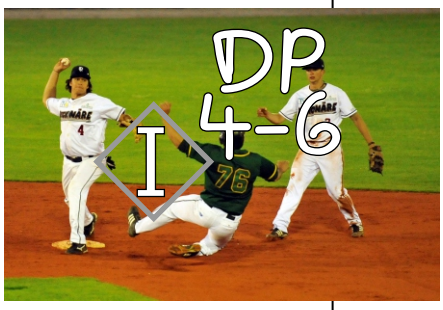
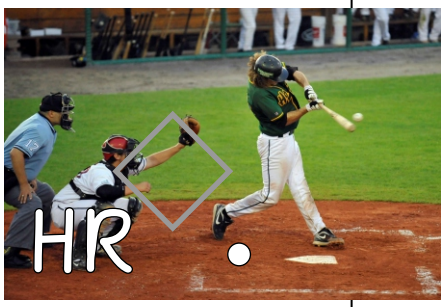
SCORING

Das offizielle Übungsbuch des Deutschen Baseball und Softball Verbands e.V.





Übungsbuch

Sven Müncheberg

Sven Müncheberg

SCORING

Das offizielle Übungsbuch des
Deutschen Baseball und Softball Verbands e.V. (DBV)

Version 1.4, Oktober 2025

Über den Autor:

Sven Müncheberg ist seit 1997 als Scorer aktiv, besitzt seit 2000 die A-Lizenz und war als Scorer und Scoring Director bei 15 internationalen Turnieren im Einsatz. Seit 25 Jahren bildet er Scorer auf allen Lizenzstufen aus. Er war zehn Jahre lang Scorerobmann im Bayerischen Baseball und Softball Verband und ist seit 2009 als DBV Scorerobmann für die Scorerausbildung und- lizenzierung in Deutschland verantwortlich. Als Autor hat er das ursprünglich von Gerhard Gilk und Markus Schmid verfasste Scoringlehrbuch mehrfach überarbeitet, hat 2004 das Handbuch der Statistikerstellung und 2018 das Scoringübungsbuch veröffentlicht und ist seit 2007 für die deutsche Übersetzung der Scoringregeln im Regelbuch Baseball zuständig.

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT 1

1 ÜBUNGSSPIEL BASEBALL 2

1.1 AUFGABEN 2
1.2 GRAUE FELDER 2
1.3 LINE-UPS 2
1.4 SPIELVERLAUF 3

2 ÜBUNGSSPIEL SOFTBALL 8

2.1 AUFGABEN 8
2.2 GRAUE FELDER 8
2.3 LINE-UPS 8
2.4 SPIELVERLAUF 9

3 VIDEOSPIELE BASEBALL 14

3.1 AUFGABEN 14
3.2 SPIEL 1 14
3.3 SPIEL 2 16

4 VIDEOSPIELE SOFTBALL 19

4.1 AUFGABEN 19
4.2 SPIEL 1 19
4.3 SPIEL 2 21

5 AUSWERTUNG KOMPLETTES SPIEL 24

6 ÜBUNGEN EARNED RUN VERGABE 25

6.1 OHNE PITCHERWECHSEL 25
6.2 MIT PITCHERWECHSEL 29

7 ÜBUNGEN RUNZUORDNUNG 34

7.1 ÜBUNG 1 + 2 + 3 34
7.2 ÜBUNG 4 + 5 35
7.3 ÜBUNG 6 + 7 + 8 36
7.4 ÜBUNG 9 + 10 37

8 ÜBUNGEN INNINGS PITCHED 38

9 ÜBUNG IP/ER/R 40

10 ÜBUNGEN WIN/LOSS/SAVE-VERGABE 41

10.1 ÜBUNG 1 42

10.2 ÜBUNG 2 42
10.3 ÜBUNG 3 43
10.4 ÜBUNG 4 43
10.5 ÜBUNG 5 44
10.6 ÜBUNG 6 45
10.7 ÜBUNG 7 45
10.8 ÜBUNG 8 46
10.9 ÜBUNG 9 46
10.10 ÜBUNG 10 47
10.11 ÜBUNG 11 47
10.12 ÜBUNG 12 48
10.13 ÜBUNG 13 48
10.14 ÜBUNG 14 49

11 LÖSUNG ÜBUNGSSPIEL BASEBALL 50

11.1 OHNE AUSWERTUNG 50
11.2 MIT AUSWERTUNG 53
11.3 ERLÄUTERUNGEN VON BESONDEREN SITUATIONEN 56
11.4 ERLÄUTERUNGEN ZUR EARNED RUN VERGABE 57
11.5 SONSTIGES 58

12 LÖSUNG ÜBUNGSSPIEL SOFTBALL 59

12.1 OHNE AUSWERTUNG 59
12.2 MIT AUSWERTUNG 62
12.3 ERLÄUTERUNGEN VON BESONDEREN SITUATIONEN 65
12.4 ERLÄUTERUNGEN ZUR EARNED RUN VERGABE 67
12.5 SONSTIGES 67

13 LÖSUNG VIDEOSPIELE BASEBALL 68

13.1 SPIEL 1: OHNE AUSWERTUNG 68
13.2 SPIEL 2: OHNE AUSWERTUNG 71
13.3 SPIEL 1: MIT AUSWERTUNG 74
13.4 SPIEL 2: MIT AUSWERTUNG 77

14 LÖSUNG VIDEOSPIELE SOFTBALL 80

14.1 SPIEL 1: OHNE AUSWERTUNG 80
14.2 SPIEL 2: OHNE AUSWERTUNG 83
14.3 SPIEL 1: MIT AUSWERTUNG 86
14.4 SPIEL 2: MIT AUSWERTUNG 89

15 LÖSUNGEN EARNED RUN VERGABE 92

15.1 OHNE PITCHERWECHSEL 92
15.2 MIT PITCHERWECHSEL 96

16 LÖSUNGEN RUNZUORDNUNG 102

16.1 ÜBUNG 1 102

16.2 ÜBUNG 2 + 3 103
16.3 ÜBUNG 4 + 5 104
16.4 ÜBUNG 6 +7 105
16.5 ÜBUNG 8 + 9 + 10 106

17 LÖSUNGEN INNINGS PITCHED 107

18 LÖSUNG IP/ER/R 110

18.1 1. + 2. INNING....110
18.2 3. INNING....111

19 LÖSUNGEN WIN/LOSS/SAVE-VERGABE 112

19.1 ÜBUNG 1....112
19.2 ÜBUNG 2....112
19.3 ÜBUNG 3....113
19.4 ÜBUNG 4....113
19.5 ÜBUNG 5....114
19.6 ÜBUNG 6....115
19.7 ÜBUNG 7....115
19.8 ÜBUNG 8....116
19.9 ÜBUNG 9....116
19.10 ÜBUNG 10....117
19.11 ÜBUNG 11....117
19.12 ÜBUNG 12....118
19.13 ÜBUNG 13....118
19.14 ÜBUNG 14....119

20 SCORESHEET-VORLAGE ZUM ÜBEN 120

21 FORMULARE FÜR DIE DEFENSIVAUSWERTUNG 121

21.1 VORLAGE STRICHLISTE 121
21.2 VORLAGE INNINGLISTE 123

Bilder Titelseite: Mit freundlicher Genehmigung von Gregor Eisenhuth, Dirk Steffen und Iris Drobny

Schriftart: Die Scoringbeispiele verwenden die Schriftart Comic Jens (© Jens Kutilek)

Änderungen in Version 1.4

In Version 1.4 wurden auf den folgenden Seiten Änderungen und Korrekturen vorgenommen:

Titelseite, Über den Autor, Änderungen in Version 1.4, Vorwort

Kapitel 1 Übungsspiel Baseball: Wechsel DH bei der Heimmannschaft (Kapitel 1.4.5 und 1.4.7) und P/DH bei der Gastmannschaft (Kapitel 1.3, 1.4.4 und 11.3.1) geändert. Beschreibung Pickoff Bottom 4. Inning geändert (Kapitel 1.4.4). Falsche Spielzugerklärung gelöscht (Kapitel 11.3.2).

Kapitel 1.2 und 2.2: Schiedsrichterlizenznummern im Übungsspiel Baseball und Softball auf das neue Format umgestellt.

Kapitel 3 und 4: Die Hyperlinks zu den vier Videospielen wurden korrigiert.

Kapitel 4.2.3 Videospiel 1 Softball: Falsche Wechselbeschreibung gelöscht. Neue Position OP verwendet.

Kapitel 11, 12, 13 und 14: Alle Übungsspiele und Videospiele wurden auf das neue DBV Scoresheet umgestellt.

Kapitel 12 Lösung Übungsspiel Softball: Die zwei Aus beim Batting-out-of-Order im 4. Inning werden nicht als Double Play gewertet (Kapitel 12.3.2). Regelreferenzen in den Fußnoten aktualisiert (Kapitel 12.3, 12.4 und 12.5).

Kapitel 20: Scoresheet-Vorlage durch Downloadlink ersetzt.

VORWORT

In den letzten Jahren bekam ich häufig Anfragen von angehenden Scorern nach Übungsaufgaben als Ergänzung zum Lehrbuch, mit denen man sich selbstständig auf Lehrgänge vorbereiten kann. Denn nur mit viel Übung können die teilweise komplexen Regeln des Scorings komplett verstanden und beherrscht werden. Dies gilt insbesondere für die Bestimmung von Earned Runs, dem wohl schwierigsten Teil der Scoresheetauswertung.

Dieses Übungsbuch gibt jedem Scorer nun reichlich Gelegenheit seine Fähigkeiten zu testen. Es enthält sechs komplette Übungsspiele: Ein 7-Inning-Spiel Baseball und ein 7-Inning-Spiel Softball als Textbeschreibung sowie zwei Videospiele Baseball und zwei Videospiele Softball, mit denen Neulinge das Scoren eines kompletten Spiels üben können. Zusätzlich werden die Übungsspiele fertig gescort, aber ohne Auswertung zur Verfügung gestellt, so dass man sechs komplette Spiele auswerten kann, ohne erst das ganze Spiel scoren zu müssen.

Für die schwierigen Bereiche der Pitcherstatistik gibt es zahlreiche Übungen zur Earned Run Bestimmung, Runzuordnung, Innings-Pitched Bestimmung und Win/Loss/Save-Vergabe. Außerdem sind Formulare für die Defensivauswertung während des Spiels und ein leeres Scoresheet für Übungen enthalten.

Ich bedanke mich bei Sandra Müller für die Erstellung des Übungsspiels Softball, bei Markus Glaser für die Erstellung der vier Videospiele, bei Christian Posny für das Design der Titelseite und bei Legionäre TV für die Streams der Videospiele. Weiterhin danke ich Sebastian Block, Felix Dosch, Nicole Hempfling, Gesa Köhler und Thomas Sippenauer für das Korrekturlesen sowie Deutschlands besten Baseballfotografen Dirk Steffen, Gregor Eisenhuth (https://www.facebook.com/gregor.eisenhuth) und Iris Drobny (https://www.drobny.photography) für die spektakulären Fotos.

Änderungsvorschläge oder gefundene Fehler können an muencheberg@baseball-softball.de geschickt werden.

Sven Müncheberg
Oktober 2025

1 ÜBUNGSSPIEL BASEBALL

Dieses Kapitel enthält ein Übungsspiel, mit dem das Scoring und die Auswertung eines kompletten Spiels geübt werden kann. Um möglichst alle Abkürzungen üben zu können, wurde ein fiktives Spiel konstruiert, das sicherlich mehr ungewöhnliche Situationen enthält als ein „normales" Spiel.

Wichtig ist, sich die Texte gut durchzulesen, denn sie enthalten Hinweise zum korrekten Scoring, z. B. bei Ermessensentscheidungen wie Hit/Error oder Wild Pitch/Passed Ball.

1.1 AUFGABEN

1. Fülle alle grauen Felder vor Spielbeginn aus.
2. Trage die Line-Ups ein.
3. Score alle beschriebenen Aktionen und summiere R, H, E und LOB nach jedem Inning.
4. Mache die Gesamtinningsummation und komplettiere den Linescore.
5. Fülle alle Statistiken komplett aus (Offensive, Defensive, Pitcher und Catcher).
6. Überprüfe die Ergebnisse anhand der Prüfsummen.
7. Fülle alle Felder aus, die für das Verschicken des Scoresheets an den Verband notwendig sind.

1.2 GRAUE FELDER

Heim: München Marmots
Gespielt am: beliebig

Gast: Dresden Dingos
in: München

Sport: Baseball
Beginn: 13:00

Liga: 2. BL-S
Zuschauer: 150

Verband: DBV

Spiel-Nr.: 10312275-1

Schiedsrichter:
Scorer:

PU: S. Müller A-038976-UMP-BB
Dein Name und deine Lizenznummer

FU: K. Wagner A-0325739-UMP-BB

1.3 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

München

			LV	06 0133	
	Nr.	**Name**		**Pass-Nr.**	**Pos.**
1	2	Overbeck, P.		005422	4
2	26	Valdez, E.		040813	DH
3	54	Glaser, O.		012370	5
4	75	Berger, A.		030439	7
5	19	Hausmann, H.		005858	8
6	14	Meyer, B.		021849	3
7	57	Steiner, A.		042664	9
8	61	Lange, H.		016795	2
9	38	Overbeck, A.		056809	6
	49	Brix, R.		035918	1
		Reserve			
	30	Rohrer, C.		027386	
	6	Lechner, F.		065658	
	40	Jansen, A.		050500	
	1	Gordon, D.		022100	

Dresden

			LV	08 0049	
	Nr.	**Name**		**Pass-Nr.**	**Pos.**
1	89	Rose, F.		091845	9
2	22	Riemer, T.		006288	3
3	34	Bürgi, U.		086445	7
4	54	Martin, A.		054962	6
5	28	Stenzel, S.		087839	8
6	14	Krenz, T.		074622	2
7	48	Matuschka, B.		035359	4
8	39	Schmitt, C.		014515	5
9	5	Thiems, C.		006575	DH
	5	Thiems, C.		006575	1
		Reserve			
	46	Walter, K.		068598	
	1	Weber, U.		026739	

1.4 SPIELVERLAUF

1.4.1 1. INNING

DRESDEN

- Rose erhält ein Strike Out.
- Riemer schlägt einen Ground Ball zum Shortstop. Dieser wirft an das erste Base und Riemer ist aus.
- Bürgi schlägt einen Ground Ball zum Third Baseman. Dieser wirft an das erste Base und Bürgi ist aus.

MÜNCHEN

- P. Overbeck bekommt drei Strikes und ist aus.
- Valdez schlägt einen kurzen Ball zum Pitcher. Dieser wirft zum ersten Base und Valdez ist aus.
- Glaser schlägt einen Ground Ball ins Center Field und erreicht das erste Base.
- Berger schlägt einen Ground Ball zum Second Baseman, der rechtzeitig zum Shortstop an das zweite Base wirft, um das Aus zu machen.

1.4.2 2. INNING

DRESDEN

- Martin schwingt nach einem Ball weit außerhalb der Strikezone und erhält seinen dritten Strike. Der Catcher kann den Ball nicht erreichen und Martin erreicht das erste Base.
- Stenzel buntet den Ball zum Pitcher. Dieser nimmt den Ball auf und wirft sauber an das zweite Base, aber Martin ist dort schon angekommen, denn er war bereits mit dem Pitch losgelaufen. Stenzel erreicht das erste Base.
- Krenz schlägt einen langen Ball zwischen die Outfielder und erreicht das zweite Base. Martin erzielt einen Punkt und Stenzel erreicht das dritte Base.
- Matuschka schlägt einen Pop Fly, den der Second Baseman fängt.
- Schmitt erhält ein Strike Out.
- Thiems wird beim Schlagen vom Catcher behindert und darf auf das erste Base vorrücken.
- Rose schlägt einen Ground Ball ins Right Field. Stenzel und Krenz erzielen einen Punkt. Thiems erreicht das zweite Base und Rose bleibt am ersten Base stehen.
- Thiems stiehlt das dritte Base und ist safe, weil der Wurf des Catchers zu ungenau ist. Rose bleibt am ersten Base stehen.
- Riemer schlägt einen Ground Ball zum Second Baseman, der zum First Baseman wirft. Riemer ist aus.

MÜNCHEN

- Hausmann schlägt einen Ground Ball ins Right Field und kommt damit auf das erste Base.
- Meyer schlägt einen Fly Ball ins Right Field. Der Rightfielder fängt den Ball und wirft sofort an das erste Base. Hausmann kommt nicht rechtzeitig zurück und wird ausgegeben.
- Steiner wird von einem gepitchten Ball getroffen und rückt auf das erste Base vor.
- Bei einem Count von 1-1 schwingt Lange nach einem Ball in der Strikezone, verfehlt aber den Ball. Der Catcher kann den Ball nicht festhalten und Steiner erreicht das zweite Base.
- Lange schlägt den Ball zum First Baseman, der mit dem Ball auf das erste Base steigt, bevor Lange dort ankommt.

1.4.3 3. INNING

DRESDEN

- Um 13:30 beginnt es heftig zu regnen und die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel. Um 13:45 wird das Spiel fortgesetzt.
- Bürgi erhält ein Strike Out.
- Martin schlägt einen langsamen Ball Richtung drittes Base. Der Third Baseman läuft rein, nimmt den Ball auf und wirft aus dem Lauf heraus an das erste Base, doch der Wurf kommt zu spät.

- Stenzel produziert einen Ground Ball zum Shortstop. Dieser wirft an das zweite Base, wo Martin aus gemacht wird. Dann wirft der Second Baseman sofort an das erste Base und macht Stenzel aus.

MÜNCHEN

- A. Overbeck erhält einen Walk.
- A. Overbeck stiehlt das zweite Base.
- P. Overbeck schlägt einen Line Drive ins Left Field und stoppt am ersten Base. A. Overbeck erreicht das dritte Base.
- Valdez schlägt einen hohen Fly Ball, der vom Centerfielder gefangen wird. A. Overbeck wartet bis der Ball gefangen wird und läuft dann zum Home Plate. P. Overbeck bleibt am ersten Base stehen.
- Glaser schlägt einen Home Run.
- Berger bekommt ein Base on Balls.
- Hausmann ist am Schlag. Der zweite Pitch setzt vor dem Home Plate auf dem Boden auf und schießt am Catcher vorbei. Berger läuft locker zum zweiten Base.
- Hausmann schlägt zum Shortstop. Dieser schaut zum Läufer am zweiten Base, der daraufhin zum Base zurückgeht. Danach wirft der Shortstop an das erste Base, wo der Schlagmann aus ist.
- Die Defensive sagt einen Intentional Walk an, um Meyer auf das erste Base zu bringen.
- Steiner schlägt einen Fly Ball ins Right Field. Berger bleibt am zweiten Base stehen, obwohl bereits zwei Aus sind. Der Rightfielder kann den Ball aber nicht rechtzeitig erreichen und als der Ball zu Boden fällt, läuft Berger endlich los. Der Rightfielder wirft den Ball zum First Baseman, der den Ball zum Catcher weiterleitet. Der Catcher macht Berger am Home Plate aus und Steiner hat durch diese Aktion das zweite Base erreicht. Meyer ist zum dritten Base vorgerückt.

1.4.4 4. INNING

DRESDEN

- Krenz schlägt einen Ground Ball in Richtung Shortstop. Kurz vor dem Shortstop verspringt der Ball und rollt ins Center Field. Krenz ist sicher am ersten Base.
- Wechsel Dresden: Walter wird als Pinch Hitter für Matuschka eingewechselt.
- Walter bekommt drei Strikes, aber der Catcher lässt den fangbaren dritten Strike fallen. Weil das erste Base besetzt ist, gibt der Schiedsrichter Walter aus.
- Schmitt schlägt einen Fly Ball ins Center Field. Der Centerfielder läuft mit vollem Tempo nach hinten zum Homerunzaun und berührt den Ball gerade noch mit dem Handschuh, kann ihn aber nicht festhalten. Schmitt erreicht das zweite Base. Krenz, der sich zunächst nicht sicher war, ob der Ball gefangen wird, rückt bis zum dritten Base vor.
- Thiems schlägt einen harten Ground Ball die Third Base Foul Line entlang. Der Third Baseman hechtet sich nach dem Ball und stoppt ihn, kann aber nicht schnell genug aufstehen, um an das erste Base zu werfen. Schmitt und Krenz bleiben auf ihren Bases stehen.
- Rose rückt durch ein Base on Balls auf das erste Base vor und Krenz erzielt einen Punkt.
- Riemer schlägt einen Pop Fly ins Foul Territory. Der Third Baseman fängt den Ball im Laufen und fällt dann ins Dugout. Riemer ist aus und alle Läufer dürfen ein Base vorrücken, wodurch Schmitt einen Punkt erzielt.
- Bürgi steht beim Schlagen mit einem Bein außerhalb der Batter's Box und wird vom Schiedsrichter ausgegeben.

MÜNCHEN

- Wechsel Dresden: Der Pinch Hitter Walter spielt jetzt als Shortstop. Dafür wechselt Martin auf Second Base.
- Lange schlägt einen Ground Ball ins Left Field und erreicht das erste Base.
- Als A. Overbeck am Schlag ist, entdeckt der Schiedsrichter eine illegale Bewegung des Pitchers und schickt Lange an das zweite Base.
- A. Overbeck schaut sich den dritten Strike an, den der Catcher aber nicht festhalten kann. A. Overbeck läuft zum ersten Base, aber der Wurf des Catchers ist vor ihm beim First Baseman. Durch den Spielzug ist Lange zum dritten Base gelaufen.
- P. Overbeck buntet. Der Catcher will den direkt vor ihm liegenden Ball aufnehmen, lässt ihn aber wieder fallen. P. Overbeck ist safe am ersten Base. Lange bleibt am dritten Base stehen.
- Valdez erhält einen Walk und die Bases sind geladen.

- Glaser schlägt einen harten Line Drive zwischen Center Field und Right Field. Der Schlag geht zwischen den Outfieldern durch bis zum Zaun und Glaser erreicht das zweite Base. Lange und Overbeck erzielen einen Punkt. Valdez stoppt am dritten Base.
- Wechsel Dresden: Weber löst Thiems als Pitcher ab. Thiems schlägt aber weiter als DH.
- Berger schlägt einen Ground Ball ins Center Field, der Valdez nach Hause bringt. Glaser rückt zum dritten Base vor. Berger bleibt am ersten Base stehen.
- Hausmann schlägt zum Third Baseman und Glaser wird in einem Rundown-Play gefangen. Der Third Baseman wirft zum Catcher, der Glaser zurück zum dritten Base hetzt. Der Shortstop deckt das dritte Base ab und nach dem Wurf vom Catcher macht er Glaser aus. Hausmann hat inzwischen das erste Base erreicht und Berger ist zum zweiten Base gelaufen.
- Meyer schlägt einen Fly Ball zwischen Shortstop, Centerfielder und Leftfielder, der für alle unerreichbar zu Boden fällt. Meyer erreicht das erste Base, Berger erzielt einen Punkt und Hausmann rückt zum zweiten Base vor.
- Während Steiner am Schlag ist, stiehlt Hausmann das dritte Base.
- Der Pitcher wirft überraschend an das erste Base. Meyer kommt nicht schnell genug zurück und versucht, zum zweiten Base zu laufen. Der First Baseman wirft zum Shortstop, der Meyer vor dem Erreichen des Base mit dem Ball berührt. Währenddessen ist Hausmann zum Home Plate gelaufen, erreicht dieses aber erst nachdem Meyer aus gemacht wurde.

1.4.5 5. INNING

DRESDEN

- Wechsel München: Steiner wird durch Lechner ersetzt, der als Shortstop spielt. Der alte Shortstop A. Overbeck rückt dafür ins Right Field.
- Martin schlägt einen Ground Ball ins Right Field. Der Rightfielder lässt den Ball durch seine Beine rollen und Martin erreicht das zweite Base.
- Stenzel schlägt einen hohen Fly Ball ins Left Field. Der Leftfielder steht unter dem Ball, lässt ihn aber aus dem Handschuh fallen. Stenzel erreicht das erste Base und Martin rückt zum dritten Base vor.
- Vor dem nächsten Pitch wirft der Pitcher überraschend an das erste Base. Stenzel wird vom First Baseman aus gemacht.
- Krenz schlägt einen Base Hit direkt zum Centerfielder und bringt damit Martin nach Hause.
- Walter bekommt ein Base on Balls.
- Schmitt schlägt einen Fly Ball ins kurze Right Field, der vom Rightfielder aus der Luft gefangen wird.
- Weber buntet zum First Baseman. Dieser wirft zum Pitcher, der das erste Base abdeckt und Weber ist aus.

MÜNCHEN

- Lange kommt zum Schlagen und schlägt ein Double ins Left Field.
- A. Overbeck buntet den Ball die First Base Foulline entlang. Der First Baseman nimmt den Ball auf und wirft sauber zum Pitcher, der das erste Base abdeckt. Der Pitcher lässt den Ball fallen, und Overbeck ist dadurch safe. Lange rückt durch den Bunt an das dritte Base vor.
- Als P. Overbeck am Schlag ist, wirft der Pitcher den Ball vor dem Catcher auf den Boden. Der Catcher kann den Ball blocken, so dass der Ball ein paar Meter vom Home Plate entfernt liegen bleibt. Lange versucht daraufhin, einen Punkt zu erzielen. Der Catcher kann den Ball aber rechtzeitig aufheben und zum Pitcher werfen, der den hereinrutschenden Lange ausmacht. A. Overbeck ist zum zweiten Base gelaufen.
- P. Overbeck beendet seinen Schlagdurchgang mit einem Fly Ball, der vom Center Fielder gefangen wird.
- Wechsel München: Rohrer schlägt als Pinch Hitter für Valdez.
- Rohrer trifft den Ball nicht richtig, so dass der Ball ein paar Meter vor dem Home Plate liegen bleibt. Der Catcher nimmt den Ball auf und wirft Rohrer am ersten Base aus.

1.4.6 6. INNING

DRESDEN

- Wechsel München: Der Pitcher Brix wird durch Jansen ersetzt.
- Rose schlägt einen harten Ball direkt zum Pitcher, den dieser nicht festhalten kann und zum Shortstop abfälscht. Der Shortstop wirft an das erste Base, aber der schnelle Rose ist schon dort.

- Riemer schlägt einen Line Drive ins Left Field und bringt Rose damit an das zweite Base.
- Bürgi schlägt einen Ground Ball direkt zum Shortstop, der den Ball durch die Beine rollen lässt. Bürgi ist safe am ersten Base. Rose stoppt am dritten Base und Riemer erreicht das zweite Base.
- Martin schlägt einen Ground Ball zum Shortstop. Der Ball trifft Riemer, der daraufhin vom Schiedsrichter ausgegeben wird. Bürgi erreicht das zweite Base und Martin das erste Base. Rose wird ans dritte Base zurückgeschickt.
- Stenzel bekommt ein Strike Out.
- Krenz schwingt nach dem dritten Strike, aber der Catcher kann den Ball, der mitten durch die Strikezone geht, nicht festhalten. Der Catcher hebt den Ball auf und hätte genug Zeit, um Krenz am ersten Base aus zu machen. Sein Wurf ist allerdings schlecht, so dass der First Baseman das Base verlassen muss, um den Ball zu fangen. Bürgi und Martin rücken jeweils ein Base vor. Rose erzielt einen Punkt.
- Walter schlägt einen Ground Ball zum Shortstop, der mit einem sicheren Wurf an das erste Base das Aus macht.

MÜNCHEN

- Glaser schlägt einen langen Ball zwischen Centerfielder und Rightfielder und erreicht locker das zweite Base.
- Vor dem ersten Pitch zu Berger steigt der Pitcher vom Pitcher's Plate und wirft an das erste Base. Daraufhin gibt der Schiedsrichter Glaser aus, weil er das erste Base nicht berührt hat.
- Berger bekommt einen Walk.
- Der Pitcher versucht einen Pickoff, wirft aber viel zu hoch. Der Ball geht am First Baseman vorbei und Berger läuft zum zweiten Base.
- Hausmann buntet den Ball zum Pitcher, der ihn mit einem Wurf zum First Baseman ausmacht. Berger kann zum dritten Base vorrücken.
- Meyer schlägt hoch ins Left Field und der Ball wird vom Leftfielder aus der Luft gefangen.

1.4.7 7. INNING

DRESDEN

- Schmitt schlägt einen Base Hit ins Center Field.
- Schmitt läuft los, als der Pitcher seine Wurfbewegung beginnt und versucht, das zweite Base zu stehlen. Der Catcher denkt wohl schon an den Wurf und lässt den fangbaren Ball passieren. Schmitt erreicht sicher das zweite Base.
- Weber schlägt einen hohen Fly Ball tief ins Right Field, der vom Rightfielder gefangen wird. Schmitt wartet bis der Ball gefangen wird und läuft dann zum dritten Base.
- Rose erhält ein Base on Balls.
- Riemer erhält ein Base on Balls.
- Bürgi schlägt einen hohen Fly Ball über dem Infield. Der Schiedsrichter ruft „Infield Fly, Batter is out". Der Shortstop lässt den Ball aus dem Handschuh fallen. Alle Läufer bleiben auf ihren Bases stehen.
- Martin schlägt einen Pop Fly, der vom Third Baseman gefangen wird.

MÜNCHEN

- Diesmal verpasst Lechner seinen Schlagdurchgang nicht. Aber er produziert nur einen schwachen Ground Ball zum Second Baseman, der an das erste Base wirft.
- Lange schlägt einen Fly Ball ins kurze Left Field. Shortstop, Third Baseman und Leftfielder laufen zum Ball, aber der Ball fällt zwischen den Dreien zu Boden.
- A. Overbeck schlägt den Ball ins Center Field. Lange versucht, auf den Schlag zwei Bases vorzurücken. Der Centerfielder wirft direkt zum dritten Base, aber Lange rutscht rechtzeitig an das Base. Overbeck will nichts riskieren und bleibt am ersten Base stehen.
- Wechsel München: Gordon wird für A. Overbeck als Pinch Runner eingewechselt.
- Um ein Double Play zu verhindern, will Gordon das zweite Base stehlen. Er geht davon aus, dass der Catcher mit einem Läufer auf dem dritten Base nicht werfen wird. Als der Catcher zum Shortstop wirft, versucht Lange zum Home Plate zu laufen und den Siegpunkt zu erzielen. Der Shortstop ist aber darauf vorbereitet und Richtung Home Plate gelaufen. Er wirft den Ball zum Catcher zurück und Lange wird aus gemacht. Gordon ist sicher am zweiten Base.

- P. Overbeck schlägt einen Ground Ball direkt zum Third Baseman. Dieser kann den Ball erst im zweiten Versuch aufnehmen und sein Wurf an das erste Base kommt zu spät. Gordon erreicht das dritte Base.
- Wechsel München: Rohrer kommt zum zweiten Mal zum Schlagen. Damit ist er jetzt der Designated Hitter.
- Rohrer schlägt einen Ball tief ins Left Field, der bis zum Zaun rollt. Gordon erzielt den Siegpunkt und das Spiel ist beendet. P. Overbeck erreicht das dritte Base und Rohrer das zweite Base.
- Das Spiel endet um 15:30.

2 ÜBUNGSSPIEL SOFTBALL

Dieses Kapitel enthält ein Übungsspiel, mit dem das Scoring und die Auswertung eines kompletten Spiels geübt werden kann. Um möglichst alle Abkürzungen üben zu können, wurde ein fiktives Spiel konstruiert, das sicherlich mehr ungewöhnliche Situationen enthält als ein „normales" Spiel.

Wichtig ist, sich die Texte gut durchzulesen, denn sie enthalten Hinweise zum korrekten Scoring, z. B. bei Ermessensentscheidungen wie Hit/Error oder Wild Pitch/Passed Ball.

2.1 AUFGABEN

1. Fülle alle grauen Felder vor Spielbeginn aus.
2. Trage die Line-Ups ein.
3. Score alle beschriebenen Aktionen und summiere R, H, E und LOB nach jedem Inning.
4. Mache die Gesamtinningsummation und komplettiere den Linescore.
5. Fülle alle Statistiken komplett aus (Offensive, Defensive, Pitcher und Catcher).
6. Überprüfe die Ergebnisse anhand der Prüfsummen.
7. Fülle alle Felder aus, die für das Verschicken des Scoresheets an den Verband notwendig sind.

2.2 GRAUE FELDER

Heim: Ebersberg
Gespielt am: 15.07.2018

Gast: Mühlberg
in: Ebersberg

Sport: Softball
Beginn: 12:00

Liga: Bundesliga
Zuschauer: 48

Verband: DBV

Spiel-Nr.: 10340104

Schiedsrichter: PU: Weber, L. A-031444-UMP-SB FU: Eisberg, H. A-035392-UMP-SB
Scorer: Dein Name und deine Lizenznummer

2.3 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

Ebersberg

			LV	01 0007	
	Nr.	**Name**		**Pass-Nr.**	**Pos.**
1	8	K.Reber		20485	8
2	9	J. Sibak		43478	7
3	2	T. Martens		84563	4
4	20	S. Beyer		23457	3
5	99	A. Menke		93572	6
6	16	R. Olberding		32981	9
7	13	B. Becker		36452	DP
8	1	M. Schütte		34659	2
9	7	N. Deters		93593	5
	10	A. Janßen		42373	1
		Reserve			
	17	A. Oltmann		73958	
	56	L. Schwarting		74563	

Mühlberg

			LV	02 0013	
	Nr.	**Name**		**Pass-Nr.**	**Pos.**
1	11	C. Müller		20562	2
2	4	L. Eilers		75394	4
3	2	O. Gerdes		83473	1
4	5	S. Schröder		17463	DP
5	12	G. Ahlers		95728	6
6	16	T. Bruns		61226	7
7	9	P. Gerdes		83472	9
8	25	F. Harms		82285	8
9	19	V. Albers		74490	3
	27	M. Macke		23634	5
		Reserve			
	8	E. Kramer		54283	
	44	D. Schmidt		48264	
	29	F. Abel		38568	
	18	H. Behrens		66394	

2.4 SPIELVERLAUF

2.4.1 1. INNING

MÜHLBERG

- Müller schlägt einen Groundball zum Third Baseman, die den Ball sauber aufnimmt und zum ersten Base wirft. Müller ist aus.
- Eilers schlägt einen Linedrive ins Leftfield und erreicht sicher das erste Base.
- Gerdes schlägt einen harten Groundball zum First Baseman, die zum Shortstop wirft. Eilers ist aus. Der Shortstop versucht ein Double Play, doch der zu hohe Wurf geht am First Baseman vorbei. Gerdes rückt dadurch zum zweiten Base vor.
- Schröder schlägt einen Groundball direkt zum Pitcher, die den Ball sicher an das erste Base wirft. Schröder ist aus.

EBERSBERG

- Reber schlägt einen langsamen Groundball Richtung zweites Base. Der Second Baseman rennt zum Ball und wirft zum ersten Base. Reber ist knapp aus.
- Sibak schlägt einen hohen Flyball ins Rightfield. Der Rightfielder lässt den fangbaren Flyball fallen und Sibak erreicht das zweite Base.
- Martens erhält drei Strikes, aber der Catcher kann den dritten Strike nicht festhalten, und Martens läuft Richtung erstes Base los. Der Catcher wirft den Ball zur ersten Base und Martens ist aus. Durch den Wurf kann Sibak an das dritte Base vorrücken.
- Beyer versucht einen Slap Hit auf die rechte Seite, aber der Ball fliegt nicht weit genug und der First Baseman kann den Ball aus der Luft fangen.

2.4.2 2. INNING

MÜHLBERG

- Ahlers bekommt ein Base on Balls.
- Beim Count von 3-1 wird Bruns vom Pitch getroffen und bekommt das erste Base zugesprochen. Ahlers rückt dadurch auf das zweite Base vor.
- Gerdes schlägt einen Flyball ins Rightfield, den der Rightfielder aus vollem Lauf aus der Luft fangen kann. Bruns war bereits zu weit Richtung zweites Base unterwegs und schafft es nicht mehr rechtzeitig zurück, da der Rightfielder den Ball direkt an das erste Base geworfen hat und Bruns damit ausmacht. Ahlers hat dagegen alles richtig gemacht und konnte nach einem Tag-Up das dritte Base erreichen.
- Harms bekommt ein Base on Balls.
- Albers schlägt einen Linedrive, den der Shortstop aus der Luft fangen kann.

EBERSBERG

- Menke schlägt einen Groundball ins Leftfield und erreicht das erste Base.
- Olberding schlägt einen kurzen Flyball ins Rightfield, den der Rightfielder sicher fangen kann. Menke war ein Stück Richtung zweites Base gelaufen, kann aber rechtzeitig zurück zur ersten Base laufen.
- Becker schlägt einen Single ins Centerfield. Der Centerfielder will den Ball aufnehmen, aber sie greift am Ball vorbei. Menke und Becker nutzen die Chance, um jeweils noch ein Base weiterzukommen. Menke bleibt am dritten Base stehen und Becker am Zweiten.
- Schütte bekommt vier Balls und geht auf das erste Base.
- Deters wird vom Pitch getroffen und bekommt das erste Base zugesprochen. Dadurch rücken alle anderen Läuferinnen ein Base weiter. Menke erzielt einen Run.
- Wechsel Mühlberg: Schmidt wird für O. Gerdes als neuer Pitcher eingewechselt.
- Reber schlägt einen Popup direkt zum Shortstop, die den fangbaren Ball aber fallen lässt. Reber ist aus, weil der Schiedsrichter auf Infield Fly entscheidet. Alle Läuferinnen bleiben auf ihren Bases stehen.
- Sibak bekommt drei Strikes.

2.4.3 3. INNING

MÜHLBERG

- Müller schlägt einen Ball zwischen Third Baseman und Shortstop hindurch und erreicht das erste Base.
- Eilers trifft den Ball nicht richtig und schlägt einen Popup ins Foul-Territory, den der Third Baseman aus der Luft fangen kann.
- Schmidt schlägt einen Groundball ins rechte Centerfield. Schmidt kommt auf die erste Base und Müller kann auf das dritte Base vorrücken.
- Wechsel Ebersberg: Reber hat sich beim dem letzten Spielzug verletzt und blutet. Das Spiel wird für 10 Minuten unterbrochen. Oltmann wird als Replacement Player für Reber eingesetzt.
- Wechsel Mühlberg: Der Flex Player Macke schlägt jetzt selbst und zwar an Stelle des DP Schröder.
- Macke schlägt einen weiten Ball ins Außenfeld, den der Centerfielder sicher fängt. Müller hat aufgepasst und läuft nach dem Fang direkt los Richtung Homeplate. Müller erzielt einen Run. Schmidt bleibt auf dem ersten Base stehen.
- Ahlers schlägt einen Homerun. Schmidt erzielt einen Punkt.
- Bruns schlägt einen harten Groundball, den der Second Baseman zuerst nur blocken kann. Im Nachgreifen kann sie den Ball aufnehmen und zum ersten Base werfen. Bruns ist aus.

EBERSBERG

- Martens schlägt einen Groundball Richtung Firstbase. Der First Baseman lässt den Ball aus dem Handschuh fallen und Martens ist sicher am ersten Base.
- Beyer buntet den Ball Richtung drittes Base. Der Third Baseman nimmt den Ball auf und wirft ihn direkt zum Second Baseman. Martens war jedoch schon vorher am zweiten Base angekommen. Beyer ist sicher am ersten Base, hätte aber aus gemacht werden können, wäre der Spielzug am ersten Base gemacht worden.
- Menke bekommt vier Balls. Martens und Beyer rücken jeweils ein Base vor.
- Olberding schlägt einen Groundball zum Second Baseman. Die reagiert schnell und wirft den Ball zum Shortstop. Die tritt rechtzeitig auf das zweite Base und leitet den Ball zum First Baseman weiter. Menke und Olberding sind aus. Beyer hat das dritte Base erreicht und Martens erzielt einen Run.
- Becker wird vom Pitch getroffen und darf auf das erste Base.
- Schütte schlägt einen Flyball ins Centerfield, der gefangen wird.

2.4.4 4. INNING

MÜHLBERG

- Wechsel Ebersberg: Die Blutung bei Reber wurde gestoppt und sie nimmt wieder ihre Position im Centerfield ein.
- P. Gerdes schlägt einen Groundball zum Shortstop, die den Ball aufnimmt und zur ersten Base wirft. P. Gerdes ist aus.
- Harms macht einen überraschenden Bunt. Die Defensive hat keine Chance und Harms erreicht sicher das erste Base.
- Albers will die Unsicherheit der Defense ausnutzen und buntet ebenfalls. Diesmal hat die Defensive besser aufgepasst. Der Pitcher kann den Ball aufnehmen und rechtzeitig zum ersten Base werfen, das vom Second Baseman abgedeckt wird. Harms erreicht das zweite Base.
- Um wieder eine Force-Situation herzustellen, entscheidet Ebersberg, Müller mit einem Intentional Walk auf das erste Base zu lassen.
- Wechsel Mühlberg: Abel wird als Temporary Runner für Müller eingesetzt.
- Wechsel Mühlberg: Kramer schlägt für Eilers.
- Kramer schlägt einen harten Groundball direkt die Thirdbase-Line entlang. Der Third Baseman kann den Ball mit einem Diving Catch stoppen und tritt auf das dritte Base.

EBERSBERG

- Wechsel Mühlberg: Kramer spielt jetzt als Second Baseman.

- Deters schlägt einen Linedrive durch die Mitte ins Centerfield und macht einen großen Bogen am ersten Base. Der Ball ist jedoch schon wieder ins Infield zurückgeworfen worden und Deters bleibt am ersten Base stehen.
- Reber schlägt einen Groundball zwischen erstes und zweites Base. Der Ball trifft die Läuferin Deters am Bein. Deters ist aus und Reber darf auf das erste Base. Der Second Baseman war dem Ball am nächsten, hätte aber auch ohne die Behinderung den Ball nicht erreicht.
- Beim nächsten Pitch macht der Pitcher eine nicht erlaubte Bewegung. Der Schiedsrichter ruft „Illegal Pitch" und schickt Reber auf das zweite Base.
- Sibak bekommt einen Walk.
- Menke schlägt einen Groundball ins Infield. Der Second Baseman nimmt den Ball auf und wirft ihn rechtzeitig zur ersten Base. Reber erreicht das dritte Base und Sibak das zweite Base.
- Vor dem nächsten Pitch macht Mühlbach einen Appeal, weil nicht Menke sondern Martens zum Schlagen dran war. Der Schiedsrichter erkundigt sich beim Scorer und dem Appeal wird stattgegeben. Das Aus von Menke bleibt erhalten. Der Schiedsrichter gibt zusätzlich Martens aus. Das Inning ist vorbei.

2.4.5 5. INNING

MÜHLBERG

- Schmidt schlägt einen kurzen Flyball hinter das erste Base und erreicht sicher das erste Base.
- Der Count ist 1-1. Mit dem nächsten Pitch läuft Schmidt zum zweiten Base. Der Wurf des Catchers kommt zu spät und Schmidt ist safe.
- Wechsel Mühlberg: Schröder macht einen Re-Entry und spielt jetzt wieder als DP. Macke spielt wieder nur defensiv als Third Baseman.
- Schröder schlägt einen Groundball zum Shortstop. Diese fieldet den Ball und schaut erst, ob Schmidt Richtung drittes Base läuft, bevor sie den Ball zur ersten Base wirft. Schröder ist aus und Schmidt bleibt auf dem zweiten Base stehen.
- Ahlers schlägt einen Linedrive ins Leftfield und erreicht sicher das erste Base. Schmidt erreicht das dritte Base und entscheidet, weiter Richtung Homeplate zu laufen. Der Leftfielder wirft den Ball zum Third Baseman, die den Ball an den Catcher weiterleitet, die Schmidt rechtzeitig mit dem Ball berühren kann. Durch den Spielzug an Home kann Ahlers locker zum zweiten Base weiterlaufen.
- Bruns schlägt ebenfalls einen Groundball zum Shortstop. Diese schaut wieder, ob Ahlers Richtung drittes Base läuft und wirft dann zum ersten Base. Der First Baseman lässt den guten Wurf aus dem Handschuh fallen. Bruns ist safe am ersten Base und Ahlers erreicht das dritte Base, als sie sieht, dass der Ball fallengelassen wurde.
- P. Gerdes erhält drei Strikes und das Inning ist beendet.

EBERSBERG

- Beyer schlägt einen Groundball direkt zum Third Baseman. Der Ball verspringt unnatürlich und sie erreicht sicher das erste Base.
- Menke schlägt einen weiten Flyball ins Left Centerfield, der bis an den Outfieldzaun rollt. Beyer kommt bis auf das dritte Base. Menke erreicht das zweite Base.
- Olberding schlägt einen Flyball ins Infield, der vom First Baseman gefangen wird.
- Becker schlägt einen Linedrive die Firstbaseline entlang, der bis an den Zaun rollt. Beyer und Menke erzielen jeweils einen Run. Becker bleibt am dritten Base stehen.
- Schütte bekommt drei Strikes. Der Catcher kann den dritten Strike jedoch nicht festhalten und der Wurf an das erste Base kommt zu spät. Becker kann durch den fallengelassenen Ball Homeplate erreichen.
- Deters bekommt ebenfalls drei Strikes und ist aus.
- Reber trifft den Ball unglücklich und der Catcher kann den Ball aus der Luft fangen.

2.4.6 6. INNING

MÜHLBERG

- Harms erhält ein Base on Balls.
- Der nächste Pitch landet vor dem Catcher am Boden, und sie kann den Ball nicht blocken. Harms kann dadurch das zweite Base erreichen.

- Mit dem nächsten Pitch läuft Harms los Richtung drittes Base. Der Catcher reagiert schnell und kann den Ball rechtzeitig zum Third Baseman werfen, die Harms mit dem Ball berührt. Harms ist aus.
- Albers schlägt einen Groundball Richtung drittes Base, der dem Third Baseman durch die Beine rollt. Albers ist safe am ersten Base.
- Müller buntet den Ball Richtung Pitcher, die den Ball rechtzeitig aufnimmt, aber schlecht wirft, so dass der Second Baseman am ersten Base den Wurf nur blocken kann. Müller ist safe am ersten Base und Albers rückt auf das zweite Base vor.
- Beim nächsten Pitch löst Müller sich von der ersten Base bevor der Ball die Hand des Pitchers verlassen hat. Der Field Umpire ruft „Early steal". Müller ist aus. Albers wollte ebenfalls stehlen und wird zum zweiten Base zurückgeschickt.
- Kramer schlägt einen Flyball zwischen Left- und Centerfield, den der Leftfielder gerade noch aus der Luft fangen kann.

EBERSBERG

- Sibak schlägt einen langsamen Groundball. Der Shortstop rennt nach vorne und wirft den Ball zum ersten Base, aber zu spät. Sibak ist safe.
- Martens schlägt einen Groundball zum Shortstop. Diese schaut ans zweite Base und überlegt, dort hinzuwerfen. Dann entscheidet sie sich aber für den Wurf ans erste Base. Dr gute Wurf kommt aber zu spät und Martens ist safe. Sibak rückt dadurch auf das zweite Base vor.
- Sibak läuft mit dem Pitch los und erreicht sicher das dritte Base. Martens hat nicht aufgepasst und bleibt am ersten Base stehen.
- Beyer schlägt einen Groundball Richtung zweites Base. Der Second Baseman wirft direkt zum Shortstop, die auf das zweite Base tritt. Für ein Double Play ist es zu spät. Beyer ist safe am ersten Base und Sibak erzielt einen Run.
- Mit dem nächsten Pitch läuft Beyer los, doch der Wurf des Catchers zum Shortstop ist rechtzeitig und Beyer wird aus gemacht.
- Menke schlägt einen Groundball, der vom Second Baseman aufgenommen und zum First Baseman geworfen wird. Menke ist aus.

2.4.7 7. INNING

MÜHLBERG

- Schmidt schlägt einen Linedrive die Firstbase-Line entlang und erreicht sicher das zweite Base.
- Der Count ist 1-2. Mit dem nächsten Pitch läuft Schmidt los. Der Wurf des Catchers ist zu hoch und geht am Third Baseman vorbei. Der Leftfielder hat aufgepasst und kann den Ball stoppen. Schmidt ist sicher am dritten Base.
- Schröder erhält den dritten Strike.
- Ahlers schlägt einen Groundball ins Centerfield. Schmidt erzielt einen Run und Ahlers stoppt am ersten Base.
- Der nächste Pitch ist viel zu hoch und geht am Catcher vorbei. Ahlers kann dadurch auf das zweite Base vorrücken.
- Bruns schlägt einen Linedrive die Thirdbase-Linie entlang, der im Outfield ins Foul-Territory rollt. Ahlers erzielt einen Run und Bruns schafft es bis auf das dritte Base.
- P. Gerdes schlägt einen kurzen Flyball hinter den Third Baseman, die den Ball gerade noch so aus der Luft fangen kann.
- Der Count ist 1-1. Der Catcher kann den nächsten fangbaren Pitch nicht festhalten und der Ball rollt bis zum Backstop. Bruns nutzt die Chance und sprintet los Richtung Homeplate. Der Pitcher deckt die Homeplate ab, aber der Ball kommt zu spät. Bruns ist safe.
- Harms schlägt einen Groundball zum Shortstop, die den Ball locker aufnimmt und rechtzeitig ans erste Base werfen kann.

EBERSBERG

- Olberding schlägt einen weiten Flyball hinter den Rightfielder und erreicht sicher das zweite Base.
- Wechsel Ebersberg: Der DP wird aufgelöst und der Flex Player Janßen geht an den Schlag.

- Janßen schlägt einen Groundball zum Shortstop. Diese merkt, dass Olberding Richtung drittes Base losgelaufen ist und wirft zum Third Baseman, die Olberding mit dem Ball berühren kann. Janßen ist safe am ersten Base.
- Der Catcher lässt einen fangbaren Pitch fallen. Janßen versucht, zum zweiten Base vorzurücken, aber der Catcher hebt den Ball schnell auf und wirft zum Second Baseman. Janßen ist am zweiten Base aus.
- Schütte bekommt einen Walk.
- Deters schlägt einen Groundball Richtung erstes Base. Der First Baseman will den Lead Runner aus machen und wirft daher zum zweiten Base. Der Wurf kommt aber zu spät. Schütte ist safe am zweiten Base und Deters am ersten Base.
- Reber bekommt drei Strikes.

2.4.8 8. INNING

MÜHLBERG

- Tie-Breaker: Harms war die letzte Schlagfrau im 7. Inning und wird auf das zweite Base gestellt.
- Albers legt einen kurzen Bunt, um Harms ein Base weiterzubringen. Der Catcher nimmt den Ball rechtzeitig auf, kann ihn aber nicht richtig greifen und Albers ist safe am ersten Base. Harms ist auf das dritte Base vorgerückt.
- Beim Count von 3-2 schwingt Müller am nächsten Pitch vorbei.
- Wechsel Ebersberg: Schwarting ersetzt Janßen als Pitcher.
- Wechsel Mühlberg: Eilers macht einen Re-Entry und schlägt für Kramer.
- Eilers schlägt einen harten Groundball Richtung erstes Base. Der First Baseman feuert den Ball direkt zum Catcher, der Harms aus macht. Albers erreicht das zweite Base und Eilers stoppt am ersten Base.
- Schmidt schlägt einen einfachen Flyball ins Rightfield, den der Rightfielder sicher fängt.

EBERSBERG

- Wechsel Mühlberg: Eilers spielt Second Base.
- Tie-Breaker: Reber wird als letzte Schlagfrau des siebten Innings direkt auf das zweite Base gestellt.
- Sibak bekommt einen Walk.
- Wechsel Mühlberg: Abel pitcht für Schmidt.
- Martens schlägt einen Groundball zum Shortstop, die rechtzeitig zum Third Baseman wirft. Reber ist aus, Sibak steht auf dem zweiten Base und Martens auf dem ersten Base.
- Beyer schlägt einen harten Groundball zum Shortstop, die Sibak taggen kann. Martens erreicht das zweite Base und Beyer ist safe am ersten Base.
- Menke schlägt einen Linedrive über die Köpfe der Outfielder hinweg. Menke erreicht das dritte Base während Martens und Beyer Home Plate erreichen. Martens erzielt den Siegpunkt.
- Das Spiel endet um 15:00.

3 VIDEOSPIELE BASEBALL

Dieses Kapitel enthält zwei Übungsspiele auf Video, mit denen das Scoring und die Auswertung eines kompletten Baseballspiels geübt werden kann. Es wird empfohlen, die Spiele in der normalen Geschwindigkeit ohne Unterbrechungen laufen zu lassen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wieviel Zeit man während des Scorings und in den Inningpausen hat.

3.1 AUFGABEN

1. Fülle alle grauen Felder vor Spielbeginn aus.
2. Trage die Line-Ups ein.
3. Score alle beschriebenen Aktionen und summiere R, H, E und LOB nach jedem Inning.
4. Mache die Gesamtinningsummation und komplettiere den Linescore.
5. Kontrolliere dein Scoring mit Hilfe der Musterlösung in Kapitel 13.1 und 13.2.
6. Fülle alle Statistiken komplett aus (Offensive, Defensive, Pitcher und Catcher).
7. Überprüfe die Ergebnisse anhand der Prüfsummen.
8. Fülle alle Felder aus, die für das Verschicken des Scoresheets an den Verband notwendig sind.
9. Kontrolliere deine Auswertung mit Hilfe der Musterlösung in Kapitel 13.3 und 13.4.

3.2 SPIEL 1

Links zum Video:

https://recorder2024.fsn1.your-objectstorage.com/2019/1bl_season/2019-04-30-REG-MAT-1/2019-04-30-REG-MAT-1.mp4

https://legionaere.de/tv/tv-scoring-uebungsspiele/

Hinweis: Die Spieldauer beträgt 2 Stunden und 39 Minuten.

3.2.1 GRAUE FELDER

Heim: Buchbinder Legionäre
Gespielt am: 30.04.2019

Gast: Mannheim Tornados
in: Regensburg

Sport: Baseball Liga: 1. Bundesliga Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

Beginn: 19:08

Schiedsrichter:
PU: Tscharf, O. A-052887-UMP-BB
U1: Waider, J. A-039493-UMP-BB
U3: Pichler, A. A-074244-UMP-BB
Scorer: Dein Name und deine Lizenznummer

3.2.2 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

Liga/Turnier: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

✓ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ☐ Gastmannschaft: Mannheim Tornados

LV 06 5008 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	6	Schmidt, A.			56177	SS
2	1	Jahn, L			44521	2B
3	73	Amon, P.			00583	CF
4	4	Vance, M.			52929	DH
5	12	Harms, E.			13122	LF
6	25	von Garßen, E.			47136	C
7	40	Jimenez, M.			16646	RF
8	57	Grimes, D.			48397	1B
9	11	Sacasa, N.			44427	3B
	38	Mendelsohn, D.			52860	P
	Reserve					
	13	Arndt, J			52257	
	55	Greenfield, B.			74349	
	36	Heimler, J.			50433	
	31	Meyer, P.			46153	
	45	Muschik, J.			25665	
	26	Palacios, J.			68323	
	10	Tomek, J.			69961	
	22	Weigel, M.			40064	
	14	Weite, B.			58109	
	29	Wöhrl, M.			41389	
	39	Spezia, J.			57990	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

Liga/Turnier: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

☐ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ✓ Gastmannschaft: Mannheim Tornados

LV 07 0005 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	32	Lutz, Sascha			22690	7
2	7	Marinez, Ricky			76469	6
3	8	Nilsson, Mitch			72236	4
4	4	Kandilas, David			76478	9
5	45	Dickman, Luke			43673	5
6	31	Martin, Ilan			65733	2
7	23	Diaz, Louis			51218	DH
8	99	Wagner, Jonathan			39396	3
9	3	Höpfner, Dominik			15432	8
	33	Hillert, M.			76466	1
	Reserve					
	52	Rizzo, Gianfranco			72235	
	24	Salud, Miguel			76471	
	93	Spahn, Julius			35672	
	2	Höhlein, M.			15184	
	19	Kulinna, M			51228	
	56	El-Ayoubi, Farin			51224	
	16	Holland, Samuel			76467	
	6	Pina, C.			35672	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

3.2.3 SPIELERWECHSEL

Als Hilfestellung hier alle Spielerwechsel in chronologischer Reihenfolge:

- 4T1 (REG): #29 Wöhrl pitcht für #38 Mendelsohn
- 4B9 (MAN): #52 Rizzo pitcht für #33 Hillert
- 5T1 (REG): #10 Tomek pitcht für #29 Wöhrl
- 6B1 (MAN): #56 El-Ayoubi pitcht für #52 Rizzo
- 6B1 (MAN): #2 Höhlein ersetzt #32 Lutz und spielt Second Base
- 6B1 (MAN): #8 Nilsson wechselt ins Left Field
- 6B5 (REG): #13 Arndt schlägt als Pinch Hitter für #1 Jahn
- 6B7 (REG): #36 Heimler ersetzt #4 Vance und ist der neue DH
- 6B8 (REG): #45 Muschik schlägt als Pinch Hitter für #12 Harms
- 7T1 (REG): #13 Arndt wechselt auf Second Base
- 7T1 (REG): #45 Muschik wechselt ins Left Field
- 7T3 (MAN): #19 Kulinna schlägt als Pinch Hitter für #8 Nilsson

3.2.4 NACH DEM SPIEL

Spielende: 21:47

Zuschauer: 193

3.3 SPIEL 2

Links zum Video:

https://recorder2024.fsn1.your-objectstorage.com/2018/1bl_season/2018-04-08-REG-MAT-2/2018-04-08-REG-MAT-2.mp4

https://legionaere.de/tv/tv-scoring-uebungsspiele/

Hinweis: Die Spieldauer beträgt 2 Stunden und 5 Minuten.

3.3.1 GRAUE FELDER

Heim: Buchbinder Legionäre	Gast: Mannheim Tornados
Gespielt am: 08.04.2018	in: Regensburg

Sport: Baseball	Liga: 1. Bundesliga Süd	Verband: DBV	Spiel-Nr.: 10120201

Beginn: 14:10

Schiedsrichter:	PU: Waider, J.	A-039493-UMP-BB
	U1: Morrison, N.	A-025093-UMP-BB
	U3: Hempfling, S.	A-014027-UMP-BB
	Scorer: Dein Name und deine Lizenznummer	

3.3.2 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

Liga/Turnier: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

✓ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ☐ Gastmannschaft: Mannheim Tornados

LV 06 5008 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	1	Jahn, L.			44521	2B
2	4	Vance, Matt			52929	3B
3	12	Harms, E.			13122	CF
4	35	Stephan, Mitch			36420	1B
5	57	Grimes, D			48397	LF
6	22	Weigl, M.			40064	DH
7	26	Palacios, Jose			68323	RF
8	36	Heimler, J.			50433	C
9	6	Schmidt, A.			56177	SS
	55	Greenfield, B.			74349	P
	Reserve					
	40	Jimenez, M.			16646	
	11	Sacasa, N.			44427	
	30	Rimmel, N.			52384	
	25	von Garßen, E.			47136	
	19	Jung, J.			016882	
	18	Dinski, D.			53466	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

Liga/Turnier: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

☐ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ✓ Gastmannschaft: Mannheim Tornados

LV 07 0005 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	3	Höpfner, D.			15432	CF
2	27	Romberg, D.			74361	3B
3	33	Del Muro, O.			65411	RF
4	4	Escarra, F.			72231	C
5	23	Diaz, L.			51218	1B
6	17	Schmich, R.			32657	LF
7	2	Höhlein, M.			15184	DH
8	7	Santa Cruz, L.			31561	2B
9	68	Riestra, F.			70001	SS
	28	Hornung, B.			74359	P
	Reserve					
	14	Bendlin, M.			53203	
	95	Strzalka, A.			74360	
	1	Zhaltov, P.			62810	
	32	Rizzo, G.			72235	
	12	Johanson, B.			71086	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

3.3.3 HINWEIS ZUM SPIEL

Beim Rundown im Bottom 7. Inning haben die Schiedsrichter auf Balk entschieden (im Video bei 1:51:35). Deshalb rückt der Läufer vom ersten auf das zweite Base vor und ist nicht aus.

3.3.4 SPIELERWECHSEL

Als Hilfestellung hier alle Spielerwechsel in chronologischer Reihenfolge:

- 7T1 (REG): #18 Dinski ersetzt #57 Grimes und spielt Left Field
- 7B1 (MAN): #95 Strzalka pitcht für #28 Hornung
- 7B1 (REG): #40 Jimenez ersetzt #22 Weigl und ist der neue DH
- 9T1 (REG): #30 Rimmel pitcht für #55 Greenfield

3.3.5 NACH DEM SPIEL

Spielende: 16:15

Zuschauer: 612

4 VIDEOSPIELE SOFTBALL

Dieses Kapitel enthält zwei Übungsspiele auf Video, mit denen das Scoring und die Auswertung eines kompletten Softballspiels geübt werden kann. Es wird empfohlen, die Spiele in der normalen Geschwindigkeit ohne Unterbrechungen laufen zu lassen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wieviel Zeit man während des Scorings und in den Inningpausen hat.

4.1 AUFGABEN

1. Fülle alle grauen Felder vor Spielbeginn aus.
2. Trage die Line-Ups ein.
3. Score alle beschriebenen Aktionen und summiere R, H, E und LOB nach jedem Inning.
4. Mache die Gesamtinningsummation und komplettiere den Linescore.
5. Kontrolliere dein Scoring mit Hilfe der Musterlösung in Kapitel 14.1 und 14.2.
6. Fülle alle Statistiken komplett aus (Offensive, Defensive, Pitcher und Catcher).
7. Überprüfe die Ergebnisse anhand der Prüfsummen.
8. Fülle alle Felder aus, die für das Verschicken des Scoresheets an den Verband notwendig sind.
9. Kontrolliere deine Auswertung mit Hilfe der Musterlösung in Kapitel 14.3 und 14.4.

4.2 SPIEL 1

Links zum Video:

https://recorder2024.fsn1.your-objectstorage.com/2019/1bl_sb_season/2019-08-04-REG-FRE-1/2019-08-04-REG-FRE-1.mp4

https://legionaere.de/tv/tv-scoring-uebungsspiele/

Hinweis: Die Spieldauer beträgt 1 Stunde und 33 Minuten.

4.2.1 GRAUE FELDER

Heim: Buchbinder Legionäre
Gespielt am: 04.08.2019

Gast: Freising Grizzlies
in: Regensburg

Sport: Softball | Liga: Bundesliga Süd | Verband: DBV | Spiel-Nr.: 10420801

Beginn: 12:56

Schiedsrichter:
PU: Klewers, M. A-018425-UMP-SB
FU: Wagner, T. A-052897-UMP-SB
Scorer: Dein Name und deine Lizenznummer

4.2.2 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

Liga/Turnier: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

✓ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ☐ Gastmannschaft: Freising Grizzlies

LV 06 5008 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	33	Kerscher, N.			62881	2
2	11	Stepniak, A.			58458	6
3	6	Ullmann, L.			57883	1
4	8	Triflinger, J.			47339	DP
5	21	Hagengruber, M.			43402	5
6	2	Waindinger,L.			39495	7
7	1	Thumann, K.			49987	8
8	24	Prester, E.			66659	3
9	99	Swierstra, A.			52810	9
	16	Korbely, S.			55486	4
	Reserve					

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

Liga/Turnier: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

☐ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ✓ Gastmannschaft: Freising Grizzlies

LV 06 3001 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	35	Sandner, M.			50347	1
2	18	Dietrich, Ch.			06661	7
3	13	Biswas, L.			43809	6
4	23	Brosch, F.			47983	8
5	46	Honstetter, N.			46807	DP
6	47	Soloman, L.			52209	4
7	6	Steffen, Ch.			46817	5
8	9	Groß, Ch.			44126	2
9	42	Biswas, T.			43808	3
	29	Wojak, N.			42686	9
	Reserve					

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

4.2.3 SPIELERWECHSEL

Als Hilfestellung hier alle Spielerwechsel in chronologischer Reihenfolge:

- 1T6 (REG): #11 Stepniak wechselt auf Pitcher, #2 Waindinger wechselt auf Shortstop, #6 Ullmann wechselt ins Left Field
- 2T1 (REG): #6 Ullmann wechselt auf Pitcher, #11 Stepniak wechselt auf Shortstop, #2 Waindinger wechselt ins Left Field
- 4T7 (REG): #11 Stepniak wechselt auf Pitcher, #2 Waindinger wechselt auf Shortstop, #6 Ullmann wechselt ins Left Field
- 5T1 (REG): #8 Triflinger wechselt auf Pitcher, #16 Korbely verlässt das Spiel, #99 Swierstra wechselt auf Second Base, #11 Stepniak wechselt auf Shortstop, #2 Waindinger wechselt ins Left Field, #6 Ullmann wechselt ins Right Field
- 5B1 (FRE): #46 Honstetter wechselt auf First Base, #42 T. Biswas wechselt auf OP

4.2.4 NACH DEM SPIEL

Spielende: 14:29

Zuschauer: 39

4.3 SPIEL 2

Links zum Video:

https://recorder2024.fsn1.your-objectstorage.com/2018/1bl_sb_season/2018-05-27-SB-REG-KAA-1/2018-05-27-REG-KAA-1.mp4

https://legionaere.de/tv/tv-scoring-uebungsspiele/

Hinweis: Die Spieldauer beträgt 2 Stunden und 33 Minuten.

4.3.1 GRAUE FELDER

Heim: Buchbinder Legionäre		Gast: Karlsruhe Cougars	
Gespielt am: 27.05.2018		in: Regensburg	
Sport: Softball	Liga: Bundesliga Süd	Verband: DBV	Spiel-Nr.: 10420701
Beginn: 12:57			
Schiedsrichter:	PU: Wetzl, M.	A-062369-UMP-SB	
	FU: Döhling, L.	B-006882-UMP-SB	
	Scorer: Dein Name und deine Lizenznummer		

4.3.2 LINE-UPS

Die Line-Ups der beiden Mannschaften lauten wie folgt:

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

Liga/Turnier: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

✓ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ☐ Gastmannschaft: Karlsruhe Cougars

LV 06 5008 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	33	Kerscher, N			62881	2
2	1	Thumann, K.			49987	6
3	11	Stepniak, A.-K.			58438	5
4	8	Triflinger, J.			47339	3
5	6	Ullmann, L.-M.			57883	1
6	27	Pflanzelt, K.			51771	8
7	24	Prester, E.			66659	9
8	21	Hagengruber, M.			43402	7
9	56	Menzke, P.			43406	4
	Reserve					
	29	Meyer, M.			51419	
	77	Zimmermann, A.			84324	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

LINE-UP-CARD

DEUTSCHER BASEBALL- UND SOFTBALL VERBAND e.V.

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

Liga/Turnier: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

☐ Heimmannschaft: Buchbinder Legion. ✓ Gastmannschaft: Karlsruhe Cougars

LV 07 0130 Ver.-Nr.

	No.	Name, Vorname	Spr.	Ausl.	Spielerpass-Nr.	Pos.
1	27	Seso, M.			62879	4
2	20	Heins, V.			32468	3
3	28	Kälblein, L.S.			48989	1
4	19	Jungmann, S.			63930	DP
5	77	Ziegler, R.			05292	8
6	29	Mößner, L.			25137	6
7	12	Thiemecke, M.			44211	5
8	10	Kunkel, G.			42574	2
9	21	Spel, C.			61108	9
	16	Seitz, Ch.			55656	7
	Reserve					
	6	Reibenspies, D.			53727	

Der Manager/Coach ist dafür verantwortlich, dass bei Übergabe der Line-up alle Daten entsprechend ausgefüllt sind!

Name Manager/Coach: _____ Unterschrift: _____

4.3.3 HINWEISE ZUM SPIEL

- Ullmann wird im Bottom 3. Inning wegen eines unerlaubten Schlags aus gegeben, weil sie mit einem Fuß außerhalb der Batter's Box steht (im Video bei 1:02:15).
- Nach dem zweiten Aus im Top 4. Inning wird für die Catcherin Kunkel ein Temporary Runner eingewechselt. Dies wird nicht als Auswechslung notiert (im Video bei 1:11:11).

4.3.4 SPIELERWECHSEL

Als Hilfestellung hier alle Spielerwechsel in chronologischer Reihenfolge:

- 4T7 (REG): #11 Stepniak wechselt auf Pitcher, #6 Ullmann wechselt ins Left Field, #21 Hagengruber wechselt auf Third Base
- 5T1 (REG): #29 Meyer ersetzt #8 Triflinger und spielt Right Field, #24 Prester wechselt auf First Base. ACHTUNG: Der Wechsel passiert zu Beginn des Innings und nicht erst nach dem ersten Aus.
- 7T2 (KAR): #6 Reibenspies schlägt als Pinch Hitter für #29 Mößner.
- 7B1 (KAR): #29 Mößner ersetzt #6 Reibenspies und spielt Shortstop (Re-Entry).
- 7B2 (REG): #8 Triflinger schlägt als Pinch Hitter für #29 Meyer (Re-Entry).
- 8T1 (REG): #8 Triflinger wechselt auf First Base, #24 Prester wechselt ins Right Field.

4.3.5 NACH DEM SPIEL

Spielende: 15:30

Zuschauer: 50

5 AUSWERTUNG KOMPLETTES SPIEL

Das Auswerten eines kompletten Spiels, ohne dies erst scoren zu müssen, kann mit den Übungsspielen Baseball und Softball und den Videospielen Baseball und Softball geübt werden, die fertig gescort in den Kapiteln 11.1, 12.1, 13.1, 13.2, 14.1 und 14.2 zu finden sind.

6 ÜBUNGEN EARNED RUN VERGABE

6.1 OHNE PITCHERWECHSEL

Dieses Kapitel enthält Übungen zur Earned Run Bestimmung ohne Pitcherwechsel. Anfänger sollten zunächst mit diesen Beispielen beginnen und besonders auf den Zeitpunkt der dritten defensiven Möglichkeit und das Vorrücken von Läufern durch Errors und Passed Balls achten.

Für die sichere Bestimmung der Earned Runs sollte immer das fiktive Spiel gescort werden. Eine Anleitung dazu findet man in Kapitel 9.5.8 des Scoring Lehrbuchs.

6.1.1 ÜBUNG 1 + 2

Real	Fiktiv
SB2 e9 X4 1B	
I K	
6-E4 X5 BB	
X5 PB6•FC	
• 1B	
II F8	
III K	

Real	Fiktiv
5-4 I E5	
WP4 X3 PK e1 FC	
(e1) (WP4) X4 BB	
HR ••	
X6 E3* 1B	
2B •	
III K	

Kommentare *E3: fallengelassener Foul Fly Ball

Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 1: ____ R, ____ ER

6.1.2 ÜBUNG 3 + 4

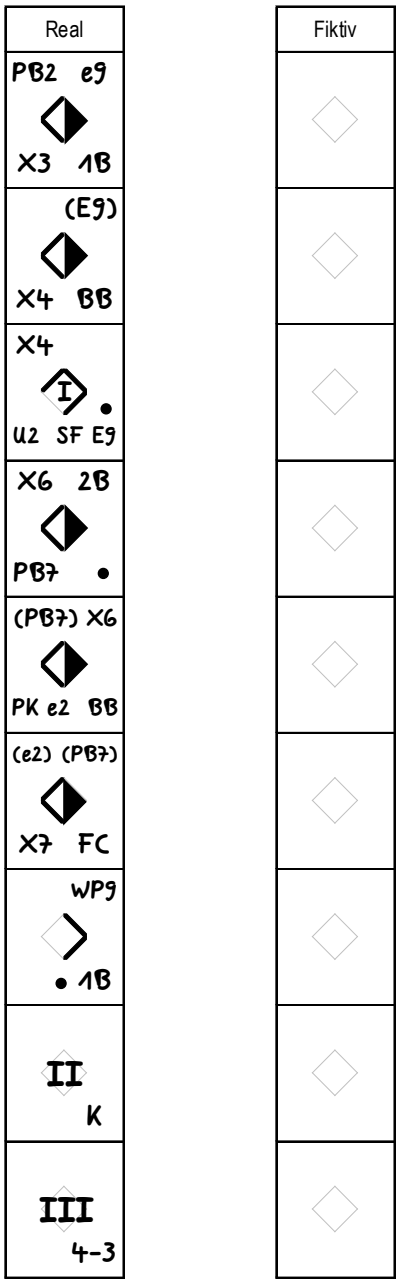
Real	Fiktiv
(E7) SB2 X3 BB	
X4 X3 SB5 E7	
(PB5) SB5 X6 • 1B	
I F9	
K PB	
II • SF8	
III U3	

Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Real	Fiktiv
e2 SB2 X3 BB	
I K	
X5 WP6 E4 •	
II K	
(WP6) X6 1B	
2B •	
III F3	

Pitcher 1: ____ R, ____ ER

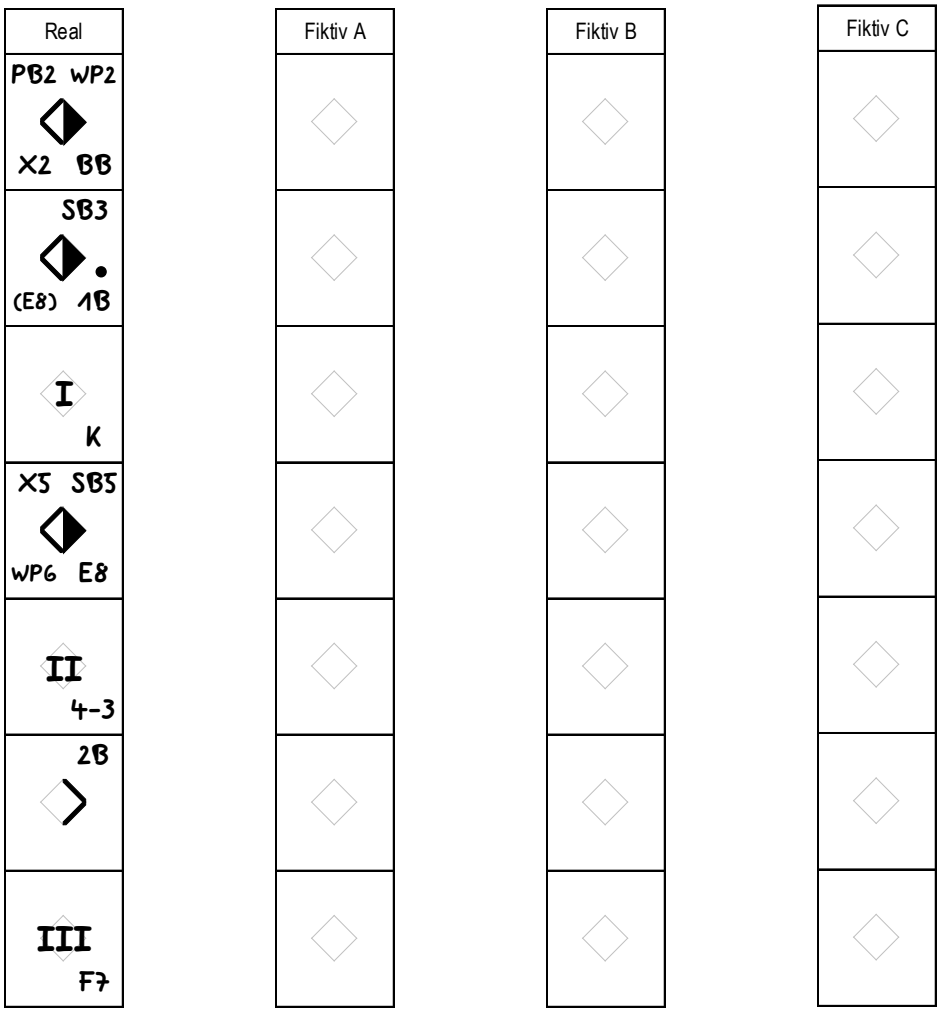
6.1.3 ÜBUNG 5



Pitcher 1: ____ R, ____ ER

6.1.4 ÜBUNG 6

Achtung: Bei dieser Übung gibt es mehrere Möglichkeiten für das Vorrücken von Läufern im fiktiven Spiel, abhängig von der Bewertung des 1-Base-Hits (Läufer kann ein oder zwei Bases vorrücken) und des Errors im Centerfield (Würde ein Läufer bei einem gefangenen Ball vorrücken?). Dadurch kann man zu unterschiedlichen Ergebnissen bei den Earned Runs kommen.



Pitcher 1 (Variante A): ____ R, ____ ER

Pitcher 1 (Variante B): ____ R, ____ ER

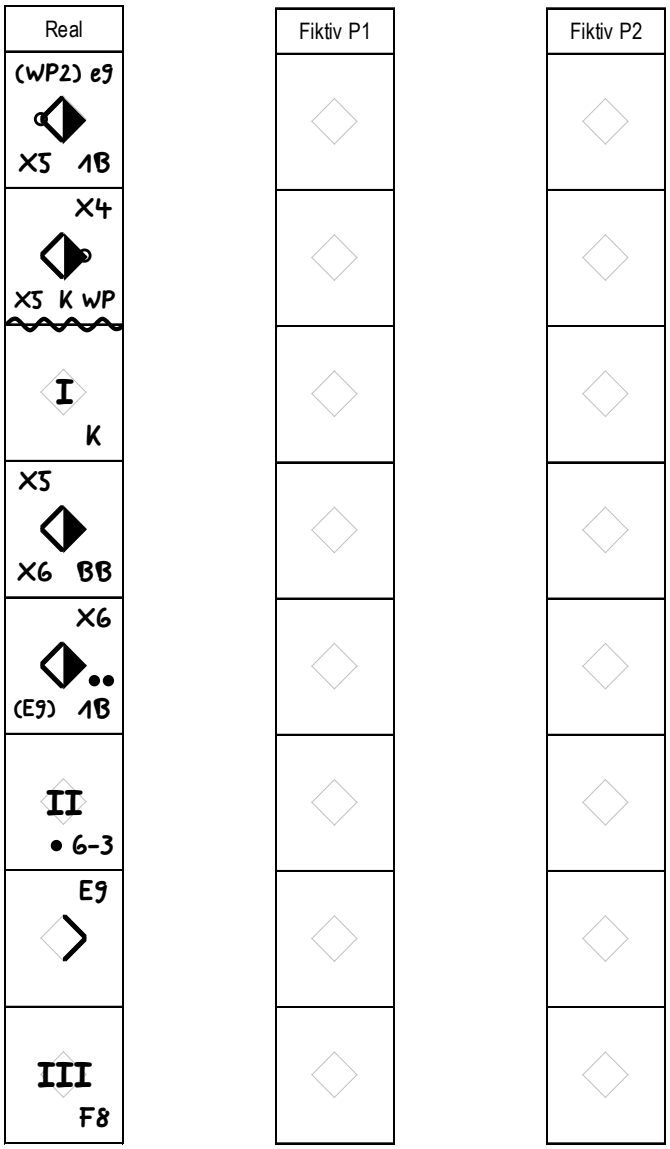
Pitcher 1 (Variante C): ____ R, ____ ER

6.2 MIT PITCHERWECHSEL

Dieses Kapitel enthält Übungen zur Earned Run Bestimmung mit einem oder mehreren Pitcherwechseln. Für die sichere Bestimmung der Earned Runs sollte für jeden einzelnen Pitcher ein separates fiktives Spiel gescort werden. Dabei beginnt man immer mit der aktuellen Anzahl von Aus und leeren Bases.

Eventuell muss auch auf Runübertragungen geachtet werden.

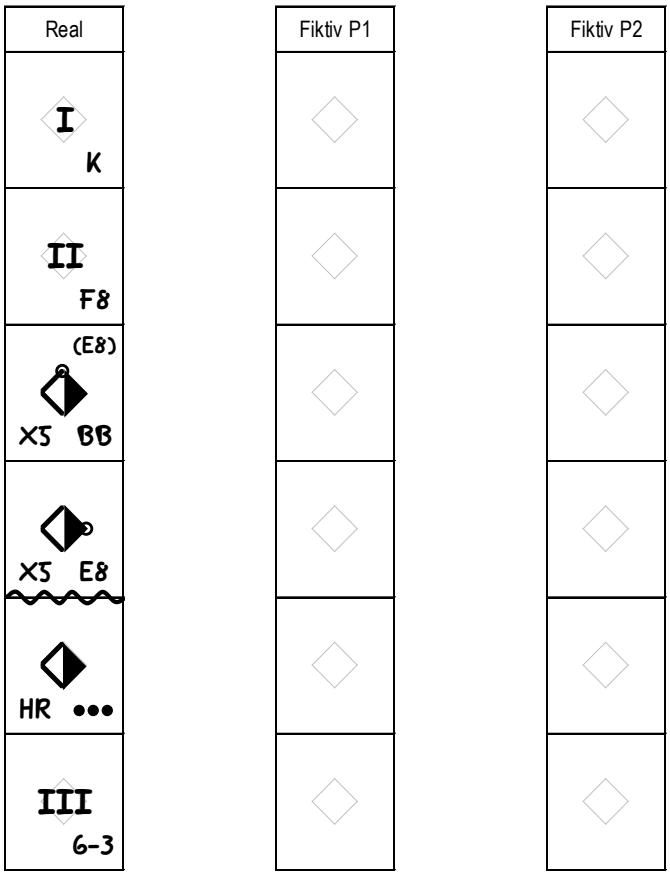
6.2.1 ÜBUNG 1



Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ R, ____ ER

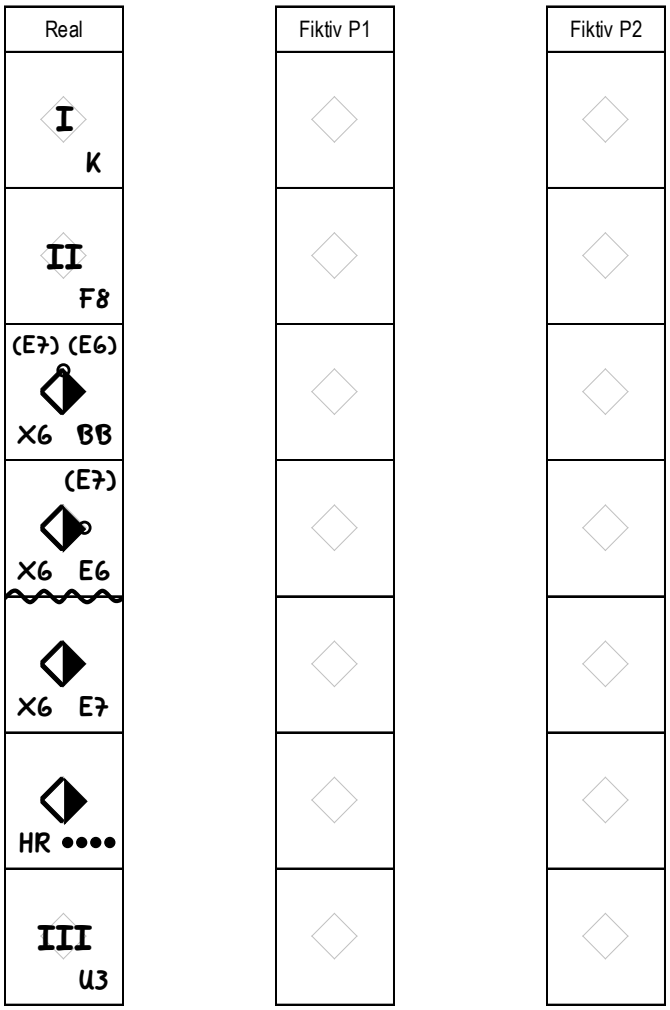
6.2.2 Übung 2



Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ R, ____ ER

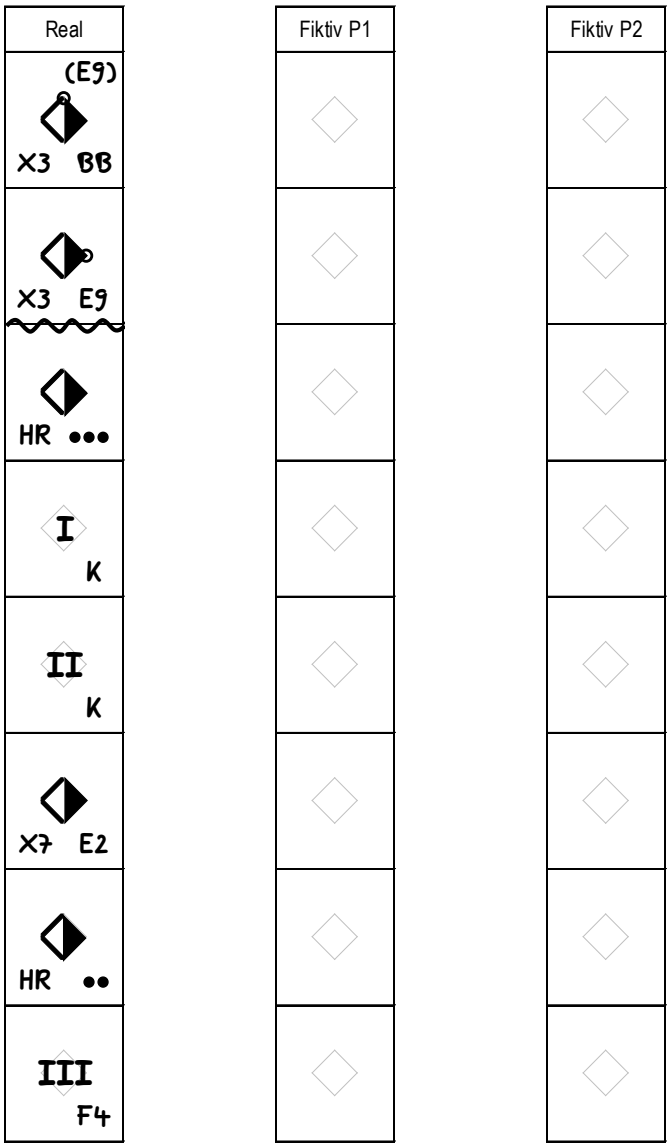
6.2.3 ÜBUNG 3



Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ R, ____ ER

6.2.4 ÜBUNG 4



Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ R, ____ ER

6.2.5 ÜBUNG 5

Real	Fiktiv P1	Fiktiv P2	Fiktiv P3	Fiktiv P4
BK4 E6 X4 BB				
(BK4) X4 FC				
I K				
(E9) SB5 II 1-2 1B				
X7 (E9) X8 BB				
X8 X7 PB9 E9				
(PB9) X8 FC				
(PB9) • HP				
III F9				

Pitcher 1: ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ R, ____ ER

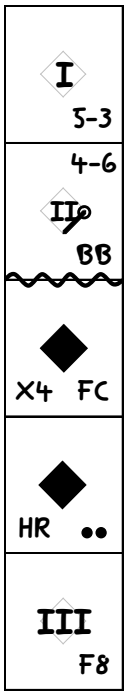
Pitcher 3: ____ R, ____ ER

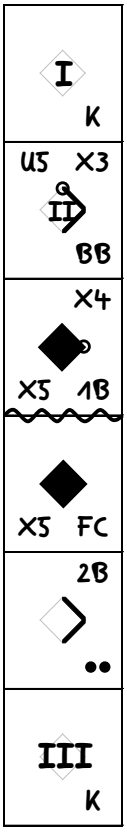
Pitcher 4: ____ R, ____ ER

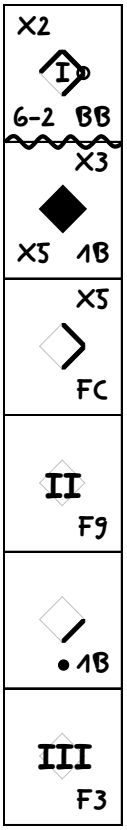
7 ÜBUNGEN RUNZUORDNUNG

Dieses Kapitel enthält Übungen zur korrekten Zuordnung der Runs auf Pitcher, falls in einem Inning mehr als ein Pitcher zum Einsatz kam. Im Normalfall ist immer der Pitcher für den Run verantwortlich, der den Läufer auf Base kommen ließ. In bestimmten Fällen wird aber von diesem Prinzip abgewichen und es kann eine Runübertragung von einem eingewechselten Pitcher auf einen ausgewechselten Pitcher geben. Wann es zu einer Runübertragung kommt, ist in Kapitel 9.5.7.3 des Scoring Lehrbuchs beschrieben.

7.1 ÜBUNG 1 + 2 + 3





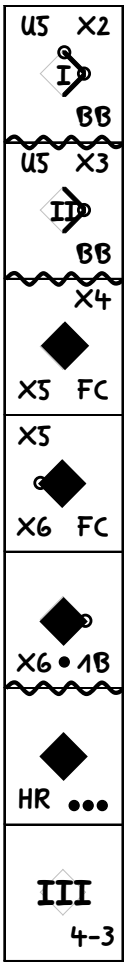


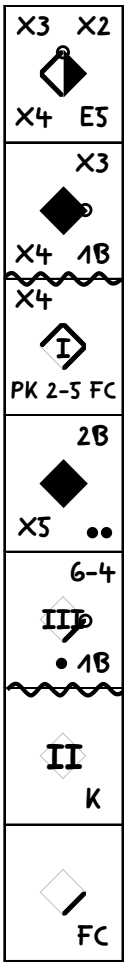
Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R

Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R

Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R

7.2 ÜBUNG 4 + 5





Pitcher 1: ____ R

Pitcher 2: ____ R

Pitcher 3: ____ R

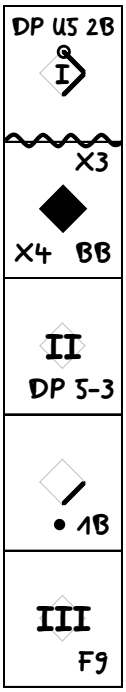
Pitcher 4: ____ R

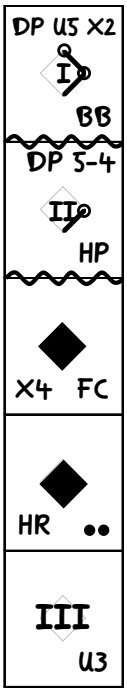
Pitcher 1: ____ R

Pitcher 2: ____ R

Pitcher 3: ____ R

7.3 ÜBUNG 6 + 7 + 8



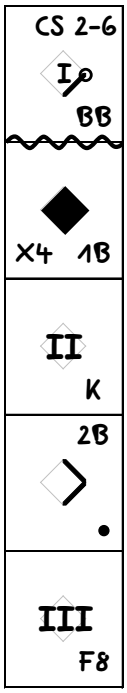


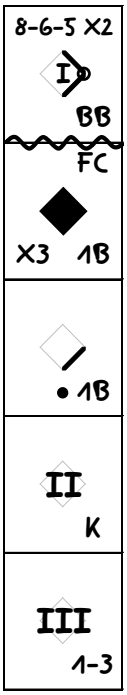
Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R

Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R
Pitcher 3: ____ R

Pitcher 1: ____ R
Pitcher 2: ____ R

7.4 ÜBUNG 9 + 10





Pitcher 1: ____ R

Pitcher 2: ____ R

Pitcher 1: ____ R

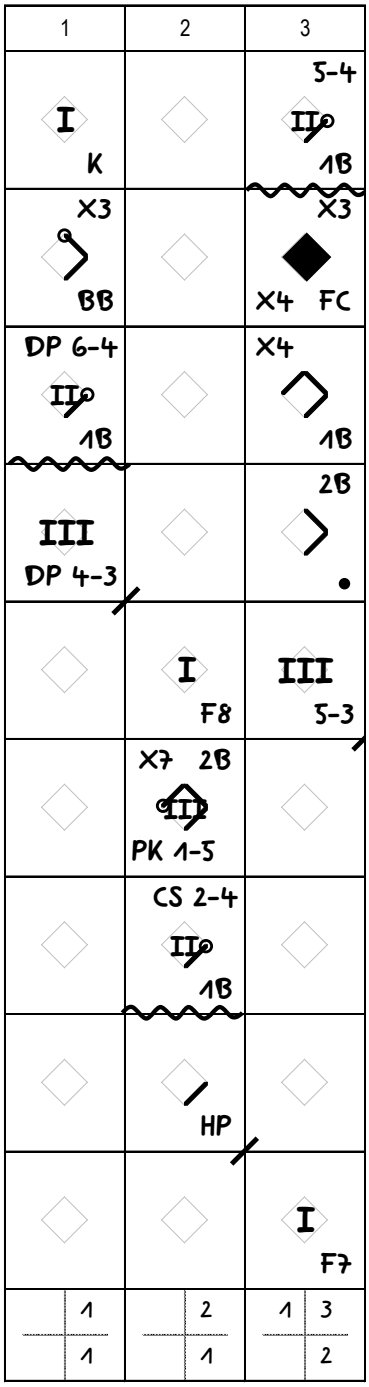
Pitcher 2: ____ R

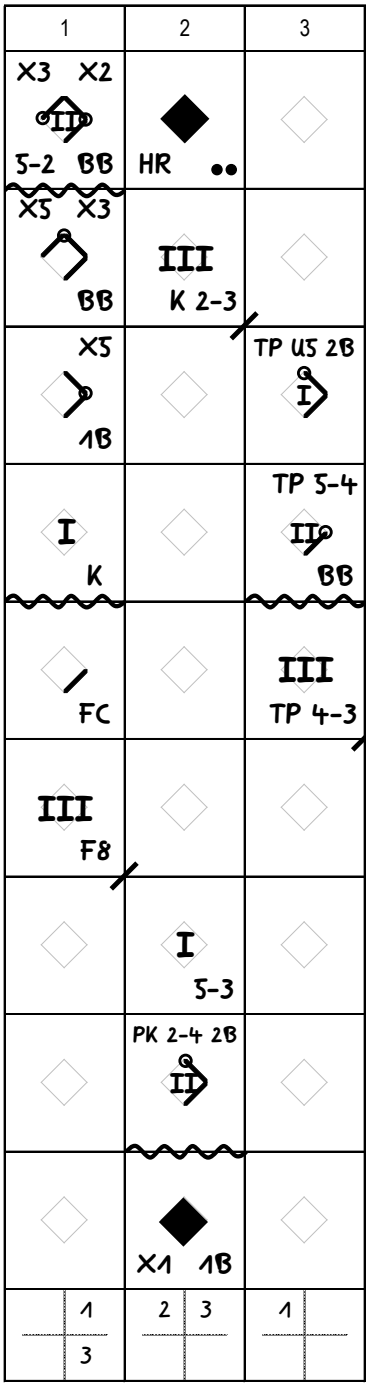
8 ÜBUNGEN INNINGS PITCHED

Dieses Kapitel enthält Übungen zur korrekten Bestimmung der Innings Pitched.

Wird während eines Innings der Pitcher gewechselt, und sind zu diesem Zeitpunkt Läufer auf den Bases, so muss genau darauf geachtet werden, ob ein Aus eines Läufers vor oder nach dem Pitcherwechsel passiert ist. Dazu sind die Kringel sehr hilfreich, die anzeigen, wo sich ein Läufer zum Zeitpunkt des Pitcherwechsels befand.

Zur Kontrolle sollte man am Ende alle IP aufsummieren. Die Summe muss 3 IP betragen.





Pitcher 1: ____ IP
Pitcher 2: ____ IP
Pitcher 3: ____ IP
Pitcher 4: ____ IP
Summe: ____IP

Pitcher 1: ____ IP
Pitcher 2: ____ IP
Pitcher 3: ____ IP
Pitcher 4: ____ IP
Pitcher 5: ____ IP
Summe: ____ IP

9 ÜBUNG IP/ER/R

Dieses Kapitel enthält eine Übung zur korrekten Bestimmung der Innings Pitched, Earned Runs und Runs.

	1	2	3	
1	E6 X4 1B	6-4 I K PB	X3 FC	
2	X4 (e9) FC	X3 X4 FC	II K	
3	I K	X4 Cl e2	HR •••	
4	WP5 e9 X6 • 1B	•• 1B	III F8	
5	II 4-3	II F8		
6	2B X7 •	III 4-3		
7	U5 SB8 III • 1B		4-6 I 1B	
8	FC		PK e1 SB9 X9 FC	
9		(PB1) PK e1 X4 HP	6-E4 X3 • 1B	
	R 4 4 H E 2 1 Lob	2 1 2 2	4 3 2 0	

Pitcher 1: ____ IP, ____ R, ____ ER

Pitcher 2: ____ IP ____ R, ____ ER

Pitcher 3: ____ IP ____ R, ____ ER

Pitcher 4: ____ IP ____ R, ____ ER

Pitcher 5: ____ IP ____ R, ____ ER

Summe: ____ IP ____ R, ____ ER

10 ÜBUNGEN WIN/LOSS/SAVE-VERGABE

Dieses Kapitel enthält Übungen zur Win/Loss/Save-Vergabe. Dabei werden verschiedene Situationen durchgespielt: Spiele, bei denen der Starting Pitcher den Win bekommt, und Spiele, bei denen ein Einwechselpitcher den Win bekommt, Spiele mit und ohne Saves, und Spiele, die erst in Extra Innings entschieden werden.

Entscheidend für die korrekte W/L/S-Vergabe ist immer die Bestimmung des Winning Runs, also des Runs, mit dem die siegreiche Mannschaft endgültig in Führung ging.

Die Regeln für die W/L/S-Vergabe sind in Kapitel 9.14 des Scoring Lehrbuchs beschrieben.

10.1 ÜBUNG 1

Wednesday, August 6, 2014 (N) at Great American Ball Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
CLE A	0	0	0	0	0	0	0	3	0	-	3	7	0
CIN N	0	3	0	2	0	0	3	0	x	-	8	10	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Cleveland Indians	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Salazar	4	5	5	5	0	5	2
Hagadone	2	1	0	0	0	3	0
Atchison	0.1	3	3	3	0	0	0
Rzepczynski	0.2	1	0	0	0	0	0
Crockett	1	0	0	0	0	1	0
Totals	8	10	8	8	0	9	2

Cincinnati Reds	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Latos	7.2	6	3	3	2	5	1
Diaz	0.1	0	0	0	0	0	0
LeCure	1	1	0	0	0	0	0
Totals	9	7	3	3	2	5	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.2 ÜBUNG 2

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Dodger Stadium

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
ANA A	0	2	1	0	0	0	0	1	0	-	4	8	2
LA N	0	3	0	0	0	1	0	0	1	-	5	7	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Anaheim Angels	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Santiago	5.1	5	4	3	3	2	1
Grilli	0.2	0	0	0	0	0	0
Salas	1	0	0	0	0	0	0
Smith	1	0	0	0	0	1	0
Jepsen	0.1	2	1	1	0	1	0
Totals	8.1	7	5	4	3	4	1

Los Angeles Dodgers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kershaw	7	7	3	3	2	7	0
Wilson	1	1	1	1	0	2	1
Jansen	1	0	0	0	0	3	0
Totals	9	8	4	4	2	12	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.3 ÜBUNG 3

Monday, August 4, 2014 (N) at Progressive Field

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
CIN N	0	0	0	0	0	0	0	1	0	-	1	8	0
CLE A	1	0	0	3	1	0	0	2	x	-	7	10	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Cincinnati Reds	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Simon	5	6	5	5	3	1	1
Contreras	3	4	2	2	0	3	1
Totals	8	10	7	7	3	4	2

Cleveland Indians	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kluber	7.1	6	1	1	2	7	0
Hagadone	0	1	0	0	0	0	0
Axford	1.2	1	0	0	1	1	0
Totals	9	8	1	1	3	8	0

Axford wird eingewechselt mit Läufern auf dem zweiten und dritten Base. Während Axford pitcht, wird kein Run erzielt.

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.4 ÜBUNG 4

	1	2	3	4	5	6	7		R	H	E
Gast	0	0	0	0	0	1	0	-	1	6	0
Heim	0	4	0	0	0	0	X	-	4	7	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Gast	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
John Danks	5.1	7	4	4	2	1	0
Surkamp	0.1	0	0	0	1	0	0
Totals	6	7	4	4	3	1	0

Heim	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Ramirez	3.1	4	0	0	1	2	0
Leone W	1.2	1	0	0	0	1	0
Wilhelmsen	2	1	1	1	0	1	1
Totals	7	6	1	1	1	4	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.5 ÜBUNG 5

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Coors Field

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		R	H	E
CHI N	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	1	1	-	6	8	1
COL N	0	2	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	-	5	14	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Chicago Cubs	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Wood	6	7	3	3	3	2	0
Wright	1	1	1	1	0	0	1
Grimm	1	1	0	0	0	1	0
Strop	1	0	0	0	1	0	0
Schlitter	1	2	0	0	1	0	0
Rondon	1	2	1	0	0	2	0
Villanueva	1	1	0	0	0	2	0
Totals	12	14	5	4	5	7	1

Colorado Rockies	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Anderson	3	1	0	0	0	2	0
Morales	3	2	1	1	0	3	1
Kahnle	0.1	0	3	3	3	1	0
Masset	0	0	0	0	1	0	0
Brothers	0.1	0	0	0	2	0	0
Belisle	1.1	0	0	0	0	1	0
Hawkins	1	1	0	0	1	0	0
Ottavino	1.1	1	1	1	2	3	0
Logan	1.2	3	1	1	0	1	1
Totals	12	8	6	6	9	11	2

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.6 ÜBUNG 6

Monday, August 4, 2014 (N) at Yankee Stadium II

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
DET A	0	0	0	0	1	0	0	0	0	-	1	6	0
NY A	0	0	2	0	0	0	0	0	x	-	2	9	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Detroit Tigers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Scherzer	7	9	2	2	3	4	0
Coke	1	0	0	0	0	1	0
Totals	8	9	2	2	3	5	0

New York Yankees	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
McCarthy	5.2	5	1	0	2	8	0
Thornton	0.1	0	0	0	0	0	0
Warren	1	1	0	0	0	0	0
Kelley	1	0	0	0	0	1	0
Robertson	1	0	0	0	0	2	0
Totals	9	6	1	0	2	11	0

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.7 ÜBUNG 7

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Busch Stadium III

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
BOS A	0	0	0	0	1	0	1	0	0	-	2	5	0
STL N	0	0	0	1	0	0	1	1	x	-	3	10	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Boston Red Sox	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
de la Rosa	6	6	1	1	3	3	0
Layne	0.2	1	1	1	1	0	0
Badenhop	0.1	0	0	0	0	1	0
Tazawa	1	3	1	1	0	1	0
Totals	8	10	3	3	4	5	0

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Lynn	7	4	2	1	1	4	0
Neshek	1	0	0	0	0	3	0
Rosenthal	1	1	0	0	0	0	0
Totals	9	5	2	1	1	7	0

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.8 ÜBUNG 8

Tuesday, August 12, 2014 (N) at PetCo Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
COL N	0	0	0	0	0	0	0	0	1	-	1	6	1
SD N	0	1	0	1	0	0	0	2	x	-	4	5	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Colorado Rockies	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Flande	6	4	2	2	2	2	0
Kahnle	1.2	1	2	0	2	1	0
Masset	0.1	0	0	0	0	0	0
Totals	8	5	4	2	4	3	0

San Diego Padres	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Despaigne	7	5	0	0	2	8	0
Quackenbush	1	0	0	0	0	0	0
Thayer	1	1	1	1	0	2	1
Totals	9	6	1	1	2	10	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.9 ÜBUNG 9

	1	2	3	4	5	6	7		R	H	E
Gast	0	2	2	2	0	0	0	-	6	8	1
Heim	2	1	1	3	0	0	X	-	7	8	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Gast	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Pitcher G1	4.2	6	7	5	2	2	2
Pitcher G2	1.1	2	0	0	2	1	0
Totals	6	8	7	5	4	3	2

Heim	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Pitcher H1	3.1	4	4	4	1	2	1
Pitcher H2	0.2	3	2	2	2	0	0
Pitcher H3	2.0	1	0	0	0	3	0
Pitcher H4	1.0	0	0	0	1	1	0
Totals	7	8	6	6	4	6	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.10 Übung 10

Wednesday, August 6, 2014 (N) at Busch Stadium III

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
BOS A	0	0	0	1	0	0	0	0	1	-	2	8	0
STL N	1	0	0	0	0	0	0	0	0	-	1	5	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Boston Red Sox	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kelly	7	3	1	1	4	2	0
Tazawa	1	0	0	0	0	1	0
Uehara	1	2	0	0	0	0	0
Totals	9	5	1	1	4	3	0

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Miller	7	4	1	1	1	4	0
Freeman	0.1	2	0	0	0	0	0
Maness	0.2	0	0	0	0	0	0
Rosenthal	1	2	1	1	1	0	0
Totals	9	8	2	2	2	4	0

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.11 Übung 11

Wednesday, August 13, 2014 (N) at Marlins Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
STL N	0	0	2	0	1	1	0	1	0	-	5	10	0
MIA N	0	0	0	0	0	0	0	0	2	-	2	5	2

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Masterson	7	3	0	0	0	3	0
Neshek	1	0	0	0	0	2	0
Siegrist	0.2	2	2	2	0	1	1
Rosenthal	0.1	0	0	0	0	1	0
Totals	9	5	2	2	0	7	1

Rosenthal wird bei leeren Bases eingewechselt.

Miami Marlins	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Eovaldi	6	8	4	2	1	4	0
Dyson	2	2	1	1	1	0	0
DeSclafani	1	0	0	0	0	1	0
Totals	9	10	5	3	2	5	0

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.12 Übung 12

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Miller Park

		1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
SF	N	0	0	0	0	0	3	0	0	0	-	3	6	0
MIL	N	0	0	2	0	1	0	1	0	x	-	4	8	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

San Francisco Giants	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Lincecum	6	7	3	3	1	8	1
Machi	2	1	1	1	1	2	1
Totals	8	8	4	4	2	10	2

Milwaukee Brewers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Nelson	7	6	3	3	1	5	1
Smith	0.1	0	0	0	1	0	0
Jeffress	0.2	0	0	0	1	1	0
Rodriguez	1	0	0	0	1	1	0
Totals	9	6	3	3	4	7	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.13 Übung 13

Friday, August 8, 2014 (D) at Wrigley Field

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		R	H	E
TB	A	0	0	1	0	0	0	1	1	0	1	-	4	9	3
CHI	N	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	-	3	8	0

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Tampa Bay Rays	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Archer	6	5	2	1	1	6	0
Peralta	1	0	0	0	0	1	0
McGee	1	1	0	0	0	2	0
Boxberger	2	2	1	1	0	3	0
Totals	10	8	3	2	1	12	0

Chicago Cubs	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Wada	6	4	2	2	1	6	1
Schlitter	0.1	0	0	0	0	0	0
Wright	0.1	0	0	0	0	0	0
Grimm	0.1	0	0	0	0	0	0
Strop	1	2	1	1	0	3	0
Villanueva	1	0	0	0	0	1	0
Rondon	1	3	1	1	0	0	0
Totals	10	9	4	4	1	10	1

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

10.14 ÜBUNG 14

18. Mai 2017 in Haar

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
HDH	0	0	0	0	5	1	0	0	0	-	6	12	2
HAA	1	5	0	4	0	0	0	0	x	-	10	9	1

Winning Run: _____ Run im _____ Inning (= ____ Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Heidenheim Heideköpfe	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Krumm	4	8	10	5	2	2	1
Seyfried	4	1	0	0	2	1	0
Totals	8	9	10	5	4	3	1

Haar Disciples	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Trisl	4.2	8	5	5	2	4	0
Dierolf	1.1	2	1	1	0	0	0
Thomas	3	2	0	0	1	3	0
Totals	9	12	6	6	3	7	0

Win: _____

Loss: _____

Save: _____

11 LÖSUNG ÜBUNGSSPIEL BASEBALL

11.1 OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Dresden Dingos

☑ Heim: München Marmots

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Dresden Dingos	0	3	0	2	1	1	0				7	12	4
München Marmots	0	0	3	4	0	0	1				8	13	5

Gespielt am: 31.05.2009 in: München

BB ☑ SB ☐ Liga: 2. BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10312275-1

Beginn: 13:00 Ende: 15:30 Dauer: 2:15 Zuschauer: 150

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 0133 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					2	Overbeck, P.	005422	4	1T1		
					26	Valdez, E.	040813	DH	1T1		
					30	Rohrer, C.	027386	PH	5B4	DH	7B5
					54	Glaser, O.	012370	5	1T1		
					75	Berger, A.	030439	7	1T1		
					19	Hausmann, H.	005858	8	1T1		
					14	Meyer, B.	021849	3	1T1		
					57	Steiner, A.	042664	9	1T1		
					6	Lechner, F.	065658	6	5T1		
					61	Lange, H.	016795	2	1T1		
					38	Overbeck, A.	056809	6	1T1	9	5T1
					1	Gordon, D.	22100	PR	7B4		
						Overbeck, A.					

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I K		X3 1B	X2 X3 E2	II F8		X2 E5			
2	II 1-3		I • SF8	X3 X4 BB	III 2-3		/ • 1B			
3	4-6 III 1B		HR ••	X4 2B II 5-2-6 ••		I AP 1-3		Zwei Aus als der Siegpunkt erzielt wurde.		
4	/ FC		X7 WP5 II 9-3-2 BB	X5 X6 • 1B		X5 PK e1 BB				
5		DP 9-3 II 1B	II 6-3	SB7 X6 FC		II SH 1-3				
6		I DP F9	X7 IBB	CS 1-3-6 III • 1B		III F7				
7		PB8 HP	FC 1B		LT		I 4-3			
8		III U3		FC BK9 X3 1B	X9 2B I 2-1		X9 CS II 2-6-2 1B			
9			X1 SB1 X2 BB	I K 2-3	FC SH 3-E1		(E5) FC X2 1B			

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Gesamt
R	1		3	4			1				8
H	1	1	3	4	1		3				13
E	1		2	1	1	1	2				4
Lob		1		1	1	1	2				9

PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter PU: Müller, S. A-038976-UMP-BB

FU: Wagner, P. A-0325739-UMP-BB

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					49	Brix, R.	035918																
					40	Jansen, A.	050500																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher	PB	SB	CS
Lange, H.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Müller — Schiedsrichter

Brown — Manager Heim

Schröder — Manager Gast

Kommentare Regenunterbrechung 13:30-13:45

Check PO=3xIP

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Dresden Dingos

☐ Heim: München Marmots

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 08 0049 Ver.-Nr.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	3	0	2	1	1	0				7	12	4
0	0	3	4	0	0	1				8	13	5

Gespielt am: 31.05.2009 in: München

BB ☑ SB ☐ Liga: 2. BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10312275-1

Beginn: 13:00 Ende: 15:30 Dauer: 2:15 Zuschauer: 150

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					89	Rose, F.	091845	9	1T1		
					11	Riemer, T.	006288	3	1T1		
					34	Bürgi, U.	086445	7	1T1		
					54	Martin, A.	054962	6	1T1	4	4B1
					28	Stenzel, S.	087839	8	1T1		
					14	Krenz, T.	074622	2	1T1		
					48	Matuschka, B.	035359	4	1T1		
					46	Walter, K.	068598	PH	4T2	6	4B1
					39	Schmitt, C.	014515	5	1T1		
					5	Thiems, C.	006575	DH	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I K	/ •• 1B		X2 / • BB		X3 X2 ◐ (E2) 1B	X2 / BB			
2	II 6-3	III 4-3 /		II • F5		OBR X3 u6 I / 1B	/ BB			
3	III 5-3 /		I K	III OBR U2 /		(E2) X4 ◜ E6	II OBR F6			
4		X5 ◐ X6 K WP	DP 6-4 II / 1B		(E7) e9 ◐ X6 1B	(E2) / 1B	III F5 /			
5		X6 ◐ X1 SH FC	III DP 4-3 /		PK 1-3 I / E7	II K				
6		2B ◐ X1 •		X8 ◐ X1 1B	X7 / • 1B	/ K E2				
7		I F4		I K	/ BB	III 6-3 /				
8		II K		X1 2B ◐ X2	II F9		X9 SB9 ◜ 1B			
9		SB2 X1 ◜ CI e2		X2 X1 ◜ 1B	III 3-1 /		I F9			

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
R		3		2	1	2	1			Gesamt 7
H		2			3	2	3			12
E		1				1				5
Lob		2		2	2	2	3			12

PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					5	Thiems, C.	006575																
					1	Weber, U.	026739																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher: Krenz, T.

PB	SB	CS

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer Schiedsrichter

Manager Heim Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

11.2 MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Dresden Dingos

☑ Heim: München Marmots

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Dresden Dingos	0	3	0	2	1	1	0				7	12	4
München Marmots	0	0	3	4	0	0	1				8	13	5

Gespielt am: 31.05.2009 in: München

BB ☑ SB ☐ Liga: 2. BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10312275-1

Beginn: 13:00 Ende: 15:30 Dauer: 2:15 Zuschauer: 150

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 0133 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
2	2		1	7	2	Overbeck, P.	005422	4	1T1		
					26	Valdez, E.	040813	DH	1T1		
					30	Rohrer, C.	027386	PH	5B4	DH	7B5
1	2			7	54	Glaser, O.	012370	5	1T1		
		1		7	75	Berger, A.	030439	7	1T1		
				7	19	Hausmann, H.	005858	8	1T1		
1	6		1	7	14	Meyer, B.	021849	3	1T1		
				4	57	Steiner, A.	042664	9	1T1		
1	2	1		3	6	Lechner, F.	065658	6	5T1		
	6	2		7	61	Lange, H.	016795	2	1T1		
(6) 2			1	4	38	Overbeck, A.	056809	6	1T1	9	5T1
					1	Gordon, D.	22100	PR	7B4		
(9)	2	1		3		Overbeck, A.					

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
1	I K		◆ X3 1B	X2 ◐ X3 E2	II F8		X2 ❯ E5				5	5	2		1				1						
2	II 1-3		I • SF8	X3 ◆ X4 BB	III 2-3		/ • 1B				3	1	1	1						1			1		
											2	2		1	1										
3	4-6 III/ 1B		◆ HR ••	X4 2B ⓘ 5-2-6 ••		I AP 1-3		Zwei Aus als der Siegpunkt erzielt wurde.			4	4	1	4	3	1		1							
4	/ FC		X7 WP5 ⓘ 9-3-2 BB	X5 ◐ X6 • 1B		X5 PK e1 ❯ BB					4	2	1	1	1					2					
5		DP 9-3 II/ 1B	II 6-3	SB7 X6 ❯ FC		II SH 1-3					4	3			1							1		1	
6		I DP F9	X7 ❯ 1BB	CS 1-3-6 III/ • 1B		III F7					4	3		1	1					1/1					1
7		PB8 ❯ HP	FC ❯ 1B		LT		I 4-3				2	1			1						1				
											1	1													
8		III U3		FC BK9 ◆ X3 1B	X9 2B ⓘ 2-1		X9 CS ⓘ 2-6-2 1B				4	4	1		3	1									1
9			X1 SB1 ◆ X2 BB	I K 2-3	FC ❯ SH 3-E1		(E5) FC ◐ X2 1B				4	2	1		1				1	1		1		1	
													1												
	R 1 H		3 3	4 4	1		1 3				Gesamt 8 13														
	E 1 Lob	1	2	1 1	1 1	1 1	1 2				4 9														

AB	BB	HP	SH	SF	I/O	Summe	PA	R	LOB	PO (Geg.)	PA	TIE
28	5	1	2	1		37	37	8	9	20	37	

PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
37	28	8	8	13	2		1	2	5/1	1	2	1	2	2

Schiedsrichter PU: Müller, S. A-038976-UMP-BB

FU: Wagner, P. A-032539-UMP-BB

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
1	1			5	49	Brix, R.	035918	27	23	6	5	8	2			5	2		1		1		
				2	40	Jansen, A.	050500	13	11	1		4				2	2						W
							Gesamt	40	34	7	5	12	2			7	4		1		1		
8	21	5	Team 1	Pitcher 7																			

Check PO=3xIP

Catcher	PB	SB	CS
Lange, H.		2	
Gesamt		2	

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare Regenunterbrechung 13:30-13:45

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Müller — Schiedsrichter

Brown — Manager Heim

Schröder — Manager Gast

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Dresden Dingos

☐ Heim: München Marmots

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen — LV 08 0049 Ver.-Nr.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Dresden Dingos	0	3	0	2	1	1	0				7	12	4
München Marmots	0	0	3	4	0	0	1				8	13	5

Gespielt am: 31.05.2009 in: München

BB ☑ SB ☐ Liga: 2. BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10312275-1

Beginn: 13:00 Ende: 15:30 Dauer: 2:15 Zuschauer: 150

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
2	1		1	6.2	89	Rose, F.	091845	9	1T1			1	I K	/ •• 1B		X2 > • BB		X3 X2 ◐ (E2) 1B	X2 > BB				5	3	1	3	2				1	2					
3	9		1	6.2	11	Riemer, T.	006288	3	1T1			2	II 6-3	III 4-3 /		II • F5		OBR X3 u6 I > 1B	/ BB				5	4		1	1					1					
	1			6.2	34	Bürgi, U.	086445	7	1T1			3	III 5-3 /		I K	III OBR U2 /		(E2) X4 ◠ E6	II OBR F6				5	5							1						
(6) 1	1			3	54	Martin, A.	054962	6	1T1	4	4B1	4		X5 ◆ X6 K WP	DP 6-4 II / 1B		(E7) e9 ◐ X6 1B	(E2) > 1B	III F5 /				5	5	2		3				1						
(4) 1				3.2																																	
	2			6.2	28	Stenzel, S.	087839	8	1T1			5		X6 ◆ X1 SH FC	III DP 4-3 /		PK 1-3 I / E7	II K					4	3	1						1			1			
5	3	1		6.2	14	Krenz, T.	074622	2	1T1			6		2B ◆ X1 •		X8 ◆ X1 1B	X7 > • 1B	/ K E2					4	4	2	2	3	1			1						
1				3	48	Matuschka, B.	035359	4	1T1			7		I F4		I K	/ BB	III 6-3 /					1	1													
1	2			3.2	46	Walter, K.	068598	PH	4T2	6	4B1												3	2							1	1					
1		1		6.2	39	Schmitt, C.	014515	5	1T1			8		II K		X1 2B ◆ X2	II F9		X9 SB9 ◠ 1B				4	4	1		2	1			1					1	
					5	Thiems, C.	006575	DH	1T1			9		SB2 X1 ◠ CI e2		X2 X1 ◠ 1B	III 3-1 /		I F9				4	3			1									1	
													R / E	H / Lob									Gesamt														
													3 / 1	2 / 2	1	2 / 2	1 / 2	1 / 2	1 / 3				7 / 5	12 / 12													
													40	34	7	6	12	2			7	4		1		2											

34 (AB) + 4 (BB) + 0 (HP) + 1 (SH) + 0 (SF) + 1 (I/O) = 40 (Summe) = 40 (PA)

7 (R) + 12 (LOB) + 21 (PO (Geg.)) = 40 (PA) + (TIE)

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
1				3.1	5	Thiems, C.	006575	21	15	7	5	7	1		1	2	4/1	1		1	1	1	
3	1	2		3.1	1	Weber, U.	026739	16	13	1		6	1				1		2				L
							Gesamt	37	28	8	5	13	2		1	2	5/1	1	2	1	1	1	
19	20	4	Team	Pitcher 6.2																			

Check PO=3xIP

Catcher	PB	SB	CS
Krenz, T.	1	2	1
non-Catcher			1
Gesamt	1	2	2

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer — Schiedsrichter

Manager Heim — Manager Gast

Kommentare

11.3 ERLÄUTERUNGEN VON BESONDEREN SITUATIONEN

11.3.1 SCORESHEET DRESDEN

- 2. Inning
  - Martin erreicht mit „K WP" das zweite Base, denn der Pitch war „weit außerhalb der Strikezone". Der Ball war also nicht vom Catcher mit normalem Aufwand fangbar.[1]
  - Obwohl Martin mit dem Pitch losgelaufen ist, erreicht er das zweite Base durch „X" und nicht mit „SB". Bei einem geschlagenen Ball wird nie ein Stolen Base vergeben. Stenzel bekommt ein „SH FC", denn er hätte am ersten Base aus gemacht werden können.
  - Thiems erhält trotz des schlechten Wurfes ein Stolen Base. Es wird kein Error für den Catcher vergeben.[2]
- 3. Inning: Base Hit für Martin. Der Third Baseman hat alles richtig gemacht, deshalb wird ein Base Hit vergeben und kein Error.
- 4. Inning
  - Base Hit für Krenz, denn ein versprungener Ball ist nicht mit normalem Aufwand spielbar.[3]
  - Schmitt bekommt ein Double, denn der Ball war nicht mit normalem Aufwand fangbar („Centerfielder läuft mit vollem Tempo nach hinten zum Homerunzaun"). Aus demselben Grund bekommt Thiems ein Single („harter Ground Ball die Third Base Foul Line entlang", „Third Baseman hechtet sich nach dem Ball").
  - Schmitt, Thiems und Rose rücken durch „X2" vor, weil nach dem Sturz des Third Basemans in das Dugout der Ball tot ist und alle Läufer ein Base vorrücken dürfen.[4]
  - Der Catcher erhält das automatische Putout für das Aus von Bürgi.[5]
  - Als Weber als neuer Pitcher ins Spiel kommt, darf Thiems, der als P und DH im Lineup steht, weiter als Designated Hitter schlagen. Gemäß der „Ohtani-Rule" wird Thiems wie zwei verschiedene Spieler behandelt - einmal als Pitcher und einmal als Designated Hitter - die unabhängig voneinander gewechselt werden können.[6]
- 5. Inning
  - Klarer Error für den Rightfielder nach dem Schlag von Martin („lässt den Ball durch seine Beine rollen").
  - Auch bei Stenzel ist die Situation eindeutig ein Error („steht unter dem Ball, lässt ihn aber aus dem Handschuh fallen").
- 6. Inning
  - Base Hit für Rose, denn ein „harter Ball direkt zum Pitcher" kann nicht mit normalem Aufwand gespielt werden.
  - Klarer Error beim Schlag von Bürgi („direkt zum Shortstop, der den Ball durch die Beine rollen lässt").
  - Base Hit für Martin, weil der Ball einen Läufer trifft.[7] Riemer ist aus mit „OBR U6".[8] Weil der Ball tot ist, kann Rose keinen Punkt erzielen.[9]
  - Krenz erreicht durch „K E2" das erste Base und nicht mit „K PB", denn der Catcher hätte mit einem guten Wurf noch das Aus machen können. Alle Läufer rücken mit „(E2)" vor, denn es waren schon zwei Aus.
- 7. Inning
  - Schmitt erhält trotz des Passed Balls ein Stolen Base, denn er war bereits mit dem Pitch losgelaufen.[10]
  - Bürgi ist aus mit „OBR F6", weil der Shortstop dem Ball am nächsten war.[11]

[1] OBR Regel 9.13 (a)
[2] OBR Regel 9.12 (d) (1)
[3] OBR Regel 9.05 (a) (3)
[4] OBR Regel 5.12 (b) (6)
[5] OBR Regel 9.09 (b) (2)
[6] OBR Regel 5.11 (b)
[7] OBR Regel 9.05 (a) (5)
[8] OBR Regel 9.09 (c) (2)
[9] OBR Regel 5.09 (b) (7)
[10] OBR Regel 9.07 (a)
[11] OBR Regel 9.09 (c) (1)

11.3.2 SCORESHEET MÜNCHEN

- 2. Inning: Steiner rückt durch einen Passed Ball zum zweiten Base vor, denn der Pitch war „in der Strikezone" und somit für den Catcher fangbar.
- 3. Inning
  - Berger rückt durch einen Wild Pitch zum zweiten Base vor. Pitches, die vor dem Home Plate den Boden berühren, sind immer Wild Pitches.[1]
  - Steiner bekommt ein Single, denn er rückt nur durch den Wurf an das zweite Base vor.
- 4. Inning
  - Lange rückt mit „FC" an das dritte Base vor und nicht mit „PB", denn die Verteidigung erzielt ein Aus.[2]
  - Kein „SH" für P. Overbeck, denn es rückt kein Läufer vor.[3] Er erreicht das erste Base mit E2.
  - „CS" für Meyer, denn er versuchte, das zweite Base zu erreichen.[4] Der Punkt von Hausmann zählt nicht mehr, denn er passiert erst nach dem dritten Aus.
- 5. Inning
  - Der neu eingewechselte Lechner versäumt seinen Schlagdurchgang. Weil niemand den Fehler bemerkt und kein Appeal gemacht wird, bekommt Lechner ein „LT".
  - „SH 3-E1" für A. Overbeck, denn der Wurf des First Baseman war gut.[5]
  - Lange ist aus mit „2-1". Es wird kein Caught Stealing vergeben, denn der Läufer rückte wegen des fallen gelassenen Pitches vor und nicht aus eigener Initiative. A. Overbeck rückt durch „FC" vor, denn die Verteidigung erzielte ein Aus.[6]
  - Rohrer kommt bei „5B4" ins Spiel, denn weil Lechner seinen Schlagdurchgang versäumt hat, ist Rohrer erst der vierte Schlagmann.
- 6. Inning
  - Der Base Hit für Glaser wird gestrichen, denn er hat das erste Base nie sicher erreicht.[7]
  - Langes Fly Ball fällt zwischen Infield und Outfield zu Boden. Solche Bälle sind nicht mit normalem Aufwand spielbar.
  - Gordon erreicht durch „FC" das zweite Base, weil gleichzeitig ein Läufer mit „CS" aus gemacht wird.[8]
  - Rohrer darf nur ein Single bekommen, denn Gordon, der den Siegpunkt erzielt, rückt nur ein Base vor.[9]

11.4 ERLÄUTERUNGEN ZUR EARNED RUN VERGABE

- DRESDEN 2. Inning: Alle drei Runs sind Earned Runs, denn sie scoren ohne Hilfe von Errors oder Passed Balls vor der dritten defensiven Möglichkeit. „K WP" ist keine defensive Möglichkeit, denn der Catcher hatte ja keine Möglichkeit zu einem Aus.[10] „CI e2" ist ebenfalls keine defensive Möglichkeit.[11] Deshalb ist erst das Aus von Riemer die dritte defensive Möglichkeit. Alle Runs wären auch ohne die Catcher's Interference erzielt worden.
- MÜNCHEN 3. Inning und DRESDEN 4. Inning: In beiden Innings gibt es weder Errors noch Passed Balls. Also sind alle Runs Earned Runs.[12]

[1] OBR Regel 9.13 (a)
[2] OBR Regel 9.12 (f) (2)
[3] OBR Regel 9.08 (a)
[4] OBR Regel 9.07 (h) (2)
[5] OBR Regel 9.10 (a) (1)
[6] OBR Regel 9.13 Kommentar
[7] OBR Regel 9.06 (d)
[8] OBR Regel 9.07 (d)
[9] OBR Regel 9.06 (f)
[10] OBR Regel 9.16 (a)
[11] OBR Regel 9.16 (a) Kommentar nach Beispiel 2
[12] OBR Regel 9.16 (a)

- MÜNCHEN 4. Inning:
  - Die Runs von Lange und Valdez passieren beide vor der dritten defensiven Möglichkeit und wären auch ohne den Error erzielt worden. Beides sind Earned Runs.[1]
  - P. Overbeck erreicht durch einen Decisive Error das erste Base und deshalb ist sein Run kein Earned Run.[2]
  - Für Bergers Run ist noch der erste Pitcher Thiems verantwortlich, denn bei seiner Auswechslung lässt er Glaser auf Base zurück. Zwar wird Glaser nach dem Pitcherwechsel aus gemacht, aber Thiems ist nach wie vor für den nächsten erzielten Run verantwortlich und deshalb bekommt er den Run von Berger angeschrieben.[3] Der Run von Berger ist allerdings ein Unearned Run, weil er erst nach der dritten defensiven Möglichkeit erzielt wird (Glasers Aus).
- DRESDEN 5. Inning: Martins Run ist ein Unearned Run. Ohne die beiden Errors wäre Martin am dritten Base stehen geblieben, denn er rückt durch den Hit an das zweite und durch den Walk an das dritte Base. Der kurze Fly Ball ins Right Field hätte vermutlich nicht zum Vorrücken ausgereicht. Trotz des Errors bei Stenzel ist erst Weber die dritte defensive Möglichkeit: Weil Stenzel nur einmal aus gemacht werden kann, wird der Pickoff im fiktiven Spiel ignoriert.
- DRESDEN 6. Inning: Der Run von Rose ist ein Unearned Run, denn er kommt durch „(E2)" nach Hause und dieser Error repräsentiert die dritte defensive Möglichkeit in diesem Inning.
- MÜNCHEN 7. Inning: Der Run von Gordon ist kein Earned Run, weil bei fehlerfreiem Feldspiel P. Overbeck das dritte Aus gewesen wäre.[4]

11.5 SONSTIGES

- Die Spieldauer beträgt 2 h 15 min, denn die 15 min Regenunterbrechung müssen abgezogen werden.[5]
- Jansen bekommt den Win, denn er pitchte im siebten Inning, als seine Mannschaft die Führung eroberte.[6]
- Weber bekommt den Loss, denn er ist für den Winning Run im siebten Inning verantwortlich, auch wenn der Run ein Unearned Run ist.[7]
- Catcherauswertung Dresden: Krenz erhält nur ein Caught Stealing, weil er am zweiten Caught Stealing nicht beteiligt war („CS 1-3-6" bei Meyer). Das zweite Caught Stealing wird als „non-Catcher" eingetragen, damit die Prüfsumme mit der gegnerischen Offensivstatistik stimmt.

[1] OBR Regel 9.16 (a)
[2] OBR Regel 9.16 (b) (3)
[3] OBR Regel 9.16 (g) Kommentar
[4] OBR Regel 9.16 (a)
[5] OBR Regel 9.02 (l)
[6] OBR Regel 9.17 (a)
[7] OBR Regel 9.17 (d)

12 LÖSUNG ÜBUNGSSPIEL SOFTBALL

12.1 OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Mühlberg

☑ Heim: Ebersberg

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 01 0007 Ver.-Nr.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	0	3	0	0	0	3	0			6	10	3
0	1	1	0	3	1	0	1			7	11	5

Gespielt am: 15.07.2018 in: Ebersberg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10340104

Beginn: 12:00 Ende: 15:00 Dauer: 02:50 Zuschauer: 48

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					8	K. Reber	20485	8	1T1		
					17	A. Oltmann	73958	8	3T4		
					8	K. Reber	20485	8	4T1		
					9	J. Sibak	43478	7	1T1		
					2	T. Martens	84563	4	1T1		
					20	S. Beyer	23457	3	1T1		
					99	A. Menke	93572	6	1T1		
					16	R. Olberding	32981	9	1T1		
					13	B. Becker	36452	DP	1T1		
					10	A. Janßen	42373	1	7B2		
					56	L. Schwarting	74563	1	8T4		
					1	M. Schütte	34659	2	1T1		
					7	N. Deters	93593	5	1T1		
					10	A. Janßen	42373	1	1T4		

	1	2	3	4	~~5~~ 4	~~6~~ 5	~~7~~ 6	~~8~~ 7	~~9~~ 8	10
1	I 4-3	II OBR F6		BK2 1B	LT	III F2		III K	6-5 TIE I	
2	FC E9	III K		BB	LT		SB4 X3 X4 1B		U6 X3 III BB	
3	II K 2-3		X5 X4 X6 E3	LT	III OBR U2		4-6 I 1B		X4 X5 FC	
4	III F3		X6 X5 SH FC	LT		X5 X7 1B	CS 2-6 II • FC		X5 FC	
5		(e8) X7 X9 1B	DP 4-6 I BB	II 4-3		2B X7	III 4-3		2B •	
6		I F9	II DP 6-3	LT		I F3		6-5 2B I	Zwei Aus als der Siegpunkt erzielt wurde.	
7		X9 e8 1B	HP	LT		3B (PB8) ••		2-4 II FC		
8		X9 BB	III F8	LT		K PB		X9 BB		
9		• HP		OBR U4 I 1B	LT	II K		FC		

	1	2	3	4	~~5~~ 4	~~6~~ 5	~~7~~ 6	~~8~~ 7	~~9~~ 8	10	Gesamt	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
R		1 2	1			2	3 3	1 2		1	1 1	7	11													
H																										
E	1 1	1 3	1 2			2	1			2	2	3	13													
Lob																										

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA

R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter PU: Weber, L. A-031444-UMP-SB

FU: Eisberg, H. A-035392-UMP-SB

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					10	A. Janßen	42373																
					56	L. Schwarting	74563																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher	PB	SB	CS
M. Schütte			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Weber — Schiedsrichter

Janßen — Manager Heim

Hoffmann — Manager Gast

Kommentare Verletzungspause in Top 3. Inning: 10 min

Wechsel Oltmann 3T4: Replacement Player für Reber

Check PO=3xIP

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Mühlberg

☐ Heim: Ebersberg

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 02 0013 Ver.-Nr.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
	0	0	3	0	0	0	3	0			6	10	3
	0	1	1	0	3	1	0	1			7	11	5

Gespielt am: 15.07.2018 in: Ebersberg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10340104

Beginn: 12:00 Ende: 15:00 Dauer: 02:50 Zuschauer: 48

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
					11	C. Müller	20562	2	1T1			1	I 5-3		X3 X4 1B	X2 1BB		OBR U3 II SH E1		I K																	
					4	L. Eilers	75394	4	1T1			2	3-6 II 1B		I F5	FC		III F7		FC																	
					8	E. Kramer	54283	PH	4T5	4	4B1																										
					4	L. Eilers	75394	PH	8T4	4	8B1																										
					2	O. Gerdes	83473	1	1T1			3	e6 FC		X5 1B		X5 SB4 II 7-5-2 1B		SB4 2B X5	III F9																	
					44	D. Schmidt	48264	1	2B6																												
					29	F. Abel	38568	1	8B3																												
					5	S. Schröder	17463	DP	1T1			4	III 1-3		II • SF8		I 6-3		I K																		
					27	A. Macke	23634	5	3T4																												
					5	S. Schröder	17463	DP	5T2																												
					12	G. Ahlers	95728	6	1T1			5		X7 X6 BB	HR ••		(E3) FC 1B		WP6 X6 1B •																		
					16	T. Bruns	61226	7	1T1			6		DP 9-3 II HP	III 4-3		6-E3		3B PB8 •																		
					9	P. Gerdes	83472	9	1T1			7		I DP F9		I 6-3	III K		II F5																		
					25	F. Harms	82285	8	1T1			8		BB		U5 X9 II 1B		CS2-5 WP9 I BB	III 6-3	X9 TIE II 3-2																	
					19	V. Albers	74490	3	1T1			9		III F6		II SH 1-4		X1 E5		X2 SH E2																	
					27	M. Macke	23634	5	1T1				R 1 H		3 3	1	2		3 3			Gesamt 6 10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
					27	M. Macke	23634	5	5T2				E 1 1 Lob	2		2	1 2	2 1		1 2		5 10															

AB	+	BB	+	HP	+	SH	+	SF	+	I/O	=	Summe	=	PA	R	+	LOB	+	PO (Geg.)	=	PA	+	TIE

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					2	O. Gerdes	83473																
					44	D. Schmidt	48264																
					29	F. Abel	38568																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Check PO=3xIP

Kommentare

Catcher	PB	SB	CS
C. Müller			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

12.2 MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Mühlberg

☑ Heim: Ebersberg

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Mühlberg	0	0	3	0	0	0	3	0			6	10	3
Ebersberg	0	1	1	0	3	1	0	1			7	11	5

Gespielt am: 15.07.2018 in: Ebersberg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10340104

Beginn: 12:00 Ende: 15:00 Dauer: 02:50 Zuschauer: 48

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 01 0007 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	~~4~~ 5	~~1~~ 6	~~2~~ 7	~~3~~ 8	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
				7.1	8	K. Reber	20485	8	1T1			1	I 4-3	II OBR F6		BK2 1B	LT	III F2		III K	6-5 TIE I	5	5			1				1						
	1			0.2	17	A. Oltmann	73958	8	3T4																											
					8	K. Reber	20485	8	4T1																											
1	1			8	9	J. Sibak	43478	7	1T1			2	FC E9	III K		BB	LT		SB4 X3 X4 1B		U6 X3 BB	5	3	1		1				1	2				1	
1	1			8	2	T. Martens	84563	4	1T1			3	II K 2-3		X5 X4 X6 E3	LT	III OBR U2		4-6 1B		X4 X5 FC	5	5	2		1				1						
2	8	1	1	8	20	S. Beyer	23457	3	1T1			4	III F3		X6 X5 SH FC	LT		X5 X7 1B	CS 2-6 II • FC		X5 FC	5	4	1	1	1							1		1
4	2	1		8	99	A. Menke	93572	6	1T1			5		(e8) X7 X9 1B	DP 4-6 I BB	II 4-3		2B X7	III 4-3		2B •	6	5	2	1	3	2				1					
1	2		1	8	16	R. Olberding	32981	9	1T1			6		I F9	II DP 6-3	LT		I F3		6-5 2B I	Zwei Aus als der Siegpunkt erzielt wurde.	4	4			1	1									
					13	B. Becker	36452	DP	1T1					X9 e8 1B	HP	LT		3B (PB8) ••		2-4 II FC		3	2	1	2	2		1				1				
2		1		7.1	10	A. Janßen	42373	1	7B2			7										1	1													
				0.2	36	L. Schwarting	74563	1	8T4																											
1	5	1		8	1	M. Schütte	34659	2	1T1			8		X9 BB	III F8	LT		K PB		X9 BB		4	2							1	2					
2	4	1		8	7	N. Deters	93593	5	1T1			9		• HP		OBR U4 I 1B	LT	II K		FC		4	3		1	1				1		1				
					10	A. Janßen	42373	1	1T1				R H E 1 1 Lob	1 2 1 3	1 1 2			2 2	3 3 1	1 2	1 2	1 1 2	Gesamt 7 11 3 13	42	34	7	5	11	3	1	5	5	2	1		1	1

AB	+	BB	+	HP	+	SH	+	SF	+	I/O	=	Summe	=	PA		R	+	LOB	+	PO (Geg.)	=	PA	+	TIE
34	+	5	+	2	+	1	+	0	+	0	=	42	=	42		7	+	13	+	23	=	42	+	1

Schiedsrichter PU: Weber, L. A-031444-UMP-SB

FU: Eisberg, H. A-035392-UMP-SB

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				7.1	10	A. Janßen	42373	37	28	6	5	10	1	1	1	3	4/1	1	3	1	2		
				0.2	36	L. Schwarting	74563	2	2														W
							Gesamt	39	30	6	5	10	1	1	1	3	4/1	1	3	1	2		
14	24	5	Team 1	Pitcher 8																			

Check PO=3xIP

Catcher	PB	SB	CS
M. Schütte	1	2	1
Gesamt	1	2	1

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Weber — Schiedsrichter

Janßen — Manager Heim

Hoffmann — Manager Gast

Kommentare Verletzungspause in Top 3. Inning: 10 min

Wechsel Oltmann 3T4: Replacement Player für Reber

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Mühlberg

☐ Heim: Ebersberg

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 02 0013 Ver.-Nr.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	0	3	0	0	0	3	0			6	10	3
0	1	1	0	3	1	0	1			7	11	5

Gespielt am: 15.07.2018 in: Ebersberg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10340104

Beginn: 12:00 Ende: 15:00 Dauer: 02:50 Zuschauer: 48

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
3	5			7.2	11	C. Müller	20562	2	1T1			1	I 5-3		X3 ◆ X4 1B	X2 › 1BB		OBR U3 II/ SH E1		I K			5	3	1		1				1	1/1		1			
2			1	3.2	4	L. Eilers	75394	4	1T1			2	3-6 II/ 1B		I F5	/ FC		III F7		/ FC			2	2			1										
3	2			4	8	E. Kramer	54283	PH	4T5	4	4B1												2	2													
					4	L. Eilers	75394	PH	8T4	4	8B1												1	1													
				1.1	2	O. Gerdes	83473	1	1T1			3	e6 › FC		X5 ◆ X5 1B		X5 SB4 II› 7-5-2 1B		SB4 2B ◆ X5	III F9			1	1													
				5.2	44	D. Schmidt	48264	1	2B6														4	4	2		3	1								2	
				0.2	29	F. Abel	38568	1	8B3																												
					5	S. Schröder	17463	DP	1T1														3	3							1						
	2			7.2	27	A. Macke	23634	5	3T4			4	III 1-3		II • SF8		I 6-3		I K				1			1									1		
					5	S. Schröder	17463	DP	5T2																												
3	5		1	7.2	12	G. Ahlers	95728	6	1T1			5		X7 X6 › BB	◆ HR ••		(E3) FC › 1B		WP6 ◆ • X6 1B				4	3	2	3	3			1		1					
				7.2	16	T. Bruns	61226	7	1T1			6		DP 9-3 II/ HP	III 4-3		/ 6-E3		3B ◐ PB8 •				4	3	1	1	1		1				1				
	1	1		7.2	9	P. Gerdes	83472	9	1T1			7		I DP F9		I 6-3	III K		II F5				4	4							1						
	1	1		7.2	25	F. Harms	82285	8	1T1			8		/ BB		U5 X9 II› 1B		CS2-5 WP9 I› BB	III 6-3	X9 TIE II› 3-2			4	2			1					2					1
	7	1	1	7.2	19	V. Albers	74490	3	1T1			9		III F6		II SH 1-4		X1 › E5		X2 › SH E2			4	2										2			
					27	M. Macke	23634	5	1T1				R 1 H		3 3	1	2		3 3			Gesamt 6 10	PA 39	AB 30	R 6	RBI 5	H 10	2B 1	3B 1	HR 1	K 3	BB/IBB 4/1	HP 1	SH 3	SF 1	SB 2	CS 1
					27	M. Macke	23634	5	5T2				E 1 1 Lob	2		2	1 2	2 1		1 2			5 10														

AB	+	BB	+	HP	+	SH	+	SF	+	I/O	=	Summe	=	PA	R	+	LOB	+	PO (Geg.)	=	PA	+	TIE
30	+	4	+	1	+	3	+	1	+	0	=	39	=	39	6	+	10	+	24	=	39	+	1

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				1.1	2	O. Gerdes	83473	9	7	1	1	2				1	1	1					
				5.2	44	D. Schmidt	48264	30	24	6	3	8	2	1		4	4	1	1			1	L
				0.2	29	F. Abel	38568	3	3			1	1										
							Gesamt	42	34	7	4	11	3	1		5	5	2	1			1	
11	23	3	Team 1	Pitcher 7.2																			

Catcher	PB	SB	CS
C. Müller	1	1	1
Gesamt	1	1	1

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

12.3 ERLÄUTERUNGEN VON BESONDEREN SITUATIONEN

12.3.1 SCORESHEET MÜHLBERG

- 1. Inning: Für das Erreichen des ersten Base durch Gerdes darf kein Error vergeben werden, denn es handelte sich um den Versuch, ein Double Play zu komplettieren.[1] Allerdings muss ein Extra-Base-Error vergeben werden, weil Gerdes zum zweiten Base vorrückt.
- 2. Inning: Das Aus von Bruns nach dem Flyout ist ein Appeal Play aus dem laufenden Spielzug heraus. Deshalb wird kein AP notiert.
- 3. Inning
  - Oltmann kommt als Replacement Player ins Spiel. Obwohl dies nicht als Spielerwechsel gilt, muss es trotzdem wie ein Wechsel notiert werden, damit die Statistiken korrekt ausgewertet werden können. Im Kommentarfeld muss erwähnt werden, dass es sich um einen Replacement Player handelt.
  - Obwohl der Second Baseman den Groundball von Bruns zunächst fallen lässt, bekommt sie keinen Error, denn sie schafft anschließend ein Forceout.[2]
- 4. Inning
  - Harms bekommt ein Single und keinen Sacrifice Hit, denn es gab keine Möglichkeit sie aus zu machen und es rücken keine Läufer vor.[3]
  - Achtung: Bei der Bunt-Situation wird das erste Base vom Second Baseman abgedeckt. Dies passiert häufig, sowohl im Baseball als auch im Softball. Als Scorer muss man in solchen Situationen darauf achten, den korrekten Spielern die Assists und Putouts anzuschreiben.
  - Der Einsatz von Abel als Temporary Runner wird nicht auf dem Scoresheet vermerkt.
- 5. Inning
  - Ahlers bekommt nur ein Single, denn sie erreichte das zweite Base nur aufgrund des Spielzugs an Home Plate.
  - Bruns erreicht das erste Base mit 5-E3, denn der Wurf war gut und der Third Baseman bekommt dafür einen Assist. Ahlers rückt mit (E3) ans dritte Base vor, denn es sind bereits zwei Aus und ohne den Error wäre das Inning zu Ende gewesen.
- 6. Inning
  - Harms rückt durch einen Wild Pitch ans zweite Base vor, denn Pitches, die vor dem Home Plate aufsetzen sind immer Wild Pitches.[4]
  - Albers erreicht das erste Base durch E5, denn der Ball rollt „dem Third Baseman durch die Beine".
  - Bei einem guten Wurf wäre Müller am ersten Base aus gewesen. Damit sind alle Bedingungen für einen Sacrifice Hit erfüllt.[5]
  - Müller ist aus mit Out-by-Rule. Das Putout bekommt der First Baseman, denn sie verteidigte das Base, von dem Müller zu früh losgelaufen ist.
- 7. Inning
  - Es wird kein Error für den Catcher vergeben, als Schmidt das dritte Base stiehlt, denn Schmidt rückte durch den schlechten Wurf kein weiteres Base vor.[6]
  - Ahlers rückt durch einen Wild Pitch ans zweite Base vor, denn der Pitch war „viel zu hoch".[7]
  - Bruns erzielt einen Run durch einen Passed Ball, denn der Pitch war fangbar.[8]
- 8. Inning: Albers hätte am ersten Base aus gemacht werden können, wenn der Catcher den Ball nicht fallen gelassen hätte. Deshalb wird ein Sacrifice Hit vergeben.[9]

[1] OBR Regel 9.12 (d) (3), keine entsprechende OSR Regel
[2] OBR Regel 9.12 (d) (4), keine entsprechende OSR Regel
[3] OBR Regel 9.08 (a), keine entsprechende OSR Regel
[4] OSR Regel 5.1.51
[5] OBR Regel 9.08 (a), keine entsprechende OSR Regel
[6] OBR Regel 9.12 (d) (1), keine entsprechende OSR Regel
[7] OSR Regel 5.1.51
[8] OSR Regel 4.1.5
[9] OBR Regel 9.08 (a), keine entsprechende OSR Regel

12.3.2 SCORESHEET EBERSBERG

- 1. Inning
  - Sibak erreicht durch E9 das erste Base, denn der hohe Flyball war „fangbar", also mit normalem Aufwand spielbar.
  - Beim Strikeout von Martens rückt Sibak mit FC auf das dritte Base vor, denn die Verteidigung schaffte ein Aus.[1]
- 2. Inning
  - Becker erreicht das zweite Base mit e8, denn es gab keine Möglichkeit sie aus zu machen.
  - Für ein HP bei geladenen Bases bekommt Deters ein RBI.[2]
  - Reber ist automatisch aus mit OBR F6, weil der Infield Fly nicht gefangen wird (bei einem Aus sind die Bases geladen).[3] Weil alle Läuferinnen stehen bleiben und die Schlagfrau aus ist, wird kein Error vergeben.
- 3. Inning
  - Obwohl Beyer das erste Base erreicht, bekommt sie einen Sacrifice Hit gutgeschrieben, denn alle Bedingungen sind erfüllt.[4] Die Verteidigung hätte sie am ersten Base aus machen können, aber es gab keine Möglichkeit, die vorrückende Läuferin aus zu machen, deshalb wird SH FC gescort.
  - Olberding bekommt kein RBI für den Run von Martens, denn sie schlug in ein Force Double Play.[5]
- 4. Inning
  - Weil Deters von einem geschlagenen Ball getroffen wird, ist sie aus mit OBR U4, denn der Second Baseman war dem Ball am nächsten.[6] Reber bekommt einen Hit, weil die Verteidigung auch ohne Behinderung den Ball nicht erreicht hätte.[7]
  - Batting-out-of-Order: Martens ist die richtige Schlagfrau aber Menke kommt zum Schlagen (falsche Schlagfrau). Martens und Beyer haben somit ihren Schlagdurchgang verpasst und bekommen ein LT. Das Aus von Menke bleibt erhalten. Anschließend bekommen die Schlagleute 6-2 ein LT und Martens wird durch den Appeal mit OBR U2 aus gemacht.[8] Dies ist kein Double Play.[9]
- 5. Inning
  - Beyer bekommt einen Base Hit, denn der Ball ist versprungen und somit nicht mit normalem Aufwand spielbar.[10]
  - Schütte erreicht das erste Base mit K PB, denn der Pitch war ein Strike und deshalb mit normalem Aufwand fangbar.[11]
- 6. Inning: Martens erreicht das erste Base durch einen Base Hit, denn langsames Spiel wird nicht als Error bewertet.[12] Auch das Schauen an ein Base - aber ohne Wurf - gilt noch nicht als versuchter Spielzug, so dass es sich nicht um eine Fielder's Choice handelt.[13]
- 7. Inning
  - Nach dem fallengelassenen Pitch wird Janßen mit 2-4 aus gemacht. Es wird kein Caught Stealing vergeben, denn im Erfolgsfall wäre ein Passed Ball gescort worden und nicht Stolen Base.[14] Es wird auch kein PB gescort, weil die Verteidigung ein Aus erzielt.[15]
  - Deters erreicht das erste Base mit FC, denn sie hätte aus gemacht werden können. Schütte erreicht das zweite Base mit X9, denn es passiert kein Error.

[1] OBR Regel 9.12 (f) (2), keine entsprechende OSR Regel
[2] OSR Appendix 6 Abschnitt D. Absatz e.
[3] OBR Regel 9.09 (c) (1), keine entsprechende OSR Regel
[4] OBR Regel 9.08 (b), keine entsprechende OSR Regel
[5] OBR Regel 9.04 (b) (1), keine entsprechende OSR Regel
[6] OSR Appendix 6 Abschnitt A. Absatz 5a) Punkt 4).
[7] OSR Appendix 6 Abschnitt B. Absatz d. Ausnahme
[8] OSR Appendix 6 Abschnitt A. Absatz 5b) Punkt 2)
[9] OSR Regel 5.1.15
[10] OSR Appendix 6 Abschnitt A. Absatz 4b)
[11] OSR Regel 4.1.5
[12] OBR Regel 9.12 (a) (1) Kommentar, keine entsprechende OSR Regel
[13] OBR Regel 9.05 (b) Kommentar, keine entsprechende OSR Regel
[14] OBR Regel 9.07 (h) Kommentar, keine entsprechende OSR Regel
[15] OBR Regel 9.13 Kommentar, keine entsprechende OSR Regel

- 8. Inning: Mit dem Siegpunkt von Martens endet sofort das Spiel. Beyer erzielt keinen Punkt mehr. Menke bekommt nur ein Double, weil der Siegpunkt auch nur zwei Bases vorgerückt ist.[1]

12.4 ERLÄUTERUNGEN ZUR EARNED RUN VERGABE

- EBERSBERG 2. Inning: Der Run von Menke ist ein Earned Run, denn auch ohne den e8 würde sie durch den Walk von Schütte auf das dritte Base vorrücken und anschließend durch den HP von Deters einen Punkt erzielen.
- MÜHLBERG 3. Inning: Es gibt weder Errors noch Passed Balls in diesem Inning. Also sind alle Runs Earned Runs.
- EBERSBERG 3. Inning: Martens erreicht das erste Base durch einen Error und kann deshalb kein Earned Run sein.[2]
- EBERSBERG 5. Inning: Die Runs von Beyer und Menke werden ohne die Hilfe von Errors oder Passed Balls erzielt und sind damit Earned Runs. Der Run von Becker wäre ohne den Passed Ball nicht erzielt worden, denn anschließend folgen im fiktiven Spiel zwei Strikeouts und das Inning ist zu Ende. Deshalb ist der Run von Becker ein Unearned Run.
- EBERSBERG 6. Inning: Es gibt weder Errors noch Passed Balls in diesem Inning. Also sind alle Runs Earned Runs.
- MÜHLBERG 7. Inning: Die Runs von Schmidt und Ahlers werden ohne die Hilfe von Errors oder Passed Balls erzielt und sind damit Earned Runs. Der Run von Bruns wird nur mit Hilfe eines Passed Ball erzielt, denn auf F5 wäre sie nicht vorgerückt und mit dem 6-3 ist das Inning zu Ende. Im fiktiven Spiel bleibt Bruns auf dem dritten Base stehen und ist daher ein Unearned Run.
- EBERSBERG 8. Inning: Für den Winning Run von Martens ist der ausgewechselte Pitcher Schmidt verantwortlich, denn Martens erreichte durch FC das erste Base, als die TIE-Läuferin, für die Schmidt verantwortlich ist, aus gemacht wird. Es gibt hier also eine Runübertragung.[3] Dieser Run ist ein Unearned Run, obwohl es keine Errors oder Passed Balls in diesem Inning gibt, denn Martens ersetzt die TIE-Läuferin und ein Run durch eine TIE-Läuferin ist niemals ein Earned Run.

12.5 SONSTIGES

- Bei der Berechnung der Spielzeit muss die zehnminütige Verletzungspause abgezogen werden.[4]
- Schwarting bekommt den Win, denn sie pitchte die erste Hälfte des achten Innings zu Ende, so dass die Eroberung der Führung in der zweiten Hälfte des Innings ihr angerechnet wird.[5]
- Schmidt bekommt den Loss, denn sie ist für den Winning Run verantwortlich (siehe oben).[6]
- Obwohl Eilers zu Beginn des vierten Innings ausgewechselt wird, bekommt sie 3.2 IP, denn sie kehrte im achten Inning auf ihre Feldposition zurück und spielte dort weitere 0.2 IP.

[1] OBR Regel 9.06 (f), keine entsprechende OSR Regel
[2] OBR Regel 9.16 (b) (2), keine entsprechende OSR Regel
[3] OBR Regel 9.16 (g), keine entsprechende OSR Regel
[4] BuSpO Artikel 11.3.01
[5] OBR Regel 9.17 (a), keine entsprechende OSR Regel
[6] OBR Regel 9.17 (d), keine entsprechende OSR Regel

13 LÖSUNG VIDEOSPIELE BASEBALL

13.1 SPIEL 1: OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Hinweis: Im Top 7. Inning ist aus im Video nicht erkennbar, ob der Läufer vom dritten Base auf das E9 von Kandilas auch ohne Error gepunktet hätte (im Video bei 2:48:35). In diesem Fall müsste SF E9 mit RBI gescort werden. Der Offizielle Scorer hat im Spiel auf E9 entschieden.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Mannheim Tornados

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	0	2	0	0	0	3				5	3	3
0	2	0	8	3	2	-				15	16	3

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

Beginn: 19:08 Ende: 21:47 Dauer: 02:39 Zuschauer: 193

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					6	Schmidt, A.	36177	6	1T1		
					1	Jahn, L.	44521	4	1T1		
					13	Arndt, J.	32257	PH	6B5	4	7T1
					73	Amon, P.	00583	8	1T1		
					4	Vance, M.	32929	DH	1T1		
					36	Heimler, J.	30433	DH	6B7		
					12	Harms, E.	13122	7	1T1		
					45	Muschik, J.	25665	PH	6B8	7	7T1
					25	von Garßen, E.	47136	2	1T1		
					40	Jimenez, M.	16646	9	1T1		
					57	Grimes, D.	48397	3	1T1		
					11	Sacasa, N.	44427	5	1T1		

	1	2	3	4	5 4	6 5	7 6	8	9	10
1	I F8		I F6	II F9		X2 X3 1B	X3 X2 • 1B			
2	II K		II 4-3	X3 (WP3) e9 BB		X3 1B	X3 HP			
3	III K		III F4	X5 X4 (E6)•1B		HR •••	• 1B			
4		I F9		X5 X6 1B	(E6) X5 X7 1B	2B	II F7			
5		X6 X7 1B		X6 X7 1B	X7 (E6) BB	II F5	III K			
6		e5 X7 WP9 1B		5-4 I • 1B	X7 E6	III K				
7		(WP9) (e5) • 1B		X8 X9 • FC	• BB		I F8			
8		II F3		SB9 X9 1B	III K		X9 X1 BB			
9		III K		WP3 2B X3 ••		I F7	X2 X1 X3 BB			

R	H	E	Lob

AB	+	BB	+	HP	+	SH	+	SF	+	I/O	=	Summe	=	PA
	+		+		+		+		+		=		=	

R	+	LOB	+	PO (Geg.)	=	PA	+	TIE
	+		+		=		+	

PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt														

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					38	Mendelsohn, D.	32860																
					29	Wöhrl, M.	41389																
					10	Tomek, J.	69961																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Check PO=3xIP

Kommentare

Catcher	PB	SB	CS
Von Garßen E.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Schiedsrichter Tscharf, O. A-052887-UMP-BB (PU)
Waider, J. A-039493-UMP-BB (U1)
Pichler, J. A-074244-UMP-BB (U3)

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Tscharf — Schiedsrichter

Jimenez — Manager Heim

Carter — Manager Gast

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Mannheim Tornados

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	2	0	0	0	3				5	3	3
Heim	0	2	0	8	3	2	-				15	16	3

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

Beginn: 19:08 Ende: 21:47 Dauer: 02:39 Zuschauer: 193

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0005 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					32	Lutz, S.	22690	7	1T1		
					2	Höhlein, M.	15184	4	6B1		
					7	Marinez, R.	76469	6	1T1		
					8	Nilsson, M.	72236	4	1T1	7	6B1
					19	Kulinna,M.	51228	PH	7T3		
					4	Kandilas, D.	76468	9	1T1		
					45	Dickman, L.	43673	5	1T1		
					31	Martin, J.	65733	2	1T1		
					23	Diaz, L.	51218	DH	1T1		
					99	Wagner, J.	39396	3	1T1		
					3	Höpfner, D.	15432	8	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 BB		HR ••	III F5			X2 BB			
2	I 1-3		U5 SB3 I BB		I 6-3		e6 2B (E9) •			
3	II K		X4 BB		X5 X4 1B		X6 (E9) (E4) BB			
4	III F9		FC		6-4 II BB		5-4 II E9			
5		X6 BB	II K		FC		I F9			
6		I U3	III K 2-3		III K		(E4) FC			
7		II K		I F7		I K U2	E4			
8		III K		HP		II K	III K			
9			SB1 X1 BB	II F3		III 5-3				

	R	H	E	Lob

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					33	Hillert, M.	76466																
					52	Rizzo, G.F.	72235																
					56	El-Ayoubi, F.	51224																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher: Martin, J.

	PB	SB	CS
Martin, J.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

13.2 SPIEL 2: OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Hinweis:

- Riestra bekommt im Top 3. Inning ein Double (im Video bei 0:48:30), denn als der Wurf am ersten Base vorbei ging, war er bereits auf dem Weg zum zweiten Base und hätte dieses wahrscheinlich auch bei einem guten Wurf sicher erreicht. Durch den Überwurf rückt er dann noch weiter vor bis ans dritte Base.
- Der Base Hit von Palacios im Bottom 4. Inning könnte auch als Error gescort werden (im Video bei 1:10:55). Allerdings war es ein schwieriger und knapper Spielzug. Daher ist Hit die bessere Entscheidung.

☐ Gast: Mannheim Tornados

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	1	1	0	0	0	0	0		2	5	0
Heim	0	0	0	1	0	0	2	0	-		3	8	2

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

Beginn: 14:10 Ende: 16:15 Dauer: 02:05 Zuschauer: 612

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					1	Jahn, L.	44521	4	1T1		
					4	Vance, M.	32929	5	1T1		
					12	Harms, E.	13122	8	1T1		
					35	Stephan, M.	36420	3	1T1		
					57	Grimes, D.	48397	7	1T1		
					18	Dinski, D	53466	7	7T1		
					22	Weigl, M.	40064	DH	1T1		
					40	Jimenez, M.	16646	DH	7B1		
					26	Palacios, J.	68323	9	1T1		
					36	Heimler, J.	30433	2	1T1		
					6	Schmidt, A.	36177	6	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 WP2 / 1B		II / 4-3		II / K U2		II / K			
2	I / U3		III / 5-3		III / 6-3		III / F9			
3	II / K			3B / X4		I / 6-3		I / 4-3		
4	III / K			x7 / • 1B		II / F8		II / K		
5		I / K		I / K		III / K U2		SB6 / 1B		
6		II / F8		II / K			I / F5	III / K		
7		U6 / III / 1B		/ 1B			WP8 / X8 1B			
8		/ FC		III / K			/ HR ••			
9			I / 6-3		I / K		BK1 / BB			

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

R H E Lob

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter: Waider, J. A-039493-UMP-BB (PU)
Morrison, N. A-025093-UMP-BB (U1)
Hempfling, S. A-014027-UMP-BB (U3)

Scorer: Müncheberg, S. A-025594-SCO

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					55	Greenfield, B.	74349																
					30	Rimmel, N.	32384																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher	PB	SB	CS
Heimler, J.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare

Check PO=3xIP

Müncheberg — Scorer

Waider — Schiedsrichter

Harrison — Manager Heim

Ehrlich — Manager Gast

☑ Gast: Mannheim Tornados

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	1	1	0	0	0	0	0		2	5	0
Heim	0	0	0	1	0	0	2	0	-		3	8	2

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

Beginn: 14:10 Ende: 16:15 Dauer: 02:05 Zuschauer: 612

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0005 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					3	Höpfner, D.	15432	8	1T1		
					27	Romberg, D.	74361	5	1T1		
					33	Del Muro, O.	65411	9	1T1		
					4	Escarra, F.	72231	2	1T1		
					23	Diaz, L.	51218	3	1T1		
					17	Schmich, R.	32657	7	1T1		
					2	Höhlein, M.	15184	DH	1T1		
					7	Santa Cruz, L.	31561	4	1T1		
					68	Riestra, F.	70001	6	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I F8		III K			X2 2B 1B TP 3-2		/ CI e2		
2	II 6-3			X3 2B X4		TP 5-4 I/ SH FC		III K		
3	III F8			I SH 1-4		II TP 4-3			I 1-3	
4		I K		X5 • 1B			I F9		II K	
5		II K 2-3		II SH 1-3			II K		III K	
6		III 4-3		III F9			III 5-3			
7			I 6-3		I K U2			X9 X8 1B		
8			II 1-3		II 5-3			I SH 2-3		
9			e8 2B WP1		III 4-3			II 6-3		

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

R H E Lob

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA

R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					28	Hornung, B.	74359																
					95	Strzalka, A.	74360																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher: Escarra, F.

	PB	SB	CS
Escarra, F.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer

Scorer Schiedsrichter

Manager Heim Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

13.3 SPIEL 1: MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Mannheim Tornados

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	0	2	0	0	0	3				5	3	3
0	2	0	8	3	2	-				15	16	3

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

Beginn: 19:08 Ende: 21:47 Dauer: 02:39 Zuschauer: 193

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
2		1		7	6	Schmidt, A.	36177	6	1T1		
	1			6	1	Jahn, L.	44521	4	1T1		
	1	1		1	13	Arndt, J.	32257	PH	6B5	4	7T1
				7	73	Amon, P.	00583	8	1T1		
					4	Vance, M.	32929	DH	1T1		
					36	Heimler, J.	30433	DH	6B7		
	1			6	12	Harms, E.	13122	7	1T1		
				1	45	Muschik, J.	23665	PH	6B8	7	7T1
1	8			7	25	von Garßen, E.	47136	2	1T1		
	2	1		7	40	Jimenez, M.	16646	9	1T1		
	6			7	57	Grimes, D.	48397	3	1T1		
2	2			7	11	Sacasa, N.	44427	5	1T1		

	1	2	3	4	5 4	6 5	7 6	8	9	10
1	I F8		I F6	II F9		X2 X3 1B	X3 X2 • 1B			
2	II K		II 4-3	X3 (WP3) e9 BB		X3 1B	X3 HP			
3	III K		III F4	X5 X4 (E6)•1B		HR •••	• 1B			
4		I F9		X5 X6 1B	(E6) X5 X7 1B	2B	II F7			
5		X6 X7 1B		X6 X7 1B	X7 (E6) BB	II F5	III K			
6		e5 X7 WP9 1B		5-4 I • 1B	X7 E6	III K				
7		(WP9) (e5) • 1B		X8 X9 • FC	• BB		I F8			
8		II F3		SB9 X9 1B	III K		X9 X1 BB			
9		III K		WP3 2B X3 ••		I F7	X2 X1 X3 BB			

	1	2	3	4	5 4	6 5	7 6	8	9	10
R / H	0 / 0	2 / 3	0 / 0		8 / 7	3 / 4	2 / 2			
E / Lob	0 / 0	1 / 1	0 / 0		2 / 3	0 / 1	0 / 3			

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
6	5	5	1	1	2										
1	4	3	2		1				1	1					
2	1										1				
3	5	5	2	5	3			1	1						
4	4	4	2		3	1									
5	1	1													
7	4	3	2		2					1					
8	1	1							1						
9	1	1							1	1					
10	4	3	2		1				1	1				1	
11	4	3	2	2	1	1			1	1					
Gesamt	41	35	15	12	16	2		1	6	5	1			1	
	15	16													
	3	8													

35 + 5 + 1 + 0 + 0 + = 41 = 41
AB BB HP SH SF I/O Summe PA

15 + 8 + 18 = 41 + 0
R LOB PO (Geg.) PA TIE

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
1				3	38	Mendelsohn, D.	32860	15	10	2	2	1			1	5	5						
				1	29	Wöhrl, M.	41389	4	3									1					W
				3	10	Tomek, J.	69961	16	13	3	1	2	1			4	3						S
							Gesamt	35	26	5	3	3	1		1	9	8	1					

Catcher	PB	SB	CS
Von Garßen E.		2	
Gesamt		2	

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

A	PO	E	DP	IP
6	21	3	Team 0	Pitcher 7

Check PO=3xIP

Kommentare

Schiedsrichter Tscharf, O. A-052887-UMP-BB (PU)
Waider, J. A-039493-UMP-BB (U1)
Pichler, J. A-074244-UMP-BB (U3)

Scorer Müncheberg, S. A-023594-SCO

Müncheberg — Scorer

Tscharf — Schiedsrichter

Jimenez — Manager Heim

Carter — Manager Gast

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Mannheim Tornados

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	2	0	0	0	3				5	3	3
Heim	0	2	0	8	3	2	-				15	16	3

Gespielt am: 30.04.2019 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120604

Beginn: 19:08 Ende: 21:47 Dauer: 02:39 Zuschauer: 193

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0005 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
	1			5	32	Lutz, S.	22690	7	1T1			1	X2 > BB		◆ HR ••	III F5			◆ X2 BB				3	2	1	2	1			1		1				
				1	2	Höhlein, M.	15184	4	6B1														1		1							1					
	1	1		6	7	Marinez, R.	76469	6	1T1			2	I 1-3		U5 SB3 I> BB		I 6-3		e6 2B ◐ (E9) •				4	3	1	1	1	1				1				1	
(4)	1	2		5	8	Nilsson, M.	72236	4	1T1	7	6B1	3	II K		X4 > BB		X5 X4 ⌃ 1B		X6 (E9) ◐ (E4) BB				3	2			1				1	1					
					19	Kulinna,M.	51228	PH	7T3														1		1							1					
(7)		1		1	8	Nilsson, M.																															
	2	1		6	4	Kandilas, D.	76468	9	1T1			4	III F9		/ FC		6-4 II/ BB		5-4 II/ E9				4	3								1					
1	1	1		6	45	Dickman, L.	43673	5	1T1			5		X6 > BB	II K		/ FC		I F9				4	3							1	1					
	6			6	31	Martin, J.	65733	2	1T1			6		I U3	III K 2-3		III K		(E4) > FC				4	4							2						
					23	Diaz, L.	51218	DH	1T1			7		II K		I F7		I K U2	/ E4				4	4							2						
	2			6	99	Wagner, J.	39396	3	1T1			8		III K		/ HP		II K	III K				4	3							3		1				
	2			6	3	Höpfner, D.	15432	8	1T1			9			SB1 ◆ X1 BB	II F3		III 5-3					3	2	1							1				1	
													R 0 0 H / E 0 1 Lob	0 0 / 0 1	2 1 / 0 2	0 0 / 0 1	0 1 / 0 2	0 0 / 0 0	3 1 / 3 2			Gesamt 5 3 / 3 9	PA 35	AB 26	R 5	RBI 3	H 3	2B 1	3B	HR 1	K 9	BB/IBB 8	HP 1	SH	SF	SB 2	CS

AB	BB	HP	SH	SF	I/O	Summe	PA	R	LOB	PO (Geg.)	PA	TIE
26	8	1	0	0	0	35	35	5	9	21	35	0

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				3.2	33	Hillert, M.	76466	20	19	8	7	8	1			3	1				1		L
				1.1	52	Rizzo, G.F.	72235	13	11	5	3	6	1		1	2	2				1		
				1	56	El-Ayoubi, F.	51224	8	5	2	2	2				1	2	1					
							Gesamt	41	35	15	12	16	2		1	6	5	1			2		
2	18	3	Team 0	Pitcher 6																			

Catcher	PB	SB	CS
Martin, J.		1	
Gesamt		1	

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

13.4 SPIEL 2: MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

☐ Gast: Mannheim Tornados

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen — LV 06 3008 — Ver.-Nr.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	1	1	0	0	0	0	0		2	5	0
Heim	0	0	0	1	0	0	2	0	-		3	8	2

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

Beginn: 14:10 Ende: 16:15 Dauer: 02:05 Zuschauer: 612

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
3	2			9	1	Jahn, L.	44521	4	1T1		
3				9	4	Vance, M.	32929	5	1T1		
	2	1		9	12	Harms, E.	13122	8	1T1		
1	13			9	35	Stephan, M.	36420	3	1T1		
				6	57	Grimes, D.	48397	7	1T1		
				3	18	Dinski, D	53466	7	7T1		
					22	Weigl, M.	40064	DH	1T1		
					40	Jimenez, M.	16646	DH	7B1		
	2			9	26	Palacios, J.	68323	9	1T1		
2	8	1		9	36	Heimler, J.	30433	2	1T1		
3				9	6	Schmidt, A.	36177	6	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 WP2 ⟩ 1B		II 4-3		II K U2		II K			
2	I U3		III 5-3		III 6-3		III F9			
3	II K			3B ◆ X4		I 6-3		I 4-3		
4	III K			x7 ⟩ • 1B		II F8		II K		
5		I K		I K		III K U2		SB6 ⟩ 1B		
6		II F8		II K			I F5	III K		
7		U6 III ⟩ 1B		/ 1B			WP8 ◆ X8 1B			
8		/ FC		III K			◆ HR ••			
9			I 6-3		I K		BK1 ⟩ BB			

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Gesamt
R	0	0	0	1	0	0	2	0			3
H	1	1	0	3	0	0	2	1			8
E	0	0	0	0	0	0	0	0			0
Lob	1	1	0	2	0	0	1	1			6

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
3	2			9	1	Jahn, L.	4	4			1				2						
3				9	4	Vance, M.	4	4													
	2	1		9	12	Harms, E.	4	4	1		1		1		1						
1	13			9	35	Stephan, M.	4	4		1	1				2						
				6	57	Grimes, D.	3	3							3						
				3	18	Dinski, D	1	1			1									1	
					22	Weigl, M.	2	2							1						
					40	Jimenez, M.	2	2							1						
	2			9	26	Palacios, J.	3	3	1		3										
2	8	1		9	36	Heimler, J.	3	3	1	2	1			1	1						
3				9	6	Schmidt, A.	3	2							1	1					
							33	32	3	3	8		1	1	12	1				1	

32 (AB) + 1 (BB) + 0 (HP) + 0 (SH) + 0 (SF) + 0 (I/O) = 33 (Summe) = 33 (PA)

3 (R) + 6 (LOB) + 24 (PO (Geg.)) = 33 (PA) + 0 (TIE)

Schiedsrichter: Waider, J. A-039493-UMP-BB (PU)
Morrison, N. A-025093-UMP-BB (U1)
Hempfling, S. A-014027-UMP-BB (U3)

Scorer: Müncheberg, S. A-025594-SCO

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
3				8	55	Greenfield, B.	74349	29	24	2	1	5	3			6			4		1		W
1				1	30	Rimmel, N.	52384	3	3							2							S
						Gesamt		32	27	2	1	5	3			8			4		1		
16	27	2	Team	Pitcher																			

Check: PO=3xIP

Catcher: Heimler, J.

	PB	SB	CS
Heimler, J.			
Gesamt	-	-	-

Protest: ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite: ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare: Triple Play (5-4-3-2) : Vance M., Jahn L., Stephan M., Heimler J.

Müncheberg — Scorer

Waider — Schiedsrichter

Harrison — Manager Heim

Ehrlich — Manager Gast

☑ Gast: Mannheim Tornados

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	0	1	1	0	0	0	0	0		2	5	0
Heim	0	0	0	1	0	0	2	0	-		3	8	2

Gespielt am: 08.04.2018 in: Regensburg

BB ☑ SB ☐ Liga: 1. BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10120201

Beginn: 14:10 Ende: 16:15 Dauer: 02:05 Zuschauer: 612

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0005 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
	2			8	3	Höpfner, D.	15432	8	1T1		
1	1			8	27	Romberg, D.	74361	5	1T1		
	1			8	33	Del Muro, O.	65411	9	1T1		
	12			8	4	Escarra, F.	72231	2	1T1		
	7			8	23	Diaz, L.	51218	3	1T1		
				8	17	Schmich, R.	32657	7	1T1		
					2	Höhlein, M.	15184	DH	1T1		
2				8	7	Santa Cruz, L.	31561	4	1T1		
3	1			8	68	Riestra, F.	70001	6	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I F8		III K			X2 2B TP 3-2		CI e2		
2	II 6-3			X3 2B X4		TP 5-4 I SH FC		III K		
3	III F8			I SH 1-4		II TP 4-3			I 1-3	
4		I K		X5 • 1B			I F9		II K	
5		II K 2-3		II SH 1-3			II K		III K	
6		III 4-3		III F9			III 5-3			
7			I 6-3		I K U2			X9 X8 1B		
8			II 1-3		II 5-3			I SH 2-3		
9			e8 2B WP1		III 4-3			II 6-3		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Gesamt
R	0	0	1	1	0	0	0	0	0	2
H	0	0	1	2	0	1	0	1	0	5
E	0	0	1	0	0	0	0	1	0	2
Lob	0	0	0	1	0	0	0	2	0	3

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
	2			8	3	Höpfner, D.	4	3			1	1			1						
1	1			8	27	Romberg, D.	4	3	1		1	1			1			1			
	1			8	33	Del Muro, O.	4	3										1			
	12			8	4	Escarra, F.	4	4		1	1				2						
	7			8	23	Diaz, L.	4	3							3			1			
				8	17	Schmich, R.	3	3													
					2	Höhlein, M.	3	3			1				1						
2				8	7	Santa Cruz, L.	3	2										1			
3	1			8	68	Riestra, F.	3	3	1		1	1									
						Gesamt	32	27	2	1	5	3			8			4			

AB	BB	HP	SH	SF	I/O	Summe	PA	R	LOB	PO (Geg.)	PA	TIE
27	0	0	4	0	1	32	32	2	3	27	32	0

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				6	28	Hornung, B.	74359	23	23	1	1	5		1		9					1		
				2	95	Strzalka, A.	74360	10	9	2	2	3			1	3	1				1	1	L
							Gesamt	33	32	3	3	8		1	1	12	1				2	1	

Catcher	PB	SB	CS
Escarra, F.		1	
Gesamt		1	

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Team	Pitcher
6	24
	8

Check PO=3xIP

Kommentare

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

14 LÖSUNG VIDEOSPIELE SOFTBALL

14.1 SPIEL 1: OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Hinweise:

- Im Top 1. Inning gibt es nach dem Walk von Soloman eine interessante Situation, bei der beide Läuferinnen ein Base stehlen (im Video bei 0:18:20). Achtung: Die Anzeige im Video ist falsch, denn beim Walk war die andere Läuferin bereits auf dem dritten Base. Weil mit Ball 4 die Plate Appearance von Soloman zu Ende war, rücken beide mit SB7 vor.
- Für den Schlag von T. Biswas im Top 4. Inning (im Video bei 1:00:22) hat der Offizielle Scorer auf E5 entschieden. Der Spielzug ist wegen des Schnitts nicht gut zu erkennen, aber der Ball war hart geschlagen, der Third Baseman stand ziemlich dicht und der Ball kam auch etwas seitlich zu ihr. Deshalb könnte man in dieser Situation auch auf Hit entscheiden.
- Für den Schlag von L. Biswas im Top 4. Inning (im Video bei 1:05:05) wurde auf 1B + e7 entschieden, weil die Leftfielderin, den Ball nicht gleich unter Kontrolle bringen kann. Der Ball kam direkt zu ihr und ihr Wurf ging nicht zum Home Plate sondern zum Shortstop. Deshalb ist 1B + e7 hier die bessere Entscheidung als 1B + FC.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Freising Grizzlies

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen — LV 06 3008 Ver.-Nr.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	5	0	0	3	0						8	7	1
Heim	0	0	0	1	0						1	4	2

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

Beginn: 12:36 Ende: 14:29 Dauer: 01:33 Zuschauer: 39

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					33	Kerscher, N.	62881	2	1T1		
					11	Stepniak, A.	58458	6	1T1	1	1T6
					11	"		6	2T1	1	4T7
					11	"		6	5T1		
					6	Ullmann, L.	57883	1	1T1	7	1T6
					6	"		1	2T1	7	4T7
					6	"		9	5T1		
					8	Triflinger, J.	47339	DP	1T1	1	5T1
					21	Hagengruber, M.	43402	5	1T1		
					2	Waindinger, L.	39495	7	1T1	6	1T6
					2	"		7	2T1	6	4T7
					2	"		7	5T1		
					1	Thumann, K.	49987	8	1T1		
					24	Prester, E.	66659	3	1T1		
					99	Swierstra, A.	52810	9	1T1	4	5T1
					16	Korbely, S.	55486	4	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I K		I F5		X2 WP2 1B					
2	II F2		II DP F8		I 4-3					
3	2B			HR •	II 1-3					
4	III F5			WP8 E5 BB	III 4-3					
5		BB		I K						
6		I F3		(WP8) FC						
7		II K		II K						
8		III 4-3		BB						
9			DP 8-5 2B II	III U3						

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

R H E Lob

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA

R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter: Klewers, T. A-018425-UMP-SB (PU)
Wagner, T. A-052897-UMP-SB (FU)

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					6	Ullmann, L.	57883																
					11	Stepniak, A.	58458																
					6	Ullmann, L.	57883																
					11	Stepniak, A.	58458																
					8	Triflinger, J.	47339																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher: Kerscher, N.

	PB	SB	CS
Kerscher, N.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer: Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Klewers — Schiedsrichter

Müller — Manager Heim

Karros — Manager Gast

Kommentare

Check: PO=3xIP

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Freising Grizzlies

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	5	0	0	3	0						8	7	1
Heim	0	0	0	1	0						1	4	2

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

Beginn: 12:36 Ende: 14:29 Dauer: 01:33 Zuschauer: 39

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3001 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					35	Sandner, M.	30347	1	1T1		
					18	Dietrich, Ch.	06661	7	1T1		
					13	Biswas, L.	43809	6	1T1		
					23	Brosch, F.	47983	8	1T1		
					46	Honstetter, N.	46807	DP	1T1	3	SB1
					47	Soloman, L.	32209	4	1T1		
					6	Steffen, Ch.	46817	5	1T1		
					9	Groß, Ch.	44126	2	1T1		
					42	Biswas, T.	43808	3	1T1	OP	SB1
					29	Wojak, N.	42686	9	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 X3 BB	I F6		I SH 3-4						
2	SB3 X3 1B	II F8		X3 SB3 III DP U5 1B						
3	X4 X5 1B	III 6-3		e7 1B						
4	2B X5		I F9	II DP F5						
(5)	WP6 2B SB7		II 4-3		I K					
6	X7 SB7 BB		III K		II F9					
7	I 4-3			SB9 X8 (E5) HP	1B					
8	II F9			X1 SB9 X2 BB	III F8					
9	III K			X2 X1 X3 E5						

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

R ___ E ___ Lob ___

AB ___ + BB ___ + HP ___ + SH ___ + SF ___ + I/O ___ = Summe ___ = PA ___ R ___ + LOB ___ + PO (Geg.) ___ = PA ___ + TIE ___

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					35	Sandner, M.	30347																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher	PB	SB	CS
Groß, C.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer

Scorer Schiedsrichter

Manager Heim Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

14.2 SPIEL 2: OHNE AUSWERTUNG

Das komplett gescorte, aber nicht ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt. Dieses Spiel kann als Auswerteübung verwendet werden.

Hinweis: Beim zweiten WP9 im Top 8. Inning könnte man auch auf Passed Ball entscheiden (im Video bei 2:20:45), weil die Catcherin die Chance hatte, den Pitch zu fangen. Der Ball war allerdings deutlich außerhalb der Strikezone, deshalb wurde in der Musterlösung auf WP entschieden.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Karlsruhe Cougars

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	1	2	3	0	0	1	2			9	6	1
Heim	2	0	2	1	2	0	0	1			8	10	6

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

Beginn: 12:57 Ende: 15:30 Dauer: 02:33 Zuschauer: 50

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					33	Kerscher, N.	62881	2	1T1		
					1	Thumann, K.	49987	6	1T1		
					11	Stepniak, A.-K.	58458	5	1T1	1	4T7
					8	Triflinger, J.	47339	3	1T1		
					29	Meyer, M.	51414	9	5T1		
					8	Triflinger, J.	47339	PH	7B2	3	8T1
					6	Ullmann, L.-M.	57883	1	1T1	7	4T7
					27	Pflanzelt, K.	51771	8	1T1		
					24	Prester, E.	66659	9	1T1	3	5T1
					24	"	"	9	8T1		
					21	Hagengruber, M.	43402	7	1T1	5	4T7
					56	Menzke, P.	43406	4	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 X3 1B		X2 SB2 X3 BB	WP2 2B •		II 6-3				
2	I SH 3-4		SB3 X3 1B	III F4		III K				
3	3B X5 •		X4 2B ••		I 4-3		I 4-3			
4	II F3		I 6-3		X5 1B		X5 WP5 1B			
5	CS 2-5 WP6 II • 1B		II OBR U2		3B WP6 •		II 1-6-3			
6		I 4-3	III 6-3		II K		III F1	WP8 TIE X8		
7		WP8 2B		I F1	WP8 E4			I K		
8		II K		II 9-3	III 6-3			II • 4-3		
9		III F1		SB1 X1 BB		I K		III F4		

	R	H	E	Lob
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
Gesamt				

PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter Wetzl, M. A-062369-UMP-SB (PU)
Döhling, L. B-006882-UMP-SB (FU)

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					6	Ullmann, L.-M.	57883																
					11	Stepniak, A.-K.	58458																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher: Kerscher, N.

	PB	SB	CS
Kerscher, N.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Wetzl — Schiedsrichter

Keller — Manager Heim

Sanchez — Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Karlsruhe Cougars

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Karlsruhe Cougars	0	1	2	3	0	0	1	2			9	6	1
Buchbinder Legionäre	2	0	2	1	2	0	0	1			8	10	6

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

Beginn: 12:57 Ende: 15:30 Dauer: 02:33 Zuschauer: 50

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0130 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
					27	Seso, M.	62879	4	1T1		
					20	Heins, V.	32468	3	1T1		
					28	Kälblein, L.S.	48989	1	1T1		
					19	Jungmann, S.	63930	DP	1T1		
					77	Ziegler, R.	05292	8	1T1		
					29	Mößner, L.	25137	6	1T1		
					6	Reibenspies, D.	53727	PH	7T2		
					29	Mößner, L.	25137	6	7B1		
					12	Thiemecke, M.	44211	5	1T1		
					10	Kunkel, G.	42574	2	1T1		
					21	Apel, C.	61108	9	1T1		
					16	Seitz, Ch.	55656	7	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I F4		X3 (E4) BB	II F4		X3 1B		(E1) X2 BB		
2	II K		I F3	X3 (e8) E6		II F5		X3 SH E1		
3	BB		II 6-3	e8 2B X4		FC 1B		IBB		
4	III K 2-3		FC X5 E4	WP5 2B •		III K		I K		
5		X7 X6 PK e2 BB	(E6) • 1B	III K			X6 WP6 X7 1B	II F6		
6		I SH 5-4	E6		I 1-4		I 4-3	III U3		
7		II 6-3	III 4-3		II K		II • SH 1-4			
8		HP		WP1 (E6) BB	III K		III 1-3	WP9 TIE WP9		
9		III 1-3		I F6		I K		X2 WP1 (E1) BB		

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt															

R H E Lob

AB + BB + HP + SH + SF + I/O = Summe = PA R + LOB + PO (Geg.) = PA + TIE

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
					28	Kälblein, L.S.	48989																
			Team	Pitcher			Gesamt																

Catcher	PB	SB	CS
Kunkel, G.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer Schiedsrichter

Manager Heim Manager Gast

Kommentare

Check PO=3xIP

14.3 SPIEL 1: MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Freising Grizzlies

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
	5	0	0	3	0						8	7	1
	0	0	0	1	0						1	4	2

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

Beginn: 12:36 Ende: 14:29 Dauer: 01:33 Zuschauer: 39

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
	3			5	33	Kerscher, N.	62881	2	1T1			1	I K		I F5		X2 WP2 1B						3	3			1				1						
(6)	1	1			3.1	11	Stepniak, A.	58458	6	1T1	1	1T6	2	II F2		II DP F8		I 4-3						3	3													
(1)					1.2	11	"		6	2T1	1	4T7																									
						11	"		6	5T1																											
(1)				2.1	6	Ullmann, L.	57883	1	1T1	7	1T6	3	2B			HR •	II 1-3						3	3	1	1	2	1		1							
(7)				1.2	6	"		1	2T1	7	4T7																										
(9)		1		1	6	"		9	5T1																												
				1	8	Triflinger, J.	47339	DP	1T1	1	5T1	4	III F5			WP8 E5 BB	III 4-3						3	2								1					
	2	1	1	5	21	Hagengruber, M.	43402	5	1T1			5		BB		I K							2	1							1	1					
(7)			1	3.1	2	Waindinger, L.	39495	7	1T1	6	1T6	6		I F3		(WP8) FC							2	2													
(6)				1.2	2	"		7	2T1	6	4T7																										
					2	"		7	5T1																												
	2			5	1	Thumann, K.	49987	8	1T1			7		II K		II K							2	2							2						
1	3			5	24	Prester, E.	66659	3	1T1			8		III 4-3		BB							2	1								1					
(9)		2		4	99	Swierstra, A.	52810	9	1T1	4	5T1	9			DP 8-5 2B	III U3							2	2			1	1									
(4)				1																																	
2	1			4	16	Korbely, S.	55486	4	1T1																												

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
R	0	0	0	1	0					
H	1	0	1	1	1					
E	0	0	0	1	0					
Lob	1	1	0	3	1					

	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
Gesamt	4	4													
	6	6													
	22	19	1	1	4	2		1	4	3					

19 + 3 + 0 + 0 + 0 + = 22 = 22 (AB, BB, HP, SH, SF, I/O, Summe, PA)

1 + 6 + 15 = 22 + 0 (R, LOB, PO (Geg.), PA, TIE)

Schiedsrichter: Klewers, T. A-018425-UMP-SB (PU)
Wagner, T. A-052897-UMP-SB (FU)

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				2.1	6	Ullmann, L.	57883	17	13	8	7	6	2			1	2	1	1				L
				1.2	11	Stepniak, A.	58458	5	4							1	1				1		
					6	Ullmann, L.	57883																
					11	Stepniak, A.	58458																
				1	8	Triflinger, J.	47339	4	4			1				1							
							Gesamt	26	21	8	7	7	2			3	3	1	1		1		
4	15	2	Team 1	Pitcher 5																			

Check: PO=3xIP

Catcher: Kerscher, N.

PB	SB	CS
	6	
Gesamt	6	

Protest: ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite: ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare

Scorer: Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Klewers — Schiedsrichter

Müller — Manager Heim

Karros — Manager Gast

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Freising Grizzlies

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen — LV 06 3001 — Ver.-Nr.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
	5	0	0	3	0						8	7	1
	0	0	0	1	0						1	4	2

Gespielt am: 04.08.2019 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420801

Beginn: 12:36 Ende: 14:29 Dauer: 01:33 Zuschauer: 39

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
1				5	35	Sandner, M.	30347	1	1T1		
				5	18	Dietrich, Ch.	06661	7	1T1		
				5	13	Biswas, L.	43809	6	1T1		
1	1		1	5	23	Brosch, F.	47983	8	1T1		
					46	Honstetter, N.	46807	DP	1T1	3	SB1
(3)	3			1							
3				5	47	Soloman, L.	32209	4	1T1		
	3	1	1	5	6	Steffen, Ch.	46817	3	1T1		
	5			5	9	Groß, Ch.	44126	2	1T1		
	3			4	42	Biswas, T.	43808	3	1T1	OP	SB1
				5	29	Wojak, N.	42686	9	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	X2 ◆ X3 BB	I F6		I SH 3-4						
2	SB3 ◆ X3 1B	II F8		X3 SB3 III DP U5 1B						
3	X4 ◆ X5 1B	III 6-3		e7 • 1B						
4	2B ◆ X5		I F9	II DP F5						
5	WP6 2B ◆ SB7		II 4-3		I K					
6	X7 SB7 BB		III K		II F9					
7	I 4-3			SB9 X8 ◆ (E5) HP	/ 1B					
8	II F9			X1 SB9 ◆ X2 BB	III F8					
9	III K			X2 X1 ◆ X3 E5						

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Gesamt
R	5	4	0	0	3	2	0	1			8
E	0	1	0	0	0	1	0	1			2
Lob			0	0	2	1	0	1			3

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
1				5	35	Sandner, M.	3	1	1							1		1			
				5	18	Dietrich, Ch.	3	3	1	1	2									2	
				5	13	Biswas, L.	3	3	1	3	2										
1	1		1	5	23	Brosch, F.	3	3	1		1	1									
					46	Honstetter, N.	3	3	1	2	1	1			1					1	
(3)	3			1																	
3				5	47	Soloman, L.	3	2							1	1				1	
	3	1	1	5	6	Steffen, Ch.	3	2	1		1						1			1	
	5			5	9	Groß, Ch.	3	2	1							1				1	
	3			4	42	Biswas, T.	2	2	1						1						
				5	29	Wojak, N.															
						Gesamt	26	21	8	6	7	2			3	3	1	1		6	

AB	BB	HP	SH	SF	I/O	Summe	PA	R	LOB	PO (Geg.)	PA	TIE
21	3	1	1	0		26	26	8	3	15	26	0

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				5	35	Sandner, M.	30347	22	19	1	1	4	2		1	4	3				2		W
							Gesamt	22	19	1	1	4	2		1	4					2		
5	15	1	Team 1	Pitcher 5																			

Check PO=3xIP

Catcher: Groß, C.

	PB	SB	CS
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare

Scorer

Scorer — Schiedsrichter

Manager Heim — Manager Gast

14.4 SPIEL 2: MIT AUSWERTUNG

Das komplett gescorte und ausgewertete Spiel ist auf den nächsten beiden Seiten gezeigt.

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☐ Gast: Karlsruhe Cougars

☑ Heim: Buchbinder Legionäre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
Gast	0	1	2	3	0	0	1	2			9	6	1
Heim	2	0	2	1	2	0	0	1			8	10	6

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

Beginn: 12:57 Ende: 15:30 Dauer: 02:33 Zuschauer: 50

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 06 3008 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
1	7	1		8	33	Kerscher, N.	62881	2	1T1			1	X2 X3 1B		X2 SB2 X3 BB	WP2 2B •		II 6-3					4	3	2	1	2	1				1				1	
2	2	2		8	1	Thumann, K.	49987	6	1T1			2	I SH 3-4		SB3 X3 1B	III F4		III K					4	3	1		1				1			1		1	
(5) 1				3.2	11	Stepniak, A.-K.	58458	5	1T1	1	4T7	3	3B X5 •		X4 2B ••		I 4-3		I 4-3				4	4	1	3	2	1	1								
(1) 3		1		4.1																																	
	7			5	8	Triflinger, J.	47339	3	1T1			4	II F3		I 6-3		X5 1B		X5 WP5 1B				3	3			1										
				3	29	Meyer, M.	51414	9	5T1														1	1	1		1										
					8	Triflinger, J.	47339	PH	7B2	3	8T1																										
(1) 1				3.2	6	Ullmann, L.-M.	57883	1	1T1	7	4T7	5	CS 2-5 WP6 • 1B		II OBR U2		3B WP6 •		II 1-6-3				4	4	1	2	2		1								1
(7)				4.1																																	
		1		8	27	Pflanzelt, K.	51771	8	1T1			6		I 4-3	III 6-3		II K		III F1	WP8 TIE X8			4	4	1						1						
(9)				5	24	Prester, E.	66659	9	1T1	3	5T1	7		WP8 2B		I F1	WP8 E4			I K			4	4			1	1			1						
(3)	2			3	24	"	"	9	8T1																												
(7)				3.2	21	Hagengruber, M.	43402	7	1T1	5	4T7	8		II K		II 9-3	III 6-3			II • 4-3			4	4		1					1						
(5)	1			4.1																																	
2	5	1		8	36	Menzke, P.	43406	4	1T1			9		III F1		SB1 X1 BB		I K		III F4			4	3	1						1	1				1	
													R 2 3 H / E 0 0 Lob		0 1 / 0 1	2 2 / 0 1	1 1 / 0 1	2 2 / 1 1	0 0 / 0 0	0 1 / 0 1	1 0 / 0 0		Gesamt 8 10 / 1 5	PA 36	AB 33	R 8	RBI 7	H 10	2B 3	3B 2	HR	K 5	BB/IBB 2	HP	SH 1	SF	SB 3	CS 1

33 (AB) + 2 (BB) + 0 (HP) + 1 (SH) + 0 (SF) + 0 (I/O) = 36 (Summe) = 36 (PA)

8 (R) + 5 (LOB) + 24 (PO (Geg.)) = 36 (PA) + 1 (TIE)

Schiedsrichter Wetzl, M. A-062369-UMP-SB (PU)

Döhling, L. B-006882-UMP-SB (FU)

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				3.2	6	Ullmann, L.-M.	57883	22	16	6		3	2			2	4	1	1		1		
				4.1	11	Stepniak, A.-K.	58458	20	15	3	1	3				6	3/1		2		5		L
							Gesamt	42	31	9	1	6	2			8	7/1	1	3		6		
10	24	6	Team	Pitcher 8																			

Check PO=3xIP

Kommentare

Catcher	PB	SB	CS
Kerscher, N.			
Gesamt			

Protest ☐ Ja ☑ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☑ Nein

Scorer Müncheberg, S. A-025594-SCO

Müncheberg — Scorer

Wetzl — Schiedsrichter

Keller — Manager Heim

Sanchez — Manager Gast

Offizieller Spielberichtsbogen des Deutschen Baseball und Softball Verbandes e.V. Version 2024

☑ Gast: Karlsruhe Cougars

☐ Heim: Buchbinder Legionäre

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	R	H	E
0	1	2	3	0	0	1	2			9	6	1
2	0	2	1	2	0	0	1			8	10	6

Gespielt am: 27.05.2018 in: Regensburg

BB ☐ SB ☑ Liga: BL-Süd Verband: DBV Spiel-Nr.: 10420701

Beginn: 12:57 Ende: 15:30 Dauer: 02:33 Zuschauer: 50

Graue Felder vor dem Spiel vollständig ausfüllen LV 07 0130 Ver.-Nr.

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	Pass-Nr.	Pos.	in	Pos.	in
4	3	1		8	27	Seso, M.	62879	4	1T1		
1	11			8	20	Heins, V.	32468	3	1T1		
1	3			8	28	Kälblein, L.S.	48989	1	1T1		
					19	Jungmann, S.	63930	DP	1T1		
				8	77	Ziegler, R.	05292	8	1T1		
5				8	29	Mößner, L.	25137	6	1T1		
					6	Reibenspies, D.	53727	PH	7T2		
					29	Mößner, L.	25137	6	7B1		
	1			8	12	Thiemecke, M.	44211	5	1T1		
1	6			8	10	Kunkel, G.	42574	2	1T1		
1				8	21	Apel, C.	61108	9	1T1		
				8	16	Seitz, Ch.	55656	7	1T1		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I F4		X3 (E4) BB	II F4		X3 1B		(E1) X2 BB		
2	II K		I F3	X3 (e8) E6		II F5		X3 SH E1		
3	BB		II 6-3	e8 2B X4		FC 1B		IBB		
4	III K 2-3		FC X5 E4	WP5 2B •		III K		I K		
5		X7 X6 PK e2 BB	(E6) • 1B	III K			X6 WP6 X7 1B	II F6		
6		I SH 5-4	E6		I 1-4		I 4-3	III U3		
7		II 6-3	III 4-3		II K		II • SH 1-4			
8		HP		WP1 (E6) BB	III K		III 1-3	WP9 TIE WP9		
9		III 1-3		I F6		I K		X2 WP1 (E1) BB		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
R	0	1	2	3	0	0	1	2		
H	0	0	1	2	0	2	1	0		
E	1	1	2	2	0	0	0	1		
Lob	1	1	2	1	0	2	0	3		
Gesamt	9	6								
	6	10								

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Name	PA	AB	R	RBI	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	SB	CS
4	3	1		8	27	Seso, M.	5	3	1		1					2					
1	11			8	20	Heins, V.	5	4	1						1			1			
1	3			8	28	Kälblein, L.S.	5	3	1		2	1				2/1					
					19	Jungmann, S.	5	5	1	1	1	1			3						
				8	77	Ziegler, R.	5	4	2	1	2				1	1					
5				8	29	Mößner, L.	4	3										1			
					6	Reibenspies, D.	1	1													
					29	Mößner, L.															
	1			8	12	Thiemecke, M.	4	3		1					1			1			
1	6			8	10	Kunkel, G.	4	2	2						1	1	1				
1				8	21	Apel, C.	4	3	1						1	1					
				8	16	Seitz, Ch.	42	31	9	3	6	2			8	7/1	1	3			

AB	+ BB	+ HP	+ SH	+ SF	+ I/O	= Summe	= PA	R	+ LOB	+ PO (Geg.)	= PA	+ TIE
31	7	1	3	0	0	42	42	9	10	24	42	1

Schiedsrichter

A	PO	E	DP	IP	Nr.	Pitcher	Pass-Nr.	BF	AB	R	ER	H	2B	3B	HR	K	BB/IBB	HP	SH	SF	WP	BK	WLS
				8	28	Kälblein, L.S.	48989	36	33	8	7	10	3	2		5	2		1		7		W
						Gesamt		36	33	8	7	10	3	2		5	2		1		7		

Catcher	PB	SB	CS
Kunkel, G.		3	1
Gesamt		3	1

Protest ☐ Ja ☐ Nein

Kommentare auf Rückseite ☐ Ja ☐ Nein

Scorer

Scorer

Schiedsrichter

Manager Heim

Manager Gast

Team	Pitcher
13 24 1	8

Check PO=3xIP

Kommentare

15 LÖSUNGEN EARNED RUN VERGABE

15.1 OHNE PITCHERWECHSEL

15.1.1 ÜBUNG 1 + 2

Real	Fiktiv
SB2 e9 X4 1B	X4 SB2 X5 1B
I K	I K
6-E4 X5 BB	6-4 II BB
X5 PB6•FC	X5 FC
• 1B	• 1B
II F8	III F8
III K	

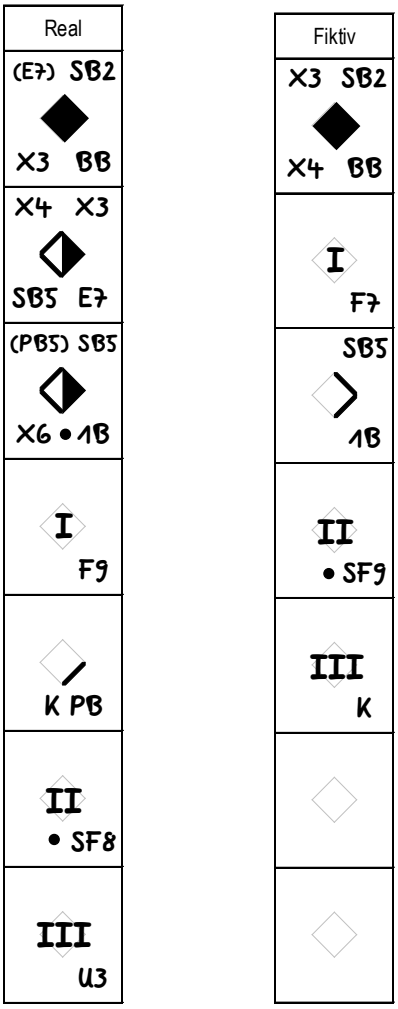
Real	Fiktiv
5-4 I E5	I 5-3
WP4 X3 PK e1 FC	II 5-3
(e1) (WP4) X4 BB	WP4 X4 BB
HR ••	HR ••
X6 E3* 1B	III F3
2B •	
III K	

Kommentare	*E3: fallengelassener Foul Fly Ball

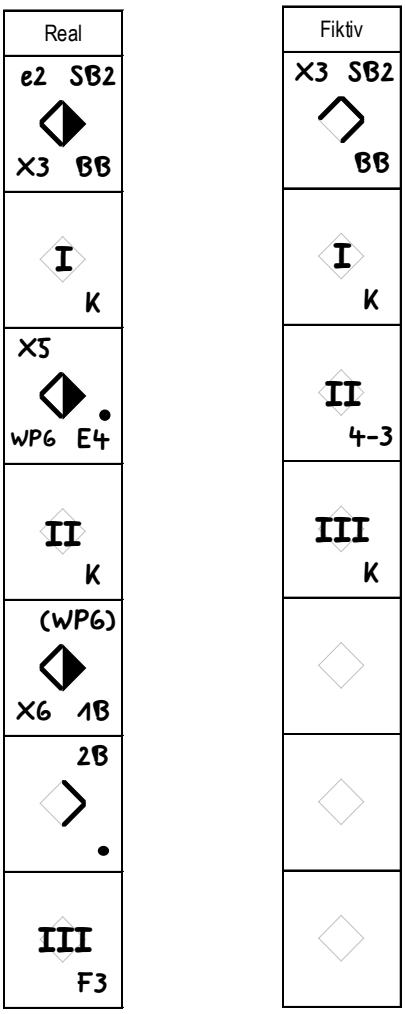
Pitcher 1: 3 R, 1 ER

Pitcher 1: 4 R, 2 ER

15.1.2 Übung 3 + 4

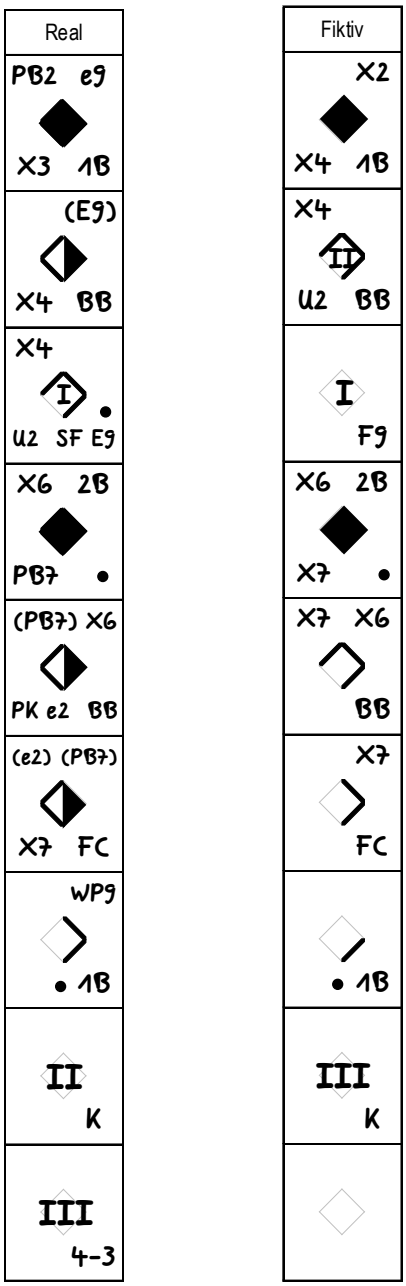


Pitcher 1: 3 R, 1 ER



Pitcher 1: 3 R, 0 ER

15.1.3 Übung 5



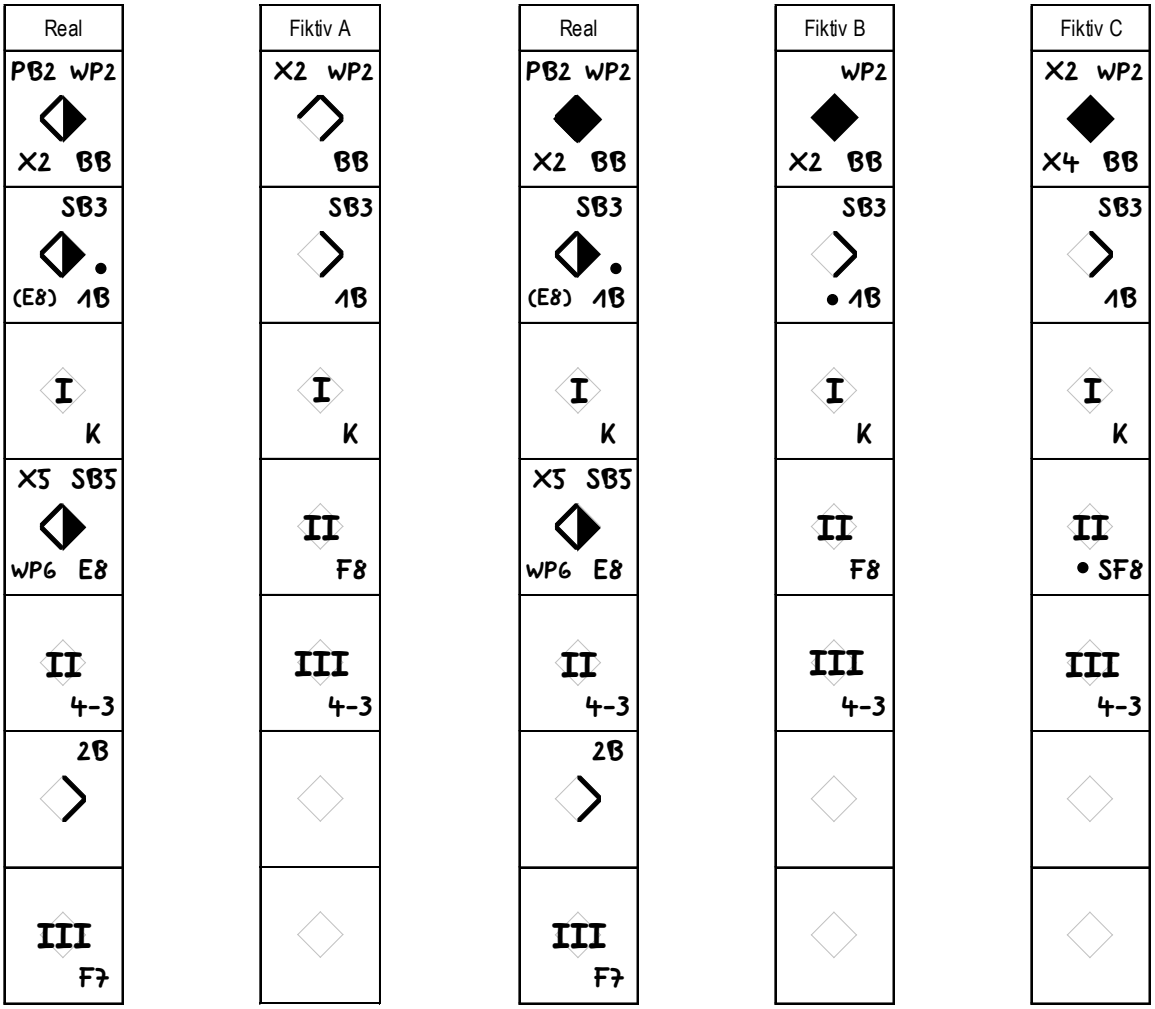
Pitcher 1: 5 R, 2 ER

15.1.4 Übung 6

Beim fiktiven Spiel A wurde angenommen, dass Läufer 1 auf den Base Hit von Schlagmann 2 nur ein Base vorrückt. Das Scoresheet alleine liefert dazu keine weiteren Informationen. Wenn man das Spiel gesehen hat, ist man aber vielleicht der Meinung, dass ein Läufer auf den Hit zwei Bases vorgerückt wäre. Dann ergäbe sich die Situation in Fiktiv B und der Run wird earned. Im Zweifelsfall wird aber immer zugunsten des Pitchers entschieden.

Genauso muss man sich überlegen, ob ein Läufer vorrückt, wenn der Flyball von Schlagmann 4 gefangen wird. Auch hier liefert das Scoresheet nicht genug Informationen. Hat man den Spielzug aber gesehen und war der Flyball tief genug, dann könnte man Schlagmann 1 vom dritten Base vorrücken lassen und der Run wird earned.

Daher sollte man immer versuchen, die Entscheidung über die Earned Runs bereits während des Spiels zu treffen, denn nur dann hat man die Art der geschlagenen Bälle noch im Kopf.



Pitcher 1 (Variante A): 3 R, 0 ER

Pitcher 1 (Variante B): 3 R, 1 ER

Pitcher 1 (Variante C): 3 R, 1 ER

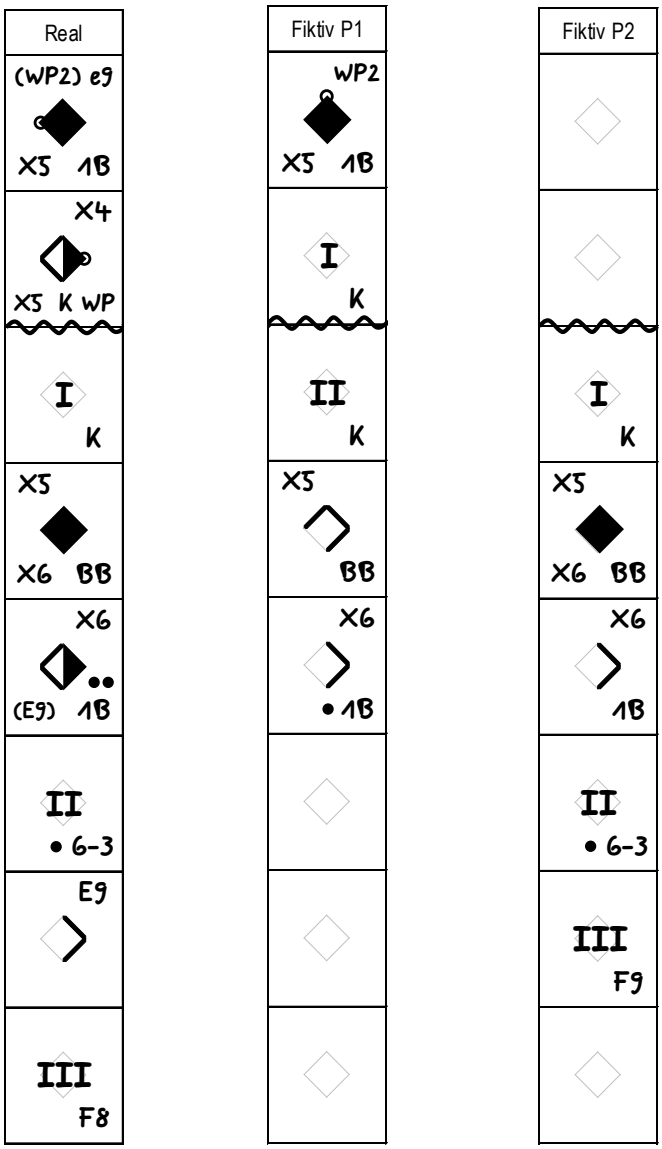
15.2 MIT PITCHERWECHSEL

Dieses Kapitel enthält Übungen zur Earned Run Bestimmung mit einem oder mehreren Pitcherwechseln. Für die sichere Bestimmung der Earned Runs sollte für jeden einzelnen Pitcher ein separates fiktives Spiel gescort werden. Dabei beginnt man immer mit der aktuellen Anzahl von Aus und leeren Bases.

Eventuell muss auch auf Runübertragungen geachtet werden.

15.2.1 ÜBUNG 1

Bei dieser Übung ist zu beachten, dass das K WP beim zweiten Schlagmann als defensive Möglichkeit gewertet werden muss. Ohne den e9 beim ersten Schlagmann wäre das erste Base besetzt bei keinem Aus, so dass der Schlagmann trotz des fallengelassenen dritten Strikes sofort aus ist.

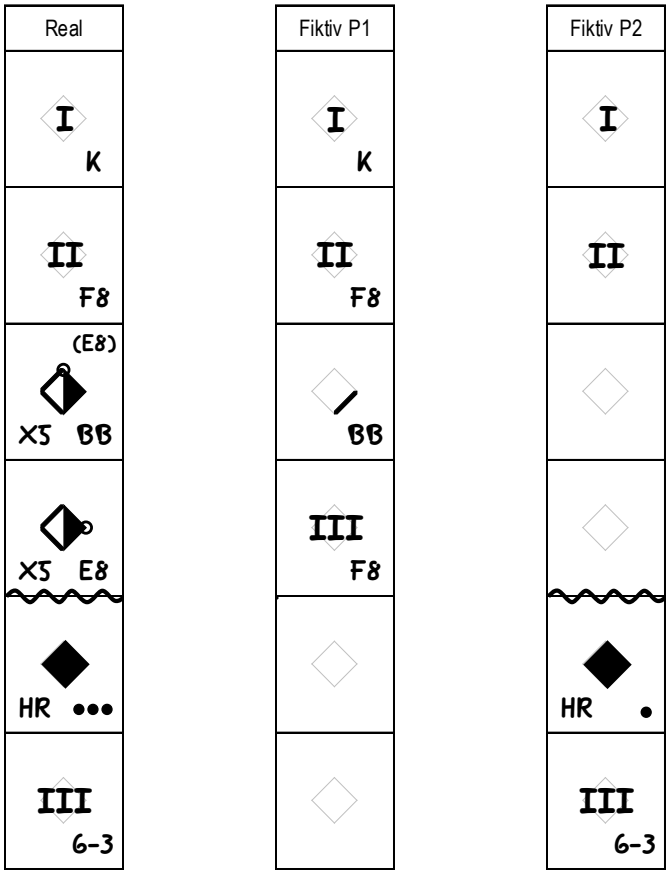


Pitcher 1: 2 R, 1 ER

Pitcher 2: 2 R, 1 ER

15.2.2 ÜBUNG 2

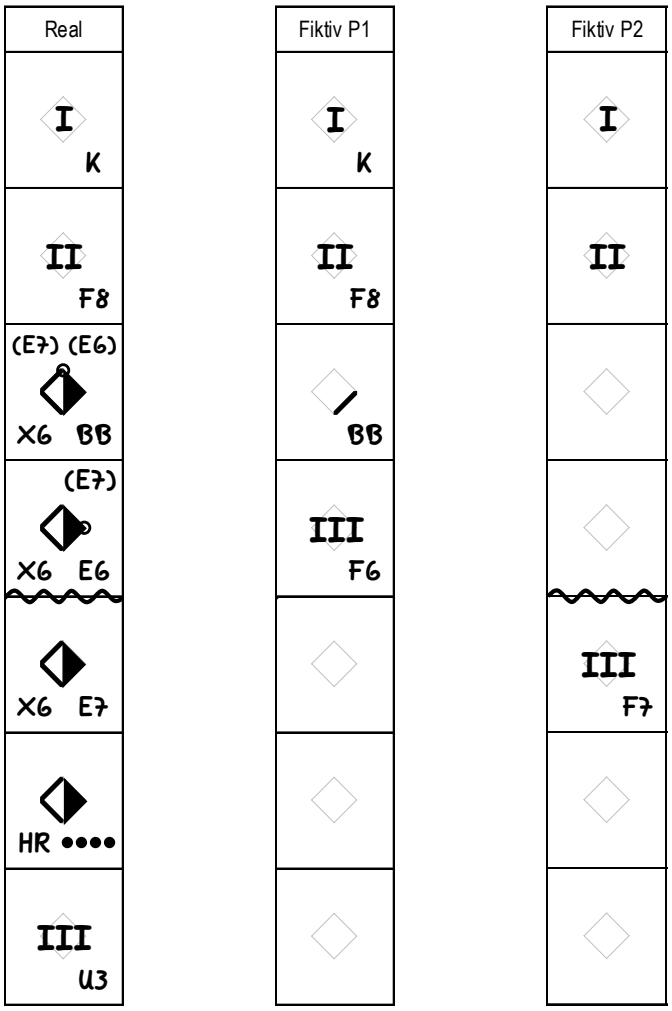
Bei dieser Aufgabe muss beachtet werden, dass Pitcher 1 keine Earned Runs bekommt, weil für ihn nach der dritten defensiven Möglichkeit das Inning zu Ende ist. Pitcher 2 kommt aber bei zwei Aus ins Spiel und muss sich seine dritte defensive Möglichkeit erst noch verdienen. Deshalb bekommt Pitcher 2 einen Earned Run, denn der Homerun passiert vor der dritten defensiven Möglichkeit für Pitcher 2.



Pitcher 1: 2 R, 0 ER

Pitcher 2: 1 R, 1 ER

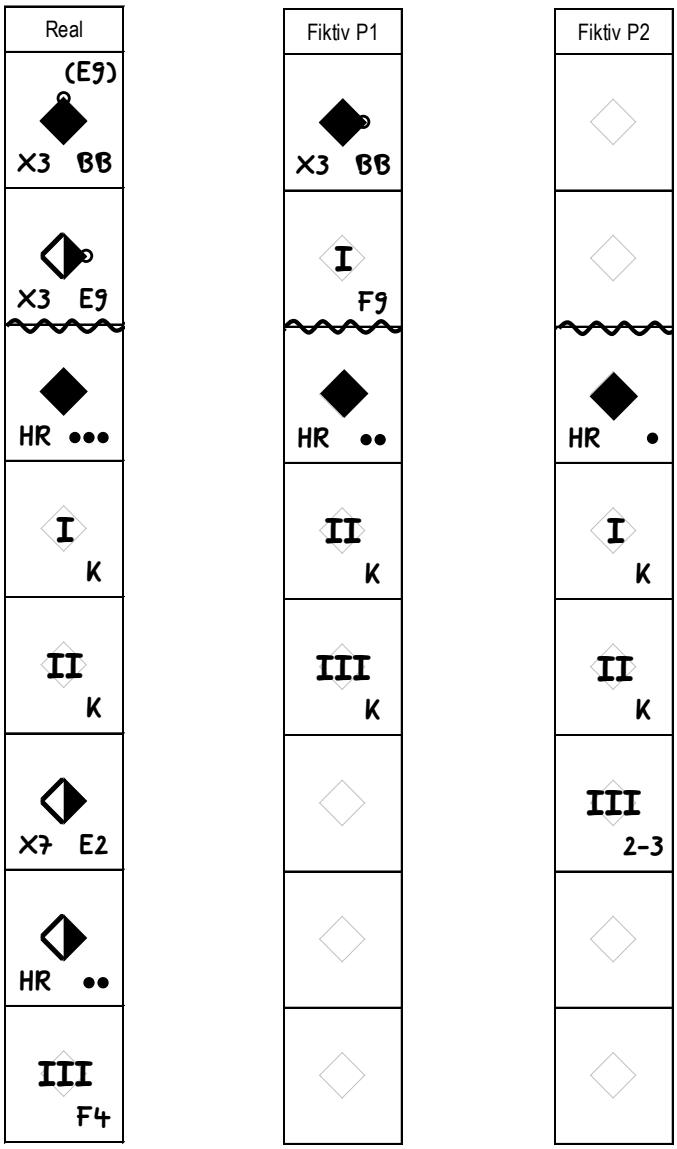
15.2.3 Übung 3



Pitcher 1: 2 R, 0 ER

Pitcher 2: 2 R, 0 ER

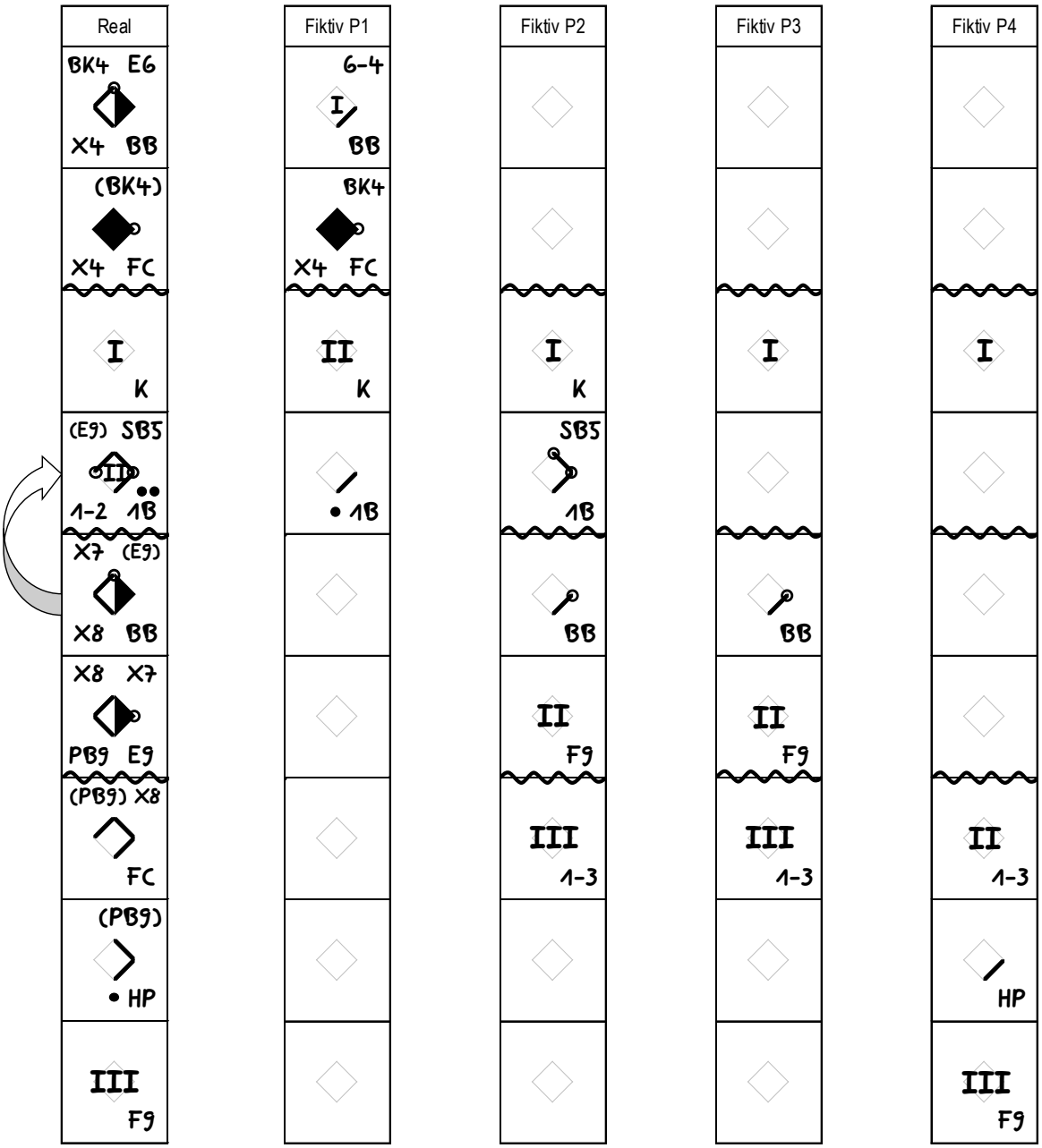
15.2.4 ÜBUNG 4



Pitcher 1: 2 R, 1ER

Pitcher 2: 3 R, 1 ER

15.2.5 Übung 5



Pitcher 1: 2 R, 1 ER

Pitcher 2: 1 R, 0 ER

Pitcher 3: 1 R, 0 ER

Pitcher 4: 0 R, 0 ER

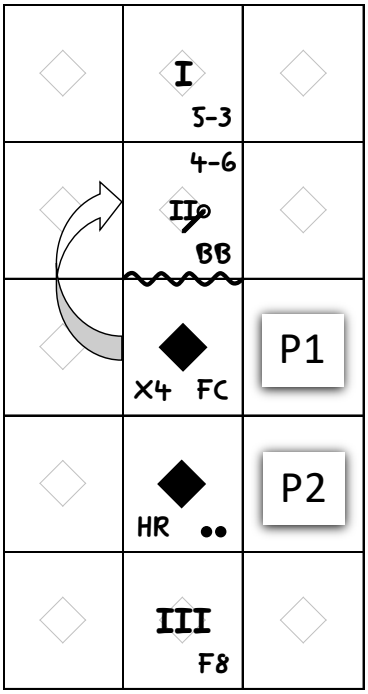
Pitcher 1 wird mit zwei Läufern auf Base ausgewechselt und ist daher für die ersten beiden Runs verantwortlich. Man muss das fiktive Spiel für P1 also so lange weiterscoren, bis klar ist, ob diese beiden Runs earned sind. Nach dem Base Hit von Schlagmann 4 kann das fiktive Spiel beendet werden, denn nun ist klar, dass der erste Run unearned und der zweite Run earned ist.

Pitcher 2 wird mit einem Läufer auf Base ausgewechselt (Schlagmann 4) und ist damit für den dritten erzielten Run verantwortlich. Zwar wird Schlagmann 4 später aus gemacht, aber dadurch kommt Schlagmann 7 per FC auf Base und es gibt eine Runübertragung. Pitcher 3 ist daher nur noch für einen Run verantwortlich.

16 LÖSUNGEN RUNZUORDNUNG

In den Grafiken ist mit P1, P2, P3… markiert, welchem Pitcher ein Run zugeordnet wird. Falls eine Runübertragung stattfindet, dann ist diese mit einem Pfeil markiert.

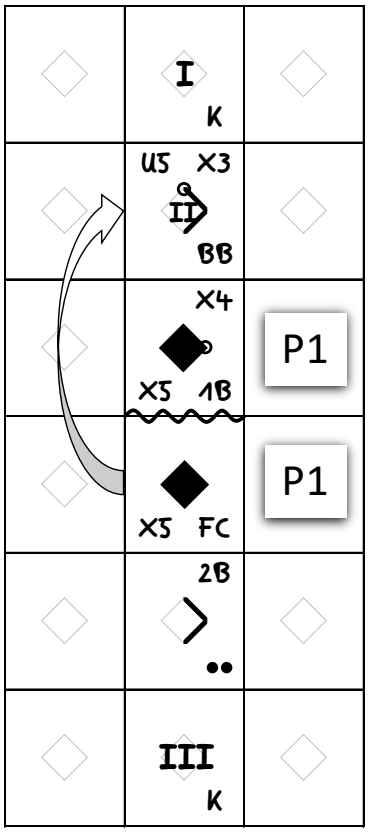
16.1 ÜBUNG 1

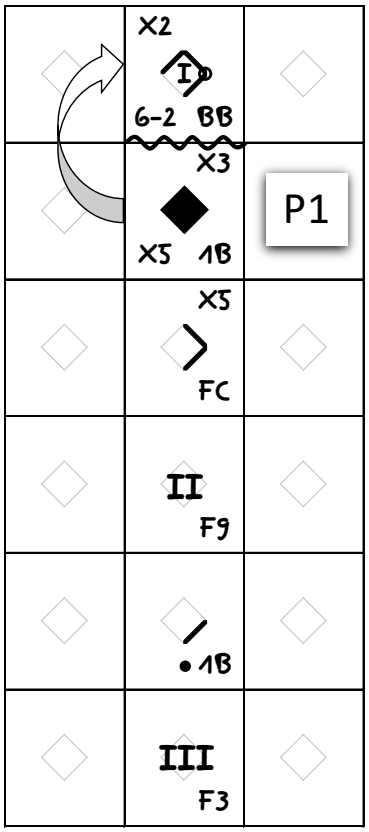


Pitcher 1: 1 R

Pitcher 2: 1 R

16.2 ÜBUNG 2 + 3

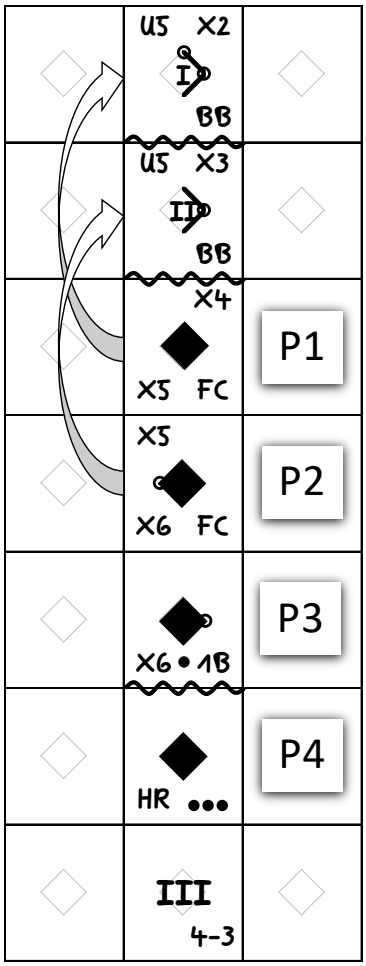


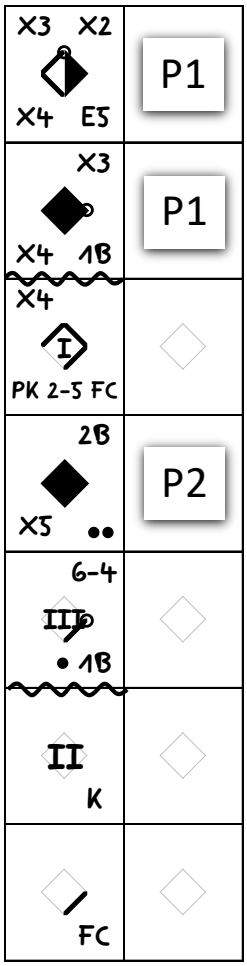


Pitcher 1: 2 R
Pitcher 2: 0 R

Pitcher 1: 1 R
Pitcher 2: 0 R

16.3 ÜBUNG 4 + 5

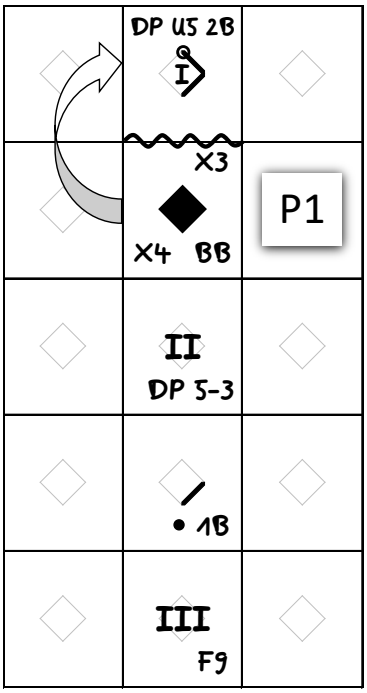


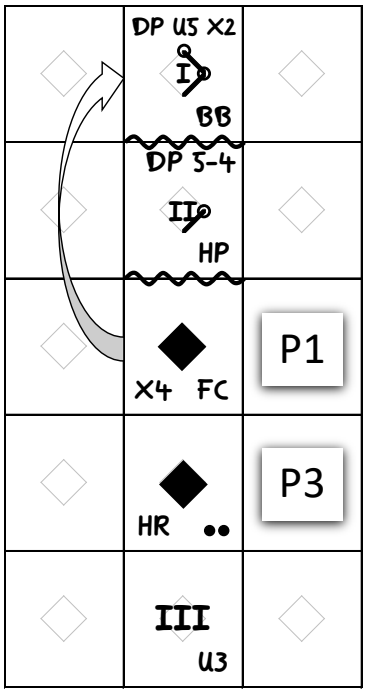


Pitcher 1: 1 R
Pitcher 2: 1 R
Pitcher 3: 1 R
Pitcher 4: 1 R

Pitcher 1: 2 R
Pitcher 2: 1 R
Pitcher 3: 0 R

16.4 ÜBUNG 6 +7





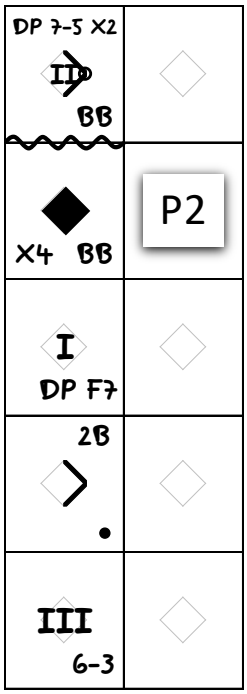
Pitcher 1: 1 R
Pitcher 2: 0 R

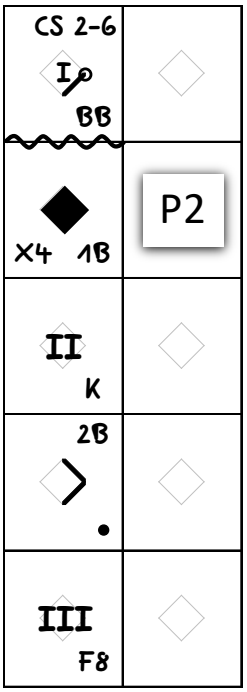
Pitcher 1: 1 R
Pitcher 2: 0 R
Pitcher 3: 1 R

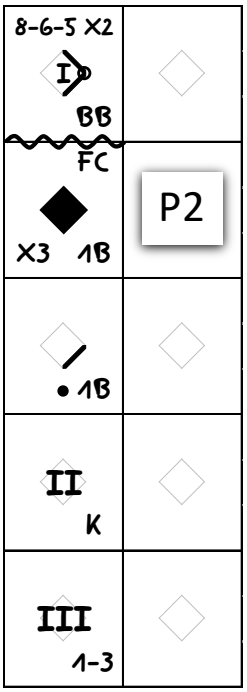
Kommentar Übung 6: In diesem Beispiel erreicht kein Schlagmann das erste Base mit FC. Trotzdem wird hier der Run vom zweiten auf den ersten Pitcher übertragen und zwar für den zweiten Schlagmann, der während des Double Plays das zweite Base erreicht. Die Verteidigung hätte hier auch das Aus am zweiten Base spielen können, so dass man das Erreichen des zweiten Base als FC interpretieren kann, auch wenn es im deutschen Scoringsystem als X.. gescort wird. Insofern sind hier die Bedingungen für die Anwendung der Regel 9.16 (g) erfüllt: Läufer erreicht ein Base mit FC während Läufer des vorigen Pitchers aus gemacht wird.

Kommentar Übung 7: Es ist klar, dass es hier eine Runübertragung geben muss, da die Bedingungen der Regel 9.16 (g) erfüllt sind. Allerdings gibt es nur ein FC und deshalb kann auch nur ein Run übertragen werden. Daher stellt sich die Frage, ob der erste Run auf Pitcher 1 oder Pitcher 2 übertragen wird. In solchen Fällen wird immer der erste Pitcher mit einem Run belastet.

16.5 Übung 8 + 9 + 10





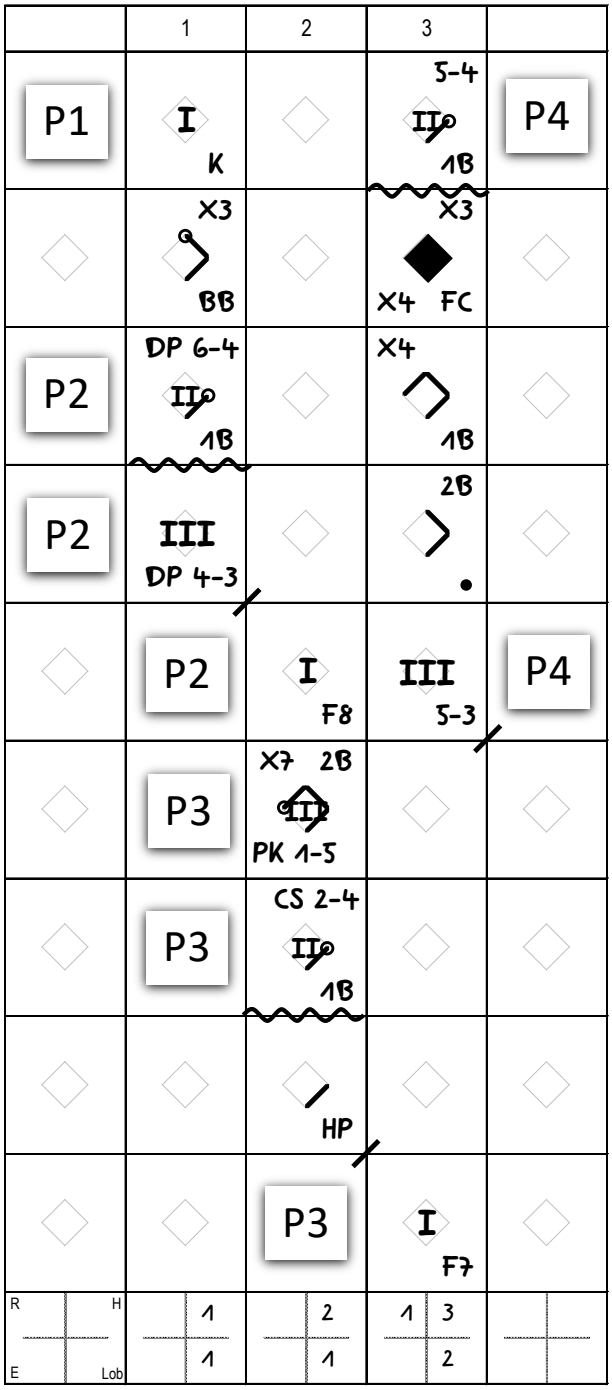


Pitcher 1: 0 R	Pitcher 1: 0 R	Pitcher 1: 0 R
Pitcher 2: 1 R	Pitcher 2: 1 R	Pitcher 2: 1 R

In allen drei Beispielen sind die Bedingungen für eine Runübertragung nicht erfüllt. In den ersten beiden Beispielen erreicht niemand mit FC ein Base. Im dritten Beispiel gibt es zwar ein FC beim zweiten Schlagmann, aber dieses FC markiert das Vorrücken auf einen Wurf ans dritte Base. Auch ohne das Aus am dritten Base wäre der zweite Schlagmann nicht aus gemacht worden.

17 LÖSUNGEN INNINGS PITCHED

In den Grafiken ist mit P1, P2, P3… markiert, welchem Pitcher ein Aus angerechnet wird.



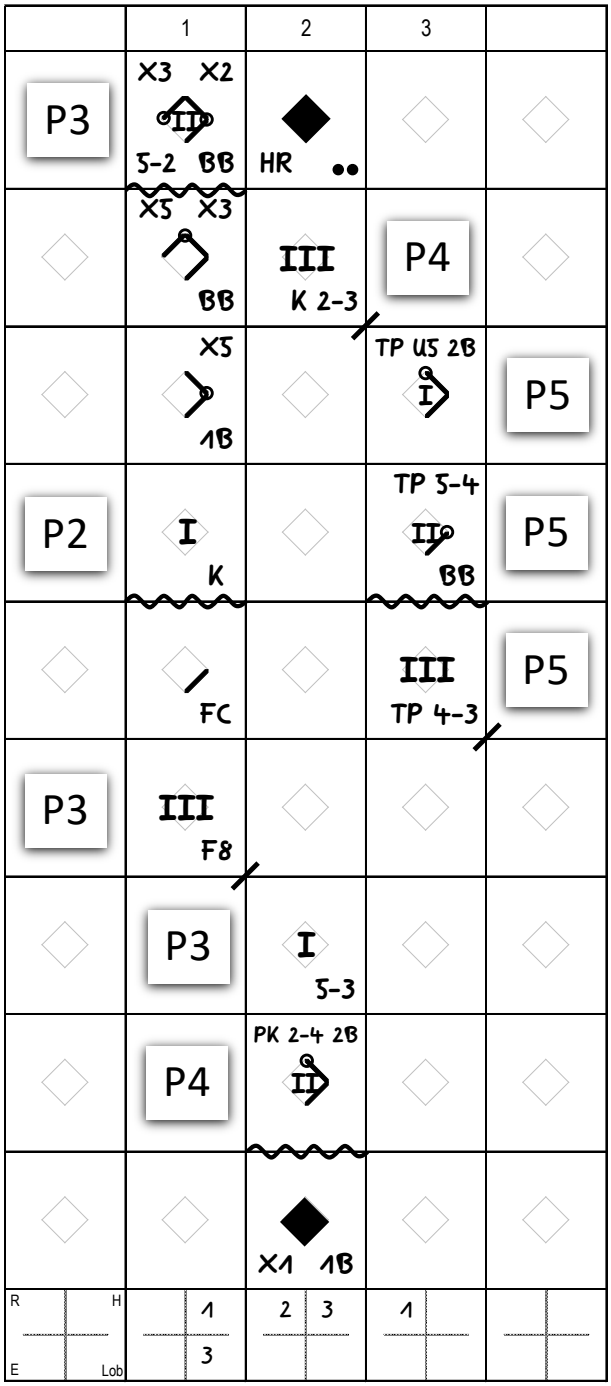
Pitcher 1: 0.1 IP

Pitcher 2: 1.0 IP

Pitcher 3: 1.0 IP

Pitcher 4: 0.2 IP

Summe: 3.0 IP



Pitcher 1: 0 IP

Pitcher 2: 0.1 IP

Pitcher 3: 1.0 IP

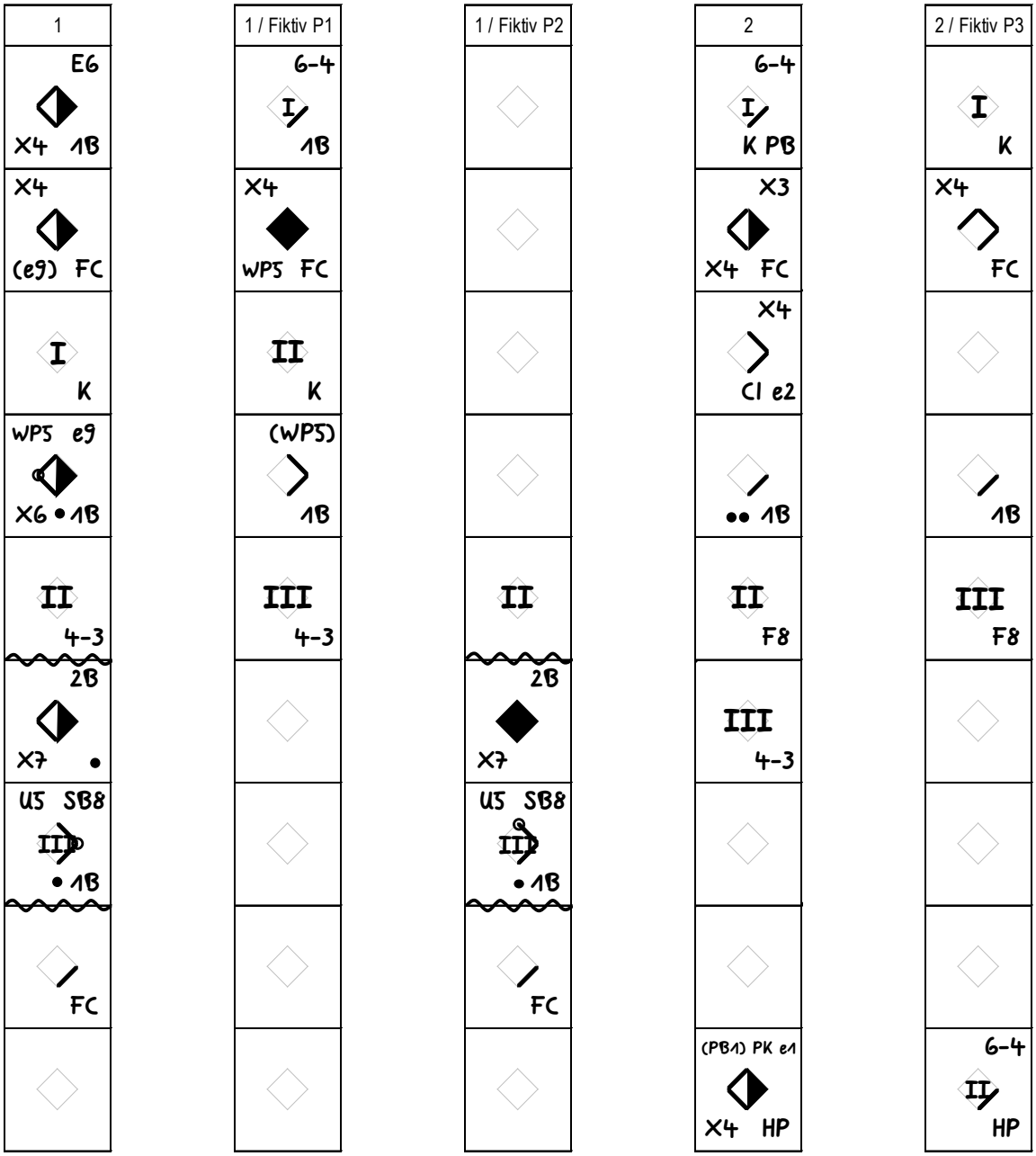
Pitcher 4: 0.2 IP

Pitcher 5: 1.0 IP

Summe: 3.0 IP

18 LÖSUNG IP/ER/R

18.1 1. + 2. INNING

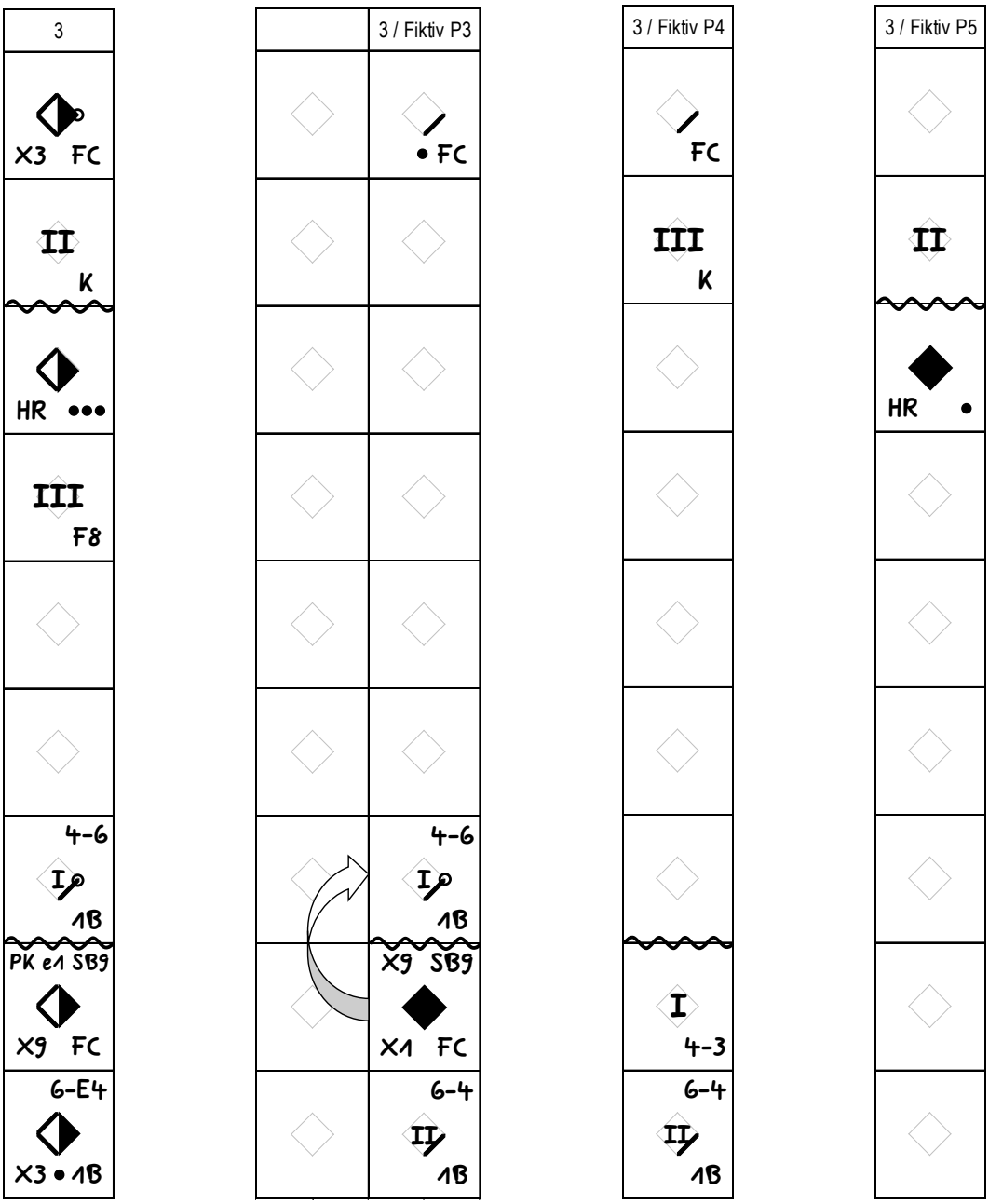


Kommentar 1. Inning, Pitcher 2: Pitcher 2 ließ bei seiner Auswechslung einen Läufer auf Base zurück. Hätte der achte Schlagmann einen Run erzielt, so wäre dieser Run Pitcher 2 angelastet worden und nicht Pitcher 3 (Runübertragung durch FC).

Kommentar 1. Inning, Pitcher 3: Da Pitcher 3 keine Runs angeschrieben werden, muss für ihn auch kein fiktives Spiel erstellt werden.

Kommentar 2. Inning, Pitcher 3: Ein K PB wird im fiktiven Spiel immer als K gescort, weil es im fiktiven Spiel keine Passed Balls gibt und der Schlagmann somit aus ist. Die Catcher's Interference beim dritten Schlagmann wird komplett ignoriert. Der zweite Schlagmann bleibt auf dem ersten Base stehen und rückt erst durch den Hit des vierten Schlagmanns vor.

18.2 3. INNING



Kommentar 3. Inning, Pitcher 3: Der Run des achten Schlagmanns geht per Runübertragung auf Pitcher 3 über. Anschließend wird solange weiter gescort, bis der Run erzielt ist. Das Inning muss dann für P3 nicht mehr zu Ende gescort werden.

Pitcher 1: 0.2 IP, 3 R, 1 ER

Pitcher 2: 0 IP, 1 R, 1 ER

Pitcher 3: 1.1 IP, 3 R, 1 ER

Pitcher 4: 0.2 IP, 2 R, 0 ER

Pitcher 5: 0.1 IP, 1 R, 1 ER

Summe: 3 IP, 10 R, 4 ER

19 Lösungen Win/Loss/Save-Vergabe

Der Winning Run ist im Linescore grau hinterlegt. Win, Loss und Save sind in der Pitcherstatistik mit (W), (L) und (S) markiert. Falls nötig, stehen im Kommentarfeld weitere Erläuterungen zur Entscheidung. Die Loss-Vergabe wird allerdings nicht weiter erläutert, da immer der Pitcher den Loss bekommt, der für den Winning Run verantwortlich ist und das ist immer eindeutig.

Bei den meisten Aufgaben führt ein Hyperlink zum Boxscore des Spiels. Dort findet man weitere Informationen zum Spiel wie z.B. eine Beschreibung aller Spielzüge.

19.1 Übung 1

Wednesday, August 6, 2014 (N) at Great American Ball Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
CLE A	0	0	0	0	0	0	0	3	0	-	3	7	0
CIN N	0	3	0	2	0	0	3	0	x	-	8	10	0

Winning Run: 1. Run im Bottom 2. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Cleveland Indians	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Salazar (L)	4	5	5	5	0	5	2
Hagadone	2	1	0	0	0	3	0
Atchison	0.1	3	3	3	0	0	0
Rzepczynski	0.2	1	0	0	0	0	0
Crockett	1	0	0	0	0	1	0
Totals	8	10	8	8	0	9	2

Cincinnati Reds	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Latos (W)	7.2	6	3	3	2	5	1
Diaz	0.1	0	0	0	0	0	0
LeCure	1	1	0	0	0	0	0
Totals	9	7	3	3	2	5	1

Kommentar: Win für den Starting Pitcher Latos, denn er pitchte, als im 2. Inning die Führung erobert wurde und war mindestens fünf Innings im Spiel. Kein Save, denn LeCure pitchte ein Inning, und als er zu Beginn des 9. Innings eingewechselt wurde, führte Cincinnati mit fünf Punkten.

19.2 Übung 2

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Dodger Stadium

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
ANA A	0	2	1	0	0	0	0	1	0	-	4	8	2
LA N	0	3	0	0	0	1	0	0	1	-	5	7	0

Winning Run: 1. Run im Bottom 9. Inning (= 5. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Anaheim Angels	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Santiago	5.1	5	4	3	3	2	1
Grilli	0.2	0	0	0	0	0	0
Salas	1	0	0	0	0	0	0
Smith	1	0	0	0	0	1	0
Jepsen (L)	0.1	2	1	1	0	1	0
Totals	8.1	7	5	4	3	4	1

Los Angeles Dodgers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kershaw	7	7	3	3	2	7	0
Wilson	1	1	1	1	0	2	1
Jansen (W)	1	0	0	0	0	3	0
Totals	9	8	4	4	2	12	1

Kommentar: Das Spiel wurde in der zweiten Hälfte des 9. Innings entschieden. Man braucht daher nicht den gesamten Spielverlauf zu rekonstruieren, sondern kann direkt im 9. Inning nach den verantwortlichen Pitchern suchen. Jansen pitchte in der ersten Hälfte des neunten Innings und somit wird die Eroberung der Führung in der zweiten Hälfte des neunten Innings ihm angerechnet.

19.3 Übung 3

Monday, August 4, 2014 (N) at Progressive Field

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
CIN N	0	0	0	0	0	0	0	1	0	-	1	8	0
CLE A	1	0	0	3	1	0	0	2	x	-	7	10	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 1. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Cincinnati Reds	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Simon (L)	5	6	5	5	3	1	1
Contreras	3	4	2	2	0	3	1
Totals	8	10	7	7	3	4	2

Cleveland Indians	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kluber (W)	7.1	6	1	1	2	7	0
Hagadone	0	1	0	0	0	0	0
Axford (S)	1.2	1	0	0	1	1	0
Totals	9	8	1	1	3	8	0

Kommentar: Save für Axford, denn er kam im 8. Inning bei einem Spielstand von 5:1 ins Spiel mit zwei Läufern auf Base. Damit war der zweite Schlagmann, gegen den er pitchte, der mögliche Ausgleichspunkt.

19.4 Übung 4

	1	2	3	4	5	6	7		R	H	E
Gast	0	0	0	0	0	1	0	-	1	6	0
Heim	0	4	0	0	0	0	X	-	4	7	0

Winning Run: 1. Run im Bottom 2. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Gast	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
John Danks (L)	5.1	7	4	4	2	1	0
Surkamp	0.1	0	0	0	1	0	0
Totals	6	7	4	4	3	1	0

Heim	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Ramirez	3.1	4	0	0	1	2	0
Leone (W)	1.2	1	0	0	0	1	0
Wilhelmsen (S)	2	1	1	1	0	1	1
Totals	7	6	1	1	1	4	1

Kommentar: Der Starting Pitcher Ramirez ging zwar mit einer Führung aus dem Spiel, hat aber nur 3.1 IP gepitcht. In einem 7-Inning-Spiel hätte er aber vier Innings pitchen müssen, um den Win zu bekommen. Deshalb bekommt Leone den Win, denn er war der effektivste Einwechselpitcher. Wilhelmsen bekommt den Save (unabhängig vom Spielstand), denn er hat in einem 7-Inning-Spiel zwei ganze Innings gepitcht.

19.5 Übung 5

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Coors Field

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		R	H	E
CHI N	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	1	1	-	6	8	1
COL N	0	2	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	-	5	14	1

Winning Run: 1. Run im Top 12. Inning (= 6. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Chicago Cubs	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Wood	6	7	3	3	3	2	0
Wright	1	1	1	1	0	0	1
Grimm	1	1	0	0	0	1	0
Strop	1	0	0	0	1	0	0
Schlitter	1	2	0	0	1	0	0
Rondon (W)	1	2	1	0	0	2	0
Villanueva (S)	1	1	0	0	0	2	0
Totals	12	14	5	4	5	7	1

Colorado Rockies	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Anderson	3	1	0	0	0	2	0
Morales	3	2	1	1	0	3	1
Kahnle	0.1	0	3	3	3	1	0
Masset	0	0	0	0	1	0	0
Brothers	0.1	0	0	0	2	0	0
Belisle	1.1	0	0	0	0	1	0
Hawkins	1	1	0	0	1	0	0
Ottavino	1.1	1	1	1	2	3	0
Logan (L)	1.2	3	1	1	0	1	1
Totals	12	8	6	6	9	11	2

Kommentar: Das Spiel wurde erst in Extra-Innings entschieden. Man braucht daher nicht den gesamten Spielverlauf zu rekonstruieren, sondern kann direkt im 11. und 12. Inning nach den verantwortlichen Pitchern suchen. Rondon beendete das elfte Inning, und somit wird die Eroberung der Führung in der ersten Hälfte des 12. Innings ihm angerechnet. Villanueva pitchte ein Inning mit einer 1-Run-Führung und bekommt dafür den Save.

19.6 ÜBUNG 6

Monday, August 4, 2014 (N) at Yankee Stadium II

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
DET A	0	0	0	0	1	0	0	0	0	-	1	6	0
NY A	0	0	2	0	0	0	0	0	x	-	2	9	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 3. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Detroit Tigers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Scherzer (L)	7	9	2	2	3	4	0
Coke	1	0	0	0	0	1	0
Totals	8	9	2	2	3	5	0

New York Yankees	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
McCarthy (W)	5.2	5	1	0	2	8	0
Thornton	0.1	0	0	0	0	0	0
Warren	1	1	0	0	0	0	0
Kelley	1	0	0	0	0	1	0
Robertson (S)	1	0	0	0	0	2	0
Totals	9	6	1	0	2	11	0

Kommentar: Keiner

19.7 ÜBUNG 7

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Busch Stadium III

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
BOS A	0	0	0	0	1	0	1	0	0	-	2	5	0
STL N	0	0	0	1	0	0	1	1	x	-	3	10	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 8. Inning (= 3. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Boston Red Sox	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
de la Rosa	6	6	1	1	3	3	0
Layne	0.2	1	1	1	1	0	0
Badenhop	0.1	0	0	0	0	1	0
Tazawa (L)	1	3	1	1	0	1	0
Totals	8	10	3	3	4	5	0

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Lynn	7	4	2	1	1	4	0
Neshek (W)	1	0	0	0	0	3	0
Rosenthal (S)	1	1	0	0	0	0	0
Totals	9	5	2	1	1	7	0

Kommentar: St. Louis eroberte die Führung in der zweiten Hälfte des 8. Innings, also wird dem Pitcher, der die erste Hälfte des achten Innings beendete, der Win angeschrieben (Neshek). Rosenthal pitchte ein Inning mit einer 1-Run-Führung und bekommt dafür den Save.

19.8 Übung 8

Tuesday, August 12, 2014 (N) at PetCo Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
COL N	0	0	0	0	0	0	0	0	1	-	1	6	1
SD N	0	1	0	1	0	0	0	2	x	-	4	5	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 2. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Colorado Rockies	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Flande (L)	6	4	2	2	2	2	0
Kahnle	1.2	1	2	0	2	1	0
Masset	0.1	0	0	0	0	0	0
Totals	8	5	4	2	4	3	0

San Diego Padres	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Despaigne (W)	7	5	0	0	2	8	0
Quackenbush	1	0	0	0	0	0	0
Thayer	1	1	1	1	0	2	1
Totals	9	6	1	1	2	10	1

Kommentar: Kein Save für Thayer, denn er wurde zu Beginn des 9. Innings mit leeren Bases und einem Spielstand von 4:0 eingewechselt und pitchte nur ein Inning.

19.9 Übung 9

	1	2	3	4	5	6	7		R	H	E
Gast	0	2	2	2	0	0	0	-	6	8	1
Heim	2	1	1	3	0	0	X	-	7	8	0

Winning Run: 3. Run im Bottom 4. Inning (= 7. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Gast	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Pitcher G1 (L)	4.2	6	7	5	2	2	2
Pitcher G2	1.1	2	0	0	2	1	0
Totals	6	8	7	5	4	3	2

Heim	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Pitcher H1	3.1	4	4	4	1	2	1
Pitcher H2	0.2	3	2	2	2	0	0
Pitcher H3 (W)	2	1	0	0	0	3	0
Pitcher H4 (S)	1	0	0	0	1	1	0
Totals	7	8	6	6	4	6	1

Kommentar: Pitcher H2 erobert die Führung, aber Pitcher H3 bekommt den Win, weil Pitcher H2 nur kurz im Spiel war und schlecht gepitcht hat (weniger als ein Inning und zwei ER, gemäß Regel 9.17 (c) Kommentar).

19.10 Übung 10

Wednesday, August 6, 2014 (N) at Busch Stadium III

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
BOS A	0	0	0	1	0	0	0	0	1	-	2	8	0
STL N	1	0	0	0	0	0	0	0	0	-	1	5	0

Winning Run: 1. Run im Top 9. Inning (= 2. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Boston Red Sox	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Kelly	7	3	1	1	4	2	0
Tazawa (W)	1	0	0	0	0	1	0
Uehara (S)	1	2	0	0	0	0	0
Totals	9	5	1	1	4	3	0

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Miller	7	4	1	1	1	4	0
Freeman	0.1	2	0	0	0	0	0
Maness	0.2	0	0	0	0	0	0
Rosenthal (L)	1	2	1	1	1	0	0
Totals	9	8	2	2	2	4	0

Kommentar: Boston eroberte die Führung in der ersten Hälfte des 9. Innings, also wird dem Pitcher, der die zweite Hälfte des achten Innings beendete, der Win angeschrieben (Tazawa). Uehara pitchte ein Inning mit einer 1-Run-Führung und bekommt dafür den Save.

19.11 Übung 11

Wednesday, August 13, 2014 (N) at Marlins Park

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
STL N	0	0	2	0	1	1	0	1	0	-	5	10	0
MIA N	0	0	0	0	0	0	0	0	2	-	2	5	2

Winning Run: 1. Run im Top 3. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

St. Louis Cardinals	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Masterson (W)	7	3	0	0	0	3	0
Neshek	1	0	0	0	0	2	0
Siegrist	0.2	2	2	2	0	1	1
Rosenthal	0.1	0	0	0	0	1	0
Totals	9	5	2	2	0	7	1

Rosenthal wird bei leeren Bases eingewechselt.

Miami Marlins	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Eovaldi (L)	6	8	4	2	1	4	0
Dyson	2	2	1	1	1	0	0
DeSclafani	1	0	0	0	0	1	0
Totals	9	10	5	3	2	5	0

Kommentar: Kein Save für Rosenthal, denn er wird mit leeren Bases und einer 3-Run-Führung eingewechselt und pitcht weniger als ein Inning. Damit ist keine der drei möglichen Bedingungen für einen Save erfüllt.

19.12 Übung 12

Tuesday, August 5, 2014 (N) at Miller Park

		1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
SF	N	0	0	0	0	0	3	0	0	0	-	3	6	0
MIL	N	0	0	2	0	1	0	1	0	x	-	4	8	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 7. Inning (= 4. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

San Francisco Giants	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Lincecum	6	7	3	3	1	8	1
Machi (L)	2	1	1	1	1	2	1
Totals	8	8	4	4	2	10	2

Milwaukee Brewers	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Nelson (W)	7	6	3	3	1	5	1
Smith	0.1	0	0	0	1	0	0
Jeffress	0.2	0	0	0	1	1	0
Rodriguez (S)	1	0	0	0	1	1	0
Totals	9	6	3	3	4	7	1

Kommentar: Keiner

19.13 Übung 13

Friday, August 8, 2014 (D) at Wrigley Field

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		R	H	E
TB	A	0	0	1	0	0	0	1	1	0	1	-	4	9	3
CHI	N	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	-	3	8	0

Winning Run: 1. Run im Top 10. Inning (= 4. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Tampa Bay Rays	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Archer	6	5	2	1	1	6	0
Peralta	1	0	0	0	0	1	0
McGee	1	1	0	0	0	2	0
Boxberger (W)	2	2	1	1	0	3	0
Totals	10	8	3	2	1	12	0

Chicago Cubs	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Wada	6	4	2	2	1	6	1
Schlitter	0.1	0	0	0	0	0	0
Wright	0.1	0	0	0	0	0	0
Grimm	0.1	0	0	0	0	0	0
Strop	1	2	1	1	0	3	0
Villanueva	1	0	0	0	0	1	0
Rondon (L)	1	3	1	1	0	0	0
Totals	10	9	4	4	1	10	1

Kommentar: Das Spiel wurde erst in Extra-Innings entschieden. Man braucht daher nicht den gesamten Spielverlauf zu rekonstruieren, sondern kann direkt im 9. und 10. Inning nach den verantwortlichen Pitchern suchen. Boxberger beendete das neunte Inning, und somit wird die Eroberung der Führung in der ersten Hälfte des 10. Innings ihm angerechnet.

19.14 ÜBUNG 14

18. Mai 2017 in Haar

	1	2	3	4	5	6	7	8	9		R	H	E
HDH	0	0	0	0	5	1	0	0	0	-	6	12	2
HAA	1	5	0	4	0	0	0	0	x	-	10	9	1

Winning Run: 1. Run im Bottom 1. Inning (= 1. Run insgesamt für die siegreiche Mannschaft)

Heidenheim Heideköpfe	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Krumm (L)	4	8	10	5	2	2	1
Seyfried	4	1	0	0	2	1	0
Totals	8	9	10	5	4	3	1

Haar Disciples	IP	H	R	ER	BB	SO	HR
Trisl	4.2	8	5	5	2	4	0
Dierolf	1.1	2	1	1	0	0	0
Thomas (W)	3	2	0	0	1	3	0
Totals	9	12	6	6	3	7	0

Kommentar: Der Starting Pitcher Trisl verlässt das Spiel mit einer Führung, hat aber nicht genügend Innings gepitcht, um den Win zu bekommen. Stattdessen bekommt Thomas den Win, weil er der effektivste Einwechselpitcher war. Weil Thomas den Win bekommt, darf er keinen Save bekommen, obwohl er mit 3 IP die Bedingung erfüllen würde.

20 SCORESHEET-VORLAGE ZUM ÜBEN

Download DBV Scoresheet

21 FORMULARE FÜR DIE DEFENSIVAUSWERTUNG

In diesem Kapitel gibt es Kopiervorlagen für Formulare, mit denen man während des Spiels die Defensivauswertung machen kann, so dass man nach dem Spiel nur noch die Werte für A/PO/E/IP/DP ins Scoresheet übertragen muss.

Die Formulare wurden mit Microsoft EXCEL erstellt. Sie können entweder aus der PDF-Datei ausgedruckt werden oder aus Microsoft EXCEL.

Die EXCEL Datei ist als Anhang in diese PDF-Datei integriert, so dass man sie individuell an die eigenen Vorlieben anpassen kann. In Adobe Acrobat Reader findet man die Datei unter dem Büroklammer-Symbol am linken Rand des Fensters.

Achtung: Nicht alle PDF-Reader unterstützen den Zugriff auf angehängte Dateien.

21.1 VORLAGE STRICHLISTE

Hinweise zur Erstellung der Strichliste sind in Kapitel 12.5.2.1 und 12.5.2.3 des Scoring Lehrbuchs enthalten.

Mannschaft: _____

	Nummer	Pos.	IP	A	PO	E	DP
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
P/Flex							

Mannschaft: _____

	Nummer	Pos.	IP	A	PO	E	DP
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
P/Flex							

21.2 VORLAGE INNINGLISTE

Hinweise zur Erstellung der Inningliste sind in Kapitel 12.5.2.2 des Scoring Lehrbuchs enthalten.

Mannschaft: _____

	A	PO	E
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Mannschaft: _____

	A	PO	E
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			